

# Außenhandel

Zusammenfassende Übersichten  
für den Außenhandel



## Februar 2016

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen am 3.5.2016  
Artikelnummer: 2070100161024

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 0611 / 75 24 81

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhaltsübersicht

## [Qualitätsbericht](#)

<b>1</b>	<b>Gesamtergebnisse</b>
1.1	<a href="#">Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950</a>
1.2	<a href="#">Monatliche Gesamtentwicklung</a>
<b>2</b>	<b>Erdteile, Ländergruppen und Länder</b>
2.1	Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern
2.1.1	<a href="#">Exporte</a>
2.1.2	<a href="#">Importe</a>
2.2	Werte nach Erdteilen und Ländern
2.2.1	<a href="#">Exporte</a>
2.2.2	<a href="#">Importe</a>
2.3	<a href="#">Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel</a>
<b>3</b>	<b>Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik</b>
3.1	<a href="#">Exporte</a>
3.2	<a href="#">Importe</a>
<b>4</b>	<b>Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS)</b>
4	<a href="#">Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS)</a>
<b>5</b>	<b>Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken (GP 2009)</b>
5.1	<a href="#">Exporte</a>
5.2	<a href="#">Importe</a>
<b>6</b>	<b>Werte nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)</b>
6.1	<a href="#">Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)</a>
6.2	Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)
6.2.1	<a href="#">Exporte</a>
6.2.2	<a href="#">Importe</a>
<b>7</b>	<b>Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev.4)</b>
7.1	<a href="#">Exporte</a>
7.2	<a href="#">Importe</a>
<b>8</b>	<b>Bundesländer</b>
8.1	<a href="#">Monatliche Entwicklung nach Bundesländern</a>
8.2	Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft
8.2.1	<a href="#">Exporte</a>
8.2.2	<a href="#">Importe</a>
<b>9</b>	<b>Verkehrszweige</b>
9.1	Verkehrszweige
9.1.1	<a href="#">Intrahandel</a>
9.1.2	<a href="#">Extrahandel</a>

9.2	Erdteile nach Verkehrszweigen
9.2.1	Intrahandel
9.2.1.1	<a href="#">Importe in Tonnen</a>
9.2.1.2	<a href="#">Importe in 1000 Euro</a>
9.2.2	Extrahandel
9.2.2.1	<a href="#">Exporte in Tonnen</a>
9.2.2.2	<a href="#">Exporte in 1000 Euro</a>
9.2.2.3	<a href="#">Importe in Tonnen</a>
9.2.2.4	<a href="#">Importe in 1000 Euro</a>
9.3	Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) nach Verkehrszweigen
9.3.1	Intrahandel Exporte
9.3.1.1	<a href="#">Exporte in Tonnen</a>
9.3.1.2	<a href="#">Exporte in 1000 Euro</a>
9.3.2	Intrahandel Importe
9.3.2.1	<a href="#">Importe in Tonnen</a>
9.3.2.2	<a href="#">Importe in 1000 Euro</a>
9.3.3	Extrahandel Exporte
9.3.3.1	<a href="#">Exporte in Tonnen</a>
9.3.3.2	<a href="#">Exporte in 1000 Euro</a>
9.3.4	Extrahandel Importe
9.3.4.1	<a href="#">Importe in Tonnen</a>
9.3.4.2	<a href="#">Importe in 1000 Euro</a>

## 10 Volumen, Indizes und Terms of Trade

10.1	Jährliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
10.1.1	<a href="#">Originalwerte, Volumen und Index der tatsächlichen Werte; Exporte, Importe</a>
10.1.2	<a href="#">Index des Volumens, Index der Durchschnittswerte; Terms of Trade; Exporte, Importe</a>
10.2	Monatliche Entwicklung des Volumens, der Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)
10.2.1	<a href="#">Exporte</a>
10.2.2	<a href="#">Importe</a>

## 11 Kalender- und saisonbereinigte Werte

11	<a href="#">Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 Arima</a>
----	--

## Anhänge

[Anhang 1-Genesis-Online](#)  
[Anhang 1-Genesis-Online-Z](#)

### Zeichenerklärung und Abkürzungen

r = berichtigte Zahl  
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts  
- = nichts vorhanden  
... = Angabe fällt später an  
. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten  
X = Tabellenfach gesperrt, Aussage nicht sinnvoll  
– = grundsätzliche Änderungen innerhalb einer Zeile, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt  
MD = Monatsdurchschnitt  
a.n.g. = anderweitig nicht genannt

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	<a href="#">Jährliche Gesamtentwicklung und jährlicher Außenhandelssaldo</a>
Abbildung 2	<a href="#">Deutsche Exporte nach Erdteilen</a>
Abbildung 3	<a href="#">Jährlicher Anteil EU-Handel am deutschen Außenhandel</a>
Abbildung 4	<a href="#">Anteil nach Erdteilen und EU-Anteil am deutschen Außenhandel</a>
Abbildung 5	<a href="#">Die 5 wichtigsten Handelspartner Deutschlands</a>
Abbildung 6	<a href="#">Deutscher Export- (+) bzw. Importüberschuss nach ausgewählten Ländern</a>
Abbildung 7	<a href="#">Die wichtigsten Handelsgüter Deutschlands</a>
Abbildung 8	<a href="#">Jährliche Exporte nach Bundesländern</a>
Abbildung 9	<a href="#">Exporte nach Bundesländern</a>
Abbildung 10	<a href="#">Verkehrszweige Intrahandel</a>
Abbildung 11	<a href="#">Verkehrszweige Extrahandel</a>
Abbildung 12	<a href="#">Indizes der Außenhandelsstatistik</a>
Abbildung 13	<a href="#">Kalender- und saisonbereinigte Werte (BV4.1)</a>

# Qualitätsbericht

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

### 1.1 Grundgesamtheit

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr Deutschlands mit dem Ausland, d.h. alle körperlich ein- und ausgehenden Waren sowie elektrischer Strom werden erfasst und nachgewiesen. Dienstleistungen aller Art sind grundsätzlich nicht Gegenstand der Außenhandelsstatistik; Ausnahme: Veredelungsgeschäfte im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Warenbewegungen; diese werden in der Außenhandelsstatistik erfasst und nachgewiesen.

Aus erhebungstechnischen Gründen unterscheidet man in der Außenhandelsstatistik zwischen der Intrahandelsstatistik (Erfassung des EU-Warenverkehrs) und der Extrahandelsstatistik (Erfassung des Drittlandswarenverkehrs).

Grundsätzlich sind alle in Deutschland umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen im Rahmen der Intrahandelsstatistik auskunftspflichtig, die innergemeinschaftliche Warenverkehre durchführen.

Von der Auskunftspflicht befreit sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr den Wert von 500 000 Euro bei der Versendung und 800 000 Euro bei den Eingängen (bis 2015: 500 000 Euro je Verkehrsrichtung) nicht übersteigen.

Im Extrahandel werden die bei den Zollstellen anfallenden Zollmeldungen ausgewertet.

### 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die Einführer / Ausführer einer Ware.

### 1.3 Räumliche Abdeckung

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfasst die Bundesrepublik Deutschland. Regionale Ergebnisse liegen in der Gliederung nach Bundesländern vor.

### 1.4 Berichtszeitraum

Berichtszeitraum ist grundsätzlich der Monat der Exporte oder Importe von Waren (Extrahandel) bzw. der Monat, in dem der innergemeinschaftliche Warenverkehr stattgefunden hat (Intrahandel).

### 1.5 Periodizität

Seit 1950 werden für die Bundesrepublik Deutschland monatlich Außenhandelsergebnisse erhoben und veröffentlicht.

### 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Außenhandelsstatistikgesetz (AHStatGes) vom 1. Mai 1957 in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 7402 - 1, veröffentlichten bereinigten Fassung,

Außenhandelsstatistik-Durchführungsverordnung (AHStatDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 1994 (BGBl. I S. 1993),

Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Mai 2009 über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1172/95 des Rates (ABl. EG Nr. L 152 S. 23),

Verordnung (EU) Nr. 92/2010 der Kommission vom 2. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlamentes und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich des Datenaustausches zwischen den Zollbehörden und den nationalen statistischen Stellen, der Erstellung von Statistiken und der Qualitätsbewertung (ABl. EU L 31, S.4),

Verordnung (EU) Nr. 113/2010 der Kommission vom 9. Februar 2010 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken des Außenhandels mit Drittländern hinsichtlich der Abdeckung des Handels, der Definitionen der Daten, der Erstellung von Statistiken des Handels nach Unternehmensmerkmalen und Rechnungswährung sowie besonderer Waren oder Warenbewegungen (ABl. EU L 37, S.1),

Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3330/91 des Rates (ABl. EG Nr. L 102 S. 1),

Verordnung (EG) Nr. 1982/2004 der Kommission vom 18. November 2004 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1901/2000 und (EWG) Nr. 3590/92 der Kommission (ABl. EG Nr. L 343 S. 3),

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die gesetzlichen Regelungen der Außenhandelsstatistik auf europäischer Ebene (Art. 10 Verordnung (EG) Nr. 471/2009, Art. 11 Verordnung (EG) Nr. 638/2004) sehen die "passive Geheimhaltung" vor. Danach werden Einzelangaben auf Antrag der betroffenen Ein- oder Ausfühler geheim gehalten. Namen und Adressen von Befragten werden in keinem Fall bekannt gegeben.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Auf Antrag der Ein- und Ausfühler wird geprüft, ob die Geheimhaltung gerechtfertigt ist.

Ist der Antrag auf Geheimhaltung gerechtfertigt, werden die entsprechenden Außenhandelsdaten geheim gehalten. Die Geheimhaltungsfälle werden unter einer Sammelnummer "Geheimhaltung der Außenhandelsstatistik" bzw. der Länderangabe "Vertrauliche Länder" nachgewiesen.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Die Außenhandelsstatistik verfügt über ein Qualitätskonzept auf europäischer Ebene, das sich eng an den allgemeinen Qualitätsvorgaben des Europäischen Statistischen Systems (ESS) orientiert. Im Vordergrund stehen die nachhaltige Verbesserung der Qualität der Außenhandelsdaten in den EU-Mitgliedstaaten sowie eine weitestmögliche Harmonisierung der angewandten Methoden.

Der Verhaltenskodex Europäischer Statistiken (Code of Practice) mit seinen 15 Grundsätzen und den darin enthaltenen Qualitätsvorgaben wurde systematisch und so weit wie möglich auf die europäische Außenhandelsstatistik übertragen. Mit dem Ziel der Qualitätssicherung und -steigerung war auch eine Vereinfachung und Modernisierung der Außenhandelsstatistik verbunden, die in erster Linie auf den innergemeinschaftlichen Warenverkehr (Intrahandel) ausgerichtet war, in geringerem Maße auch auf den Warenverkehr mit den übrigen Ländern der Welt (Extrahandel). Basierend auf den allgemeinen Qualitätsstandards und -empfehlungen des Europäischen Statistischen Systems sowie dem Verhaltenskodex wurden vielfältige eigene Qualitätsindikatoren für alle Qualitätskriterien formuliert und teilweise auch als verpflichtende (Mindest-) Qualitätsstandards in die EU-Verordnungen übernommen. Weitergehende Qualitätsziele werden den Mitgliedstaaten als Empfehlungen für die Zukunft vorgegeben.

In detaillierter Form finden sich die Qualitätsanforderungen in einem EU-Dokument (Doc MET 1000). In diesem Dokument sind alle gesetzlich bindenden Qualitätsanforderungen sowie die weitergehenden Qualitätsempfehlungen ausführlich dargestellt und beschrieben. Für alle relevanten Qualitätskriterien werden Qualitätsindikatoren und Prozessvariablen aufgelistet.

Ausgewählte Qualitätskriterien des Europäischen Verhaltenskodexes sind: Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Zugänglichkeit und Klarheit, Vergleichbarkeit, Kohärenz. Zu diesen Kriterien erfolgt ein Qualitätsmonitoring. Wichtigstes Werkzeug ist die Qualitätsabfrage (national quality report), die durch Eurostat jährlich in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Sie erfolgt mit einem umfassenden Fragebogen und stellt für Eurostat die Basis für den veröffentlichten Qualitätsbericht (summary quality report) dar. Es werden etwa 50 Indikatoren und Prozessvariablen abgefragt. Außerdem werden detaillierte Informationen zur angewandten Methodik verlangt (z.B. Zuschätzungen, Revisionen, Geheimhaltung).

Weitere Monitoring-Instrumente dienen in erster Linie dazu, Asymmetrien im innergemeinschaftlichen Handel aufzudecken. Zum einen werden von Eurostat allen Mitgliedstaaten monatliche Auswertungen über die 150 größten Intrahandels-Asymmetrien (TOP-150-Asymmetrien) zur Verfügung gestellt. Damit soll die Entwicklung der Asymmetrien permanent verfolgt und näher untersucht werden. In Bezug auf den Asymmetrie-Abbau wird zum anderen in unregelmäßiger Folge auch ein sog. "outlier detection report" veröffentlicht, der mit der Gegenüberstellung von monatlichen Handelsdaten jeweils zweier Partnerländer das Auftreten von "Datenausreißern" in einer Zeitreihe aufdeckt.

Als letztes Monitoring-Instrument dienen regelmäßige Fehlerberichte von Eurostat an die Mitgliedstaaten dazu, eventuelle Fehler in den monatlichen Lieferungen der Außenhandelsdaten an die europäische Statistikbehörde aufzuzeigen. Die monatlichen Datenlieferungen sind nach einem vorgegebenen Muster mit bestimmten Datenformaten und entsprechenden vielfältigen Kennzeichnungen von Besonderheiten abzuliefern. Treten hierbei Fehler auf, können diese mithilfe der Fehlerberichte erkannt und künftig behoben werden.

## **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Die Qualität der Außenhandelsstatistik in den EU-Mitgliedstaaten wird durch Eurostat in Form einer Auditierung auf der Grundlage der Angaben aus der jährlichen Qualitätsabfrage bewertet. Für die Bewertung relevant sind die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen, die Einhaltung der Qualitätsempfehlungen sowie die allgemeine Qualität der veröffentlichten Daten und künftig auch der angewandten Methoden.

Für die konkrete Einstufung des Qualitätsstandes verwendet Eurostat klar definierte BewertungsCodes (assessment codes). So gibt es insgesamt vier Bewertungsstufen, die von "vollständige Erfüllung der Vorgaben" bis "anhaltender ernsthafter Verstoß gegen die Vorgaben" reichen, um die Erfüllung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu beurteilen.

Alle Kriterien für die BewertungsCodes beziehungsweise ihre Abgrenzung voneinander wurden für jeden Qualitätsindikator beziehungsweise für jede Qualitätsvorgabe oder -empfehlung genau festgeschrieben und sind somit nachvollziehbar. Die Abstufung der einzelnen Codes richtet sich beispielsweise häufig nach dem Grad der Abweichung von einem bestimmten vorgegebenen Wert.

Der Nutzen dieser Auditierung durch Eurostat besteht für die Mitgliedstaaten in der exakten Einschätzung des Qualitätsstandes ihrer Außenhandelsstatistik anhand der Einstufung in BewertungsCodes und insbesondere auch in der textlichen Bewertung ihrer angewandten Methodik. Defizite können auf diese Weise schneller erkannt und Verbesserungen von Jahr zu Jahr verfolgt werden. Darüber hinaus trägt die Auditierung auch dazu bei, das eigene Qualitätsbewusstsein zu schärfen und den Methodeneinsatz kontinuierlich zu reflektieren und gegebenenfalls anzupassen. Als langfristiger Effekt ergibt sich daraus eine allmähliche Harmonisierung der Methodik in der EU, die wiederum indirekt zu einem weiteren Abbau von Asymmetrien in den spiegelbildlichen Handelsdaten beiträgt.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Das Statistische Bundesamt erstellt Außenhandelsstatistiken über den Warenverkehr Deutschlands mit den einzelnen Partnerländern anhand von monatlichen Daten. Diese Daten werden von der Gruppe Außenhandel erhoben, geprüft, aufbereitet und veröffentlicht. Die Außenhandelsstatistik ist in Deutschland als Zentralstatistik konzipiert, deren Organisation und Durchführung dem Statistischen Bundesamt obliegt.

In der Außenhandelsstatistik werden Mengen und Werte der ein- bzw. ausgeführten Waren primär nach Warenarten und Ländern gegliedert. Darüber hinaus werden jedoch noch weitere Daten erfragt, die im Zusammenhang mit der physischen Warenbewegung von grundsätzlichem Interesse sind.

Zu den für die Veröffentlichung wichtigsten Erhebungsmerkmalen zählen:

Warennummer, Wert, Menge, Ursprungsland und Versendungsland bei der Einfuhr, Bestimmungsland bei der Ausfuhr.

Weitere Merkmale der Erfassung sind:

Art des Geschäfts, Bundesland, Verkehrsweig.

## 2.1.2 Klassifikationssysteme

Die Warenarten werden entsprechend der 8-stelligen Warennummer des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik (WA) untergliedert. Dieses entspricht der "Kombinierten Nomenklatur" (KN), die für alle Mitgliedstaaten der EU verbindlich vorgegeben ist. In Deutschland ist keine tiefere Gliederung auf nationaler Ebene vorgesehen. Die Warennummern sind in den ersten 6 Stellen mit dem Code des "Harmonisierten Systems zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS)" identisch, der weltweit für zolltarifliche Zwecke und zur Erhebung außenhandelsstatistischer Daten verwendet wird.

Wegen der für Wirtschaftsanalysten geeigneten Struktur findet in den Veröffentlichungen der Außenhandelsstatistik auch das "Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel" (SITC, Rev.4) Verwendung. Es gruppiert die Positionen und Unterpositionen des HS nach größeren Warengruppen, nach dem Bearbeitungsgrad und nach produktionstechnischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus werden Außenhandelsergebnisse auch nach Warengruppen und -untergruppen der "Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) veröffentlicht. Dies ist eine nur in Deutschland angewandte zusammenfassende Warengliederung des Außenhandels.

Die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Güterabteilungen des "Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken" (GP) erleichtert den Vergleich zwischen Produktions- und Außenhandelsdaten.

Klassifikationen der Außenhandelsstatistik sind im Internet verfügbar:  
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

## 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

### Länderangaben

Außenhandelsergebnisse werden sowohl nach dem Bundesgebiet als auch auf Bundeslandebene und nach Partnerländern nachgewiesen.

Die Anmeldung und Erfassung der Partnerländer (Ursprungsland bei den Einfuhren, Bestimmungsland bei den Ausfuhren) erfolgt nach dem jeweils gültigen "Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik".

Ursprungsland ist das Land, in dem eine Ware vollständig gewonnen oder hergestellt wurde oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Ist das Ursprungsland nicht bekannt, so tritt an diese Stelle das Versendungsland. Versendungsland ist das Land, aus dem die Waren in das Erhebungsgebiet verbracht worden sind.

Bestimmungsland ist das Land, in dem die Waren ge- oder verbraucht, be- oder verarbeitet werden sollen. Ist das Bestimmungsland nicht bekannt, so gilt das letzte bekannte Land, in das die Waren verbracht werden sollen, als Bestimmungsland.

Regionale Ergebnisse werden in der Gliederung nach Bundesländern nachgewiesen. Für die Ausfuhr wird als Ursprungsregion das Bundesland nachgewiesen, in dem die Ware vollständig gewonnen oder hergestellt worden ist oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Be- oder Verarbeitung erhalten hat. Bei der Einfuhr wird die Zielregion nachgewiesen, d.h. das Bundesland, in dem die eingehenden Waren voraussichtlich verbleiben sollen.

### Mengen

Die Menge einer Ware wird grundsätzlich in Kilogramm erfasst und in Tonnen (= 1000 kg) nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um die Eigenmasse der Ware ohne Umschließungen. Für ausgewählte Warenarten wird gemäß dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik die Menge zusätzlich in einer anderen, der sog. "Besonderen Maßeinheit" erfasst (z.B. je nach Warenart in Stück, Liter, Kubikmeter).

### Werte

Entsprechend den internationalen Standards wird als Warenwert der Statistische Wert zu Grunde gelegt. Dies ist der Wert der Ware an der deutschen Außengrenze. Der Statistische Wert ergibt sich in der Regel aus dem in Rechnung gestellten Entgelt für eine Ware beim Kauf im Einfuhrgeschäft oder beim Verkauf einer Ware im Ausfuhrgeschäft, wobei eine Kostenabgrenzung frei deutscher Grenze vorzunehmen ist. Zölle, Steuern oder andere Abgaben sind nicht im Statistischen Wert enthalten. Bei Ein- und Ausfuhren nach Veredelung gilt als Wert der Ware der Warenwert vor Veredelung zuzüglich der Veredelungskosten und sonstiger Kosten frei Grenze. Handelt es sich um Warenverkehre, die unentgeltlich oder im Rahmen eines meldepflichtigen Miet- oder Leasinggeschäfts getätigt werden, so gilt als Wert der Marktpreis der Ware, der im Falle eines Kaufs / Verkaufs vermutlich erzielt worden wäre. Entsprechendes gilt auch für Warenlieferungen zwischen verbundenen Unternehmen, bei denen interne Verrechnungspreise angesetzt wurden.

Die veröffentlichten Werte in US-Dollar sind für die Ein- und Ausfuhr aus den Eurowerten nachträglich errechnet worden. Hierbei wurden die monatlichen Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank zugrunde gelegt.



### **Ein- und Ausfuhrarten**

Die Außenhandelsstatistik weist Daten für die Ein- und Ausfuhr Deutschlands nach. Sie sind in folgende Ein- und Ausfuhrarten gegliedert:

Einfuhr:

- Einfuhr in den freien Verkehr
- Einfuhr zur aktiven Eigen- und Lohnveredelung
- Einfuhr nach passiver Veredelung
- Einfuhr auf Zolllager und Freizonen.

Ausfuhr:

- Ausfuhr aus dem freien Verkehr
- Ausfuhr nach aktiver Eigen- oder Lohnveredelung
- Ausfuhr zur passiven Veredelung
- Ausfuhr aus Zolllagern und Freizonen.

### **General- und Spezialhandel**

Die Untergliederung nach Ein- und Ausfuhrarten ermöglicht die Darstellung des Außenhandels nach den Systemen des General- und des Spezialhandels.

Der Generalhandel umfasst alle nach Deutschland eingehenden und aus Deutschland ausgehenden Waren.

Der Spezialhandel umfasst dagegen im Wesentlichen nur die Waren, die zum Gebrauch, Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Deutschland eingehen und die Waren, die aus der Erzeugung und der Be- oder Verarbeitung in Deutschland stammen und ausgehen.

Im Spezialhandel sind im Unterschied zum Generalhandel nicht enthalten:

- die Einfuhren von Waren auf Lager,
- die Ausfuhren von Waren aus Lager.

Eingeschlossen im Spezialhandel sind jedoch:

- die Überführung (Einfuhren) aus Lager in den freien Verkehr oder die aktive Veredelung.

Neben den in den Rechtsgrundlagen festgelegten Konzepten und Definitionen (siehe Punkt 1.6) geben Dokumente auf EU- und internationaler Ebene Konzepte und Definitionen der Außenhandelsstatistik vor:

- Concepts and Definitions (UN)
- Eurostat Guidelines.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Außenhandelsstatistiken sind ein Schlüsselindikator für die Wirtschaftsentwicklung und somit ein wichtiges Instrument für zahlreiche öffentliche und private Entscheidungsträger. Sie ermöglichen beispielsweise nationalen und internationalen Behörden die Vorbereitung bi- und multinationaler Verhandlungen. Die Außenhandelsstatistiken helfen Unternehmen bei der Durchführung von Marktstudien und der Festlegung ihrer Handelsstrategie. Sie sind außerdem eine unverzichtbare Informationsquelle für Zahlungsbilanzstatistiken, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen oder Konjunkturanalysen.

Wer verwendet Außenhandelsstatistiken wozu?

- die Europäische Kommission für die Planung der Agrar- und Handelspolitik in Europa, für den Abschluss von Handelsvereinbarungen in der Welthandelsorganisation, bei Embargos von bestimmten Waren und für die Beobachtung sensibler Warenströme
- die internationalen Organisationen, um die Wirtschaftslage eines Landes einzuschätzen
- der Staat, um die Wirtschaftspolitik für die einzelnen Bereiche festlegen zu können
- die Europäische Zentralbank sowie die Deutsche Bundesbank zur Erstellung der Zahlungsbilanzstatistiken
- die Bundesländer, um auf regionaler Ebene die Ausfuhr der Unternehmen zu fördern und zu unterstützen
- die Botschaften und Konsulate, die sich für die bilateralen Handelsbeziehungen interessieren
- die Wirtschaftsverbände, die regelmäßig detaillierte Berichte erhalten zur spezifischen Information ihrer Mitglieder
- jedes Unternehmen, das die Marktstellung seiner Produkte verfolgen möchte
- die Fachpresse und Medien zur Information eines breiten Publikums
- jeder, der sich für die Entwicklung des Außenhandels und die Stellung unseres Landes im internationalen Wettbewerb interessiert.

## 2.3 Nutzerkonsultationen

Die Interessen und Wünsche der Datennutzer werden auf verschiedenen Wegen berücksichtigt. Die Ressorts des Bundes und der Länder können über das nationale Gesetzgebungsverfahren direkt Einfluss auf die Außenhandelsstatistik nehmen. Allerdings werden Erhebungsprogramm und Rahmenbedingungen der Außenhandelsstatistik weitgehend durch EU-Vorschriften geregelt.

Auch über den Bund-Länderausschuss „Statistik“ können Nutzerinteressen artikuliert werden.

Im Fachausschuss „Handel“, der für den Bereich "Außenhandel" alle zwei Jahre unter Leitung des Statistischen Bundesamtes zusammenkommt, werden die Hauptnutzer der Außenhandelsstatistik (u.a. Ministerien, Verbände, Bundesbank, Statistische Landesämter) über aktuelle Entwicklungen (z.B. Anhebung der Meldeschwelle) informiert und um ihre Bewertung aus Nutzersicht gebeten. Außerdem werden von Zeit zu Zeit gezielte Nutzerbefragungen auf nationaler und auf EU-Ebene durchgeführt.

## 3 Methodik

### 3.1 Konzept der Datengewinnung

Seit der Vollendung des Europäischen Binnenmarktes zum 1.1.1993 und dem damit verbundenen Wegfall der zollamtlichen Warenkontrollen an den Binnengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wird in der Außenhandelsstatistik erhebungstechnisch zwischen Extra- und Intrahandelsstatistik differenziert. Die Erfassung der Daten über die grenzüberschreitenden Warenbewegungen erfolgt im Grundsatz entweder klassisch über die Zollverwaltung (Extrahandel) oder im Wege einer direkten Firmenanmeldung (Intrahandel).

Die Extrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den sogenannten Drittländern (Nicht-EU-Staaten).

Die Erhebung der Extrahandelsdaten erfolgt traditionell über die Zollverwaltung im Zeitpunkt der Erledigung der gesetzlich vorgeschriebenen Einfuhr- oder Ausfuhrförmlichkeiten im Rahmen des IT-Verfahrens ATLAS. Mit der Zollabwicklung werden gleichzeitig die zoll-, steuer-, außenwirtschaftsrechtlichen und außenhandelsstatistischen Formalitäten erledigt.

Die statistischen Meldungen sind damit integraler Bestandteil der Zollanmeldungen und werden von den Zollstellen auf Vollständigkeit sowie offensichtliche Fehler geprüft und täglich dem Statistischen Bundesamt übermittelt.

Jede einfuhr- und ausfuhrseitige Warenlieferung bedingt die Erledigung von Zollförmlichkeiten. Im Allgemeinen liefert daher der Einführer / Ausführer als Zollanmelder die statistischen Angaben. Die Anmeldungen können auch durch einen Bevollmächtigten (z.B. Spediteur) vorgenommen werden.

Die Intrahandelsstatistik erfasst den grenzüberschreitenden Warenverkehr Deutschlands mit den anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU).

Hierbei handelt es sich um ein Erhebungssystem in Form einer Direktanmeldung durch die beteiligten Unternehmen. Das Intrastat-System ist u.a. durch eine enge Verknüpfung mit dem Umsatzsteuersystem gekennzeichnet, welches eine (indirekte) Kontrolle über die monatlich von den Unternehmen bei den Finanzämtern abzugebenden Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermöglicht.

Meldepflichtig sind die am innergemeinschaftlichen Warenverkehr beteiligten umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. Zur Entlastung der Unternehmen ist eine Anmeldeschwelle festgelegt, unterhalb derer keine statistische Anmeldung erforderlich ist. Daneben sind bestimmte Warentransaktionen nicht meldepflichtig.

Ausgenommen von der Anmeldung zur Außenhandelsstatistik sind u.a. Warenbewegungen von geringer wirtschaftlicher Bedeutung sowie vorübergehende Warenein- und -ausfuhren (z.B. Messe- und Ausstellungsgut). Die Befreiungstatbestände sind in den jeweiligen Befreiungslisten für die beiden Erhebungssysteme erschöpfend aufgeführt.

Bei direkter Firmenbefragung (Intrastat-System) sind Unternehmen, deren innergemeinschaftliche Warenverkehre im Vorjahr bzw. im laufenden Jahr im Eingang den Wert von derzeit 800 000 Euro, in der Versendung den Wert von derzeit 500 000 Euro nicht übersteigen von der Meldung befreit.

Nutzung alternativer Datenquellen:

In beiden Bereichen der Außenhandelsstatistik werden für die Erfassung bestimmter Warentransaktionen sog. alternative Datenquellen genutzt. Hierzu gehören Daten aus der Fischereistatistik, die vom Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft (BLE) für die Erfassung des grenzüberschreitenden Eigentumswechsels von Seeschiffen und Luftfahrzeugen als Ein-/Ausfuhr wird u.a. auf die Seeschiffsregister bei den Amtsgerichten und das Luftfahrzeugregister beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA) als Kontrollinstrument zurückgegriffen. Das gleiche gilt für die Erfassung des sog. Lagerverkehrs (Zolllager und Freizonen) im Generalhandel, wo im Bereich der Freizonen unterstützend „Lagerübersichten“ genutzt werden, die bei den betreffenden Lagerhaltern zu führen sind. In der Intrahandelsstatistik wird die Vollständigkeit außerdem mit Daten aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung überwacht, zusätzlich werden auf Basis der Umsatzsteuerdaten Zuschätzungen vorgenommen.

### 3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die traditionelle Datenerhebung auf Vordrucken (Einheitspapier, Vordruck N) ist nahezu vollständig durch moderne, elektronische Meldeverfahren abgelöst worden.

Extrahandel:

Statistische Meldungen über Ein- und Ausfuhr im Warenverkehr mit Drittländern basieren auf den Zollanmeldungen. Im Rahmen von ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zoll-Abwicklungs-System) werden die für die Zollbehandlung erforderlichen Angaben (einschließlich der Statistikdaten) elektronisch der zuständigen Zollstelle übermittelt. Nach Auswertung durch die deutsche Zollverwaltung werden dem Statistischen Bundesamt die statistikrelevanten Daten täglich elektronisch übermittelt.

Für die wenigen nicht in ATLAS abgebildeten Zollverfahren leiten die Zollstellen die statistischen Exemplare der Vordrucke wie bisher an das Statistische Bundesamt weiter.

Intrahandel:

Die Übermittlung der statistischen Daten innerhalb des Intrastat-Erhebungssystems erfolgt überwiegend online via IDEV (Internet DatenErhebung im Verbund). Der Anmelder / Auskunftspflichtige kann zwischen mehreren Meldeformen wählen.

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/OnlineMelden.html>

### 3.3 Datenaufbereitung

Extrahandel:

Die von der Zollverwaltung elektronisch übermittelten Daten werden nach Registrierung direkt in der Großrechenanlage verarbeitet. Die Extrahandelsbelege werden weitgehend maschinell gelesen und in den Verarbeitungsprozess übernommen. Ein Datenverarbeitungsprogramm unterzieht sämtliche Daten einer Vielzahl von verschiedenen Plausibilitätsprüfungen.

Die Durchführung solcher maschineller Plausibilitätskontrollen ergibt sich aus der Menge des zu bearbeitenden Materials und dem Qualitätsanspruch, der an diese Statistik gestellt wird. Die Plausibilitätskontrollen teilen sich in Schlüsselzahlkontrollen und Kombinationskontrollen.

Schlüsselzahlkontrollen zeigen Fehler wie fehlende oder falsche Codierungen der Waren, der Länderangaben, des Statistischen Wertes oder der Menge auf.

Bei den Kombinationskontrollen werden verschiedene Merkmale in Zusammenhang betrachtet und auf mögliche Fehler untersucht.

Beispiele:

- Warenart Bananen mit Ursprungsland Grönland
- übermäßig hohe bzw. niedrige Durchschnittswerte einer Warenart.

Die erfassten Daten werden nach Durchführung des maschinellen Prüfprogramms bearbeitet. Fragliche Fälle werden durch Rückfragen beim Anmelder / Auskunftspflichtigen geklärt und ggf. korrigiert. Erst wenn alle Daten plausibel sind, erfolgt die Freigabe zur Veröffentlichung.

Intrahandel:

Im Intrahandel werden die statistischen Daten ausschließlich online bzw. mit magnetischen Datenträgern angemeldet. Die Intrastatdaten werden wie im Extrahandel täglich in ein eigenes Leitungsnetz eingespielt und im Rahmen der "Automatisierten Sachbearbeitung" kontrolliert, korrigiert und für die Veröffentlichung vorbereitet.

Die Sicherung der Vollständigkeit der Intrahandelsmeldungen wird durch einen Abgleich mit den Umsatzsteuerdaten gewährleistet. Anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen im Vergleich zu den im Statistischen Bundesamt erhobenen Meldedaten lässt sich feststellen, ob und inwieweit die auskunftspflichtigen Unternehmen ihrer Anmeldepflicht nachgekommen sind.

Bei Verletzung der Meldepflicht werden die betreffenden Unternehmen vom Statistischen Bundesamt aufgefordert, die fehlenden Meldungen nachzureichen bzw. die Ursachen für die Abweichungen aufzuklären. Bei Verstößen gegen die Meldepflicht können vom Statistischen Bundesamt gegen die betreffenden Unternehmen Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und Bußgelder verhängt werden.

#### **Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Schwellen**

Im Statistischen Bundesamt wird der Umfang des innergemeinschaftlichen Handels deutscher Unternehmen unterhalb der Anmeldeschwelle anhand der von der Steuerverwaltung übermittelten Daten der Unternehmen über deren innergemeinschaftliche Erwerbe und Lieferungen geschätzt. Die Zuschätzungen werden bezogen auf Länder, Bundesländer und Kapitelebene des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik vorgenommen. Im Jahr 2015 belief sich der Intrahandel unterhalb der Schwelle auf 1,6 % des Gesamtwerts der Versendungen in die EU und auf 3,0 % der Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten.

#### **Zuschätzungen für Antwortausfälle**

In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen. Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,5% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden sukzessive durch Nachmeldungen reduziert. Bei den endgültigen Daten für 2014 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 0,9% für die Versendungen und 2,1% für die Eingänge.

#### **Schätzung des Statistischen Wertes**

In der Intrahandelsstatistik werden die Statistischen Werte (bei Kaufgeschäften) oberhalb einer Schwelle (36 Millionen Euro bei den Eingängen, 46 Millionen Euro bei den Versendungen) direkt beim Auskunftspflichtigen erhoben. Für Meldungen, die von dieser Auskunftspflicht befreit sind, werden die Statistischen Werte anhand von Umrechnungsfaktoren, die je nach Ware variieren, aus den Rechnungswerten errechnet.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Bei der Saisonbereinigung werden die Kalendereinflüsse aus einer Statistik eliminiert, um das Niveau und die Grundrichtung einer Zeitreihe in Bezug auf langfristige Trends oder Konjunkturzyklen analysieren zu können. Im Statistischen Bundesamt wird das X-12-ARIMA-Verfahren zur Saisonbereinigung verwendet.

Die in den monatlichen Außenhandelsergebnissen enthaltene konjunkturelle Trendentwicklung wird zusätzlich mit Hilfe des "Berliner Verfahrens zur Zeitreihenanalyse, Version 4 (BV 4)" ermittelt.

Erläuterungen zur Zeitreihenanalyse sind auf unserer Homepage verfügbar ([www.destatis.de](http://www.destatis.de) > Methoden > Zeitreihenanalyse).

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

In der Statistik des innergemeinschaftlichen Handels (Intrastat) wurde zur Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen eine Anmeldeschwelle eingeführt. Derzeit sind alle Unternehmen, deren Warenverkehr im vorangegangenen oder im laufenden Jahr versendungsseitig den Wert von 500 000 Euro bzw. eingangsseitig den Wert von 800 000 Euro nicht übersteigt, von der Statistikmeldung befreit. Das sind fast 90% der im innergemeinschaftlichen Handel tätigen Unternehmen.

Daneben gibt es weitere Vereinfachungen. So wird etwa bei Warennummern, für die eine „besondere Maßeinheit“ (z.B. Stück oder Liter) definiert ist, auf die Angabe der Menge in kg verzichtet. In bestimmten Fällen (Anmeldung von vollständigen Fabrikationsanlagen, Zusammenstellungen (Sortimente) verschiedener Waren) kann eine vereinfachte Warenklassifizierung angewendet werden. Weitere Vereinfachungen speziell in der Intrahandelsstatistik sind zurzeit in der Diskussion.

Im Rahmen einer Initiative von Eurostat mit dem Namen "Single Market Statistics" (SIMSTAT) sollen die zur Intrahandelsstatistik meldenden Unternehmen entlastet werden. Die Grundidee von SIMSTAT basiert auf dem sog. "Einstromverfahren". Danach wird auf die Erhebung der Wareneingänge ganz oder teilweise verzichtet. Stattdessen wird auf die spiegelbildlichen Versendungsdaten der Partnerländer zurückgegriffen. Die Mitgliedstaaten können dieses Konzept flexibel umsetzen. Es bleibt den Mitgliedstaaten überlassen, ob und in welchem Umfang sie von den Versendungsdaten der Partnerländer Gebrauch machen. Auch ein allmählicher Übergang auf den Versendungsdaten wird so ermöglicht. Durch den Verzicht auf die Erhebung einer Lieferichtung soll der Meldeaufwand für Intrastat um 30 bis 50% verringert werden.

Die Angaben zur Statistik des Handels mit Drittländern (Extrastat) werden „sekundärstatistisch“ aus den Zollanmeldungen für Ein- und Ausfuhren gewonnen. Der größte Teil der dortigen Angaben wird auch für Zollzwecke benötigt. Insofern resultieren spezifische Belastungen durch die Statistik hier nur aus der Erhebung der wenigen, ausschließlich für statistische Zwecke benötigten Merkmale.

Auf der Grundlage des Standardkosten-Modells (SKM) hat das Statistische Bundesamt die Kosten errechnet, die den Auskunftsspflichtigen durch die Intra- und Extrahandelsstatistik entstehen.

Für die Intrahandelsstatistik wurden Kosten in Höhe von rund 87 Millionen Euro pro Jahr und für die Extrahandelsstatistik von rund 97 Millionen Euro pro Jahr ermittelt. Die Extrahandelsstatistik ist wie bereits erwähnt als "Sekundärstatistik" konzipiert und die Meldung zum Zeitpunkt des Grenzübertritts einer Ware beim Zoll verpflichtend. Nur wenige Merkmale dienen rein statistischen Zwecken. Die Höhe der Kosten für die Extrahandelsstatistik basiert darauf, dass die Kosten zwischen Zoll und Statistik aufgeteilt wurden.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung der Außenhandelsstatistiken ist als Totalerhebung konzipiert. Im Extrahandel (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten) werden aufgrund der engen Bindung an die Zollförmlichkeiten nahezu 100% aller Ein- und Ausfuhren Deutschlands erfasst. Die sekundärstatistische Erfassung garantiert eine hohe Qualität.

Die Qualität der Intrahandelsstatistik wird durch Antwortausfälle beeinflusst, die aber durch Schätzungen so weit wie möglich ausgeglichen werden (siehe Punkt 3.3).

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Die Außenhandelsstatistik ist eine Totalerhebung mit Schwellengrenzen. Damit entfallen stichprobenbedingte Fehler.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

#### **Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs- / Auswahlgrundlage:**

Die Extrahandelsstatistik ermöglicht eine nahezu 100 prozentige Erfassungsquote; die Intrahandelsstatistik deckt wertmäßig mindestens 97% der Ausfuhren und 93% aller Einfuhren ab.

#### **Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale:**

In der Extrahandelsstatistik sind normalerweise keine Antwortausfälle zu verzeichnen. Für die Intrahandelsstatistik werden die Antwortausfälle auf Unternehmensebene (unit-non-response) nach Partnerländern, Bundesländern und Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik zugeschätzt. Für andere Warenklassifikationen werden die Zuschätzungen nicht nach einzelnen Waren aufgegliedert. Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle betragen für die Versendungen 5,5% und für die Eingänge 8,5%. Diese Antwortausfälle werden durch sog. Mahnaktionen bis zu den endgültigen Daten reduziert. Bei den endgültigen Daten für das Jahr 2014 lagen die Restzuschätzungen für Antwortausfälle nur noch bei 0,9% für die Versendungen und 2,1% für die Eingänge.

Da die Zuschätzungen für Antwortausfälle nur bis auf die Zweisteller-Ebene des Warenverzeichnisses erfolgen, kann es auf der niedrigsten Detailebene nach achtstelligen Warennummern zu Untererfassungen kommen. Diese werden durch die Nachmeldungen der Unternehmen bis zu den endgültigen Daten weitgehend reduziert.

Aufgrund einer verbesserten Eingangskontrolle im Bereich der Intrahandelsstatistik konnten die Zuschätzfaktoren in den letzten Jahren kontinuierlich gesenkt werden.

#### **Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler:**

Immer wieder werden Fehler der Anmelder / Auskunftspflichtigen bei der Angabe der statistischen Merkmale festgestellt. So bereitet die waresystematische Zuordnung bei einer Klassifikation wie dem Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik mit rund 9 400 unterschiedlichen Warennummern Probleme. Es kann sein, dass der Importeur oder Exporteur seine Ware einer falschen Warennummer zuordnet. Auch bei anderen statistischen Merkmalen, wie z.B. dem Partnerland, sind teilweise fehlerhafte Angaben festzustellen.

Durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen werden diese Fehler weitgehend eliminiert. Auch neue Instrumente im Rahmen der "Automatisierten Sachbearbeitung Außenhandel" kommen hierbei verstärkt zur Anwendung. Neben der Prüfung von Einzeldatensätzen auf Ihre Plausibilität wurde eine "output-orientierte" Plausibilitätsprüfung installiert, die die Prüfung von Veröffentlichungsergebnissen nach verschiedenen Merkmalen unterstützt.

### **4.4. Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Die Außenhandelsergebnisse werden nach der ersten Veröffentlichung mehrmals revidiert.

Ab dem Berichtsjahr 2011 werden die Außenhandelsergebnisse entsprechend den Qualitätsvorgaben der Europäischen Union (EU) monatlich revidiert. Die erste Revision eines Monats findet zusammen mit der Aufbereitung des zweiten Folgemonats statt. Insgesamt werden für jeden Monatsbericht sechs aufeinanderfolgende monatliche Revisionen durchgeführt. Im Oktober des Folgejahres erfolgt noch eine abschließende Revision der Jahresergebnisse. Die Ergebnisse werden dann als endgültig betrachtet. Eine Übersicht im Internet informiert über die Zeitpunkte der Revisionen:

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/Aussenhandel/UebersichtMonatlicheRevisionen.html>

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Im laufenden Kalenderjahr bzw. im Vorjahr werden die anfänglichen Zuschätzungen durch Nachmeldungen im Intrahandel ersetzt. Nach rund sechs Revisionen sind die geforderten Abdeckungsgrade erreicht.

Die Zuschätzungen auf Kapitelebene werden durch Nachmeldungen auf der Ebene der achtstelligen Warennummern ersetzt, so dass die Außenhandelsergebnisse auf Detailebene mit jeder Revision qualitativ besser werden.

Ab dem Monatsbericht Januar 2015 werden auch im Extrahandel aufgrund eines geänderten Korrekturverfahrens der Zollverwaltung regelmäßige Revisionen vorgenommen. Bisher wurde nur im Intrahandel regelmäßig monatlich revidiert. Die regelmäßigen Revisionen im Extrahandel erfolgen jeweils zusammen mit der 2. Revision eines Monatsberichts.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Die anfänglichen Zuschätzungen für Antwortausfälle im Intrahandel (5,5% bei den Versendungen, 8,5% bei den Eingängen) werden aufgrund von Nachmeldungen mit jeder Revision reduziert. Dadurch wird die Qualität der Außenhandelsstatistik auf Detailebene schrittweise monatlich verbessert.

Die durchschnittliche Reduzierung der Zuschätzungen sieht wie folgt aus:

Versendung:

- Erstveröffentlichung: 5,5%
- 1. Revision: 4,0%
- 2. Revision: 3,2%
- 3. Revision: 2,6%
- 4. Revision: 2,2%
- 5. Revision: 1,8%
- 6. Revision: 1,6%

Eingang:

- Erstveröffentlichung: 8,5%
- 1. Revision: 6,5%
- 2. Revision: 5,5%
- 3. Revision: 4,6%
- 4. Revision: 4,0%
- 5. Revision: 3,6%
- 6. Revision: 3,1%

Die Jahresrevision 2014 reduzierte die Zuschätzungen auf 0,9% für die Versendungen und 2,1% für die Eingänge.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 471/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates haben die Mitgliedstaaten die monatlichen Ergebnisse ihres Warenverkehrs mit Drittländern der Kommission (Eurostat) spätestens 40 Tage nach Ablauf des Berichtszeitraums zu übermitteln.

Für den Intrahandel wird in der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 der Kommission geregelt, dass die Mitgliedstaaten die aggregierten Ergebnisse (Gesamtwert, Aufteilung nach Eurozone und Nicht-Eurozone und Aufteilung der Nicht-Eurozone anhand der Abschnitte des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel, SITC Revision 4) des Intrahandels der Kommission (Eurostat) spätestens nach 40 Tagen und die Detaillerggebnisse spätestens nach 70 Tagen zu übermitteln haben.

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jeden Monat die ersten deutschen Außenhandelsergebnisse unterteilt nach dem Handel mit der EU, der Eurozone und Drittländern in Form einer Pressemitteilung. Die Termine für diese Pressemitteilungen können für ein ganzes Jahr im Voraus dem Veröffentlichungskalender im Internet entnommen werden:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Veröffentlichungstermine für ein ganzes Kalenderjahr stehen im Voraus fest. Bisher wurden diese Termine immer eingehalten.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Außenhandelsstatistik basiert auf Verordnungen der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten nach den gleichen Konzepten und Definitionen durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse grundsätzlich EU-weit vergleichbar.

Die Vergleichbarkeit der Außenhandelsstatistiken kann einseitig dadurch beeinträchtigt werden, dass unterschiedliche Partnerlandangaben veröffentlicht werden. Vom Statistischen Bundesamt wird grundsätzlich das Ursprungsland einer Ware als Partnerland angegeben. Eurostat verwendet das Ursprungsland im Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten und das Versendungsland im Handel mit EU-Mitgliedstaaten.

Vom Ursprungslandprinzip weicht das Statistische Bundesamt lediglich bei der Erstellung der ersten monatlichen Pressemitteilung ab. Für diese Pressemitteilung wird für die Bildung der Ländergruppen (EU-Mitgliedstaaten, Eurozone, Nicht-Eurozone, Drittländer) das Versendungslandkonzept von Eurostat angewendet.

Der Vergleich mit Außenhandelsergebnissen von Drittländern (Nicht-EU-Mitgliedstaaten) kann durch unterschiedliche Konzepte eingeschränkt sein.

Weitere Informationen zu Ursachen von Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken können dem „Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken“ entnommen werden. Dieses Infoblatt steht im Internet ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) unter den Publikationen für den Außenhandel als Download zur Verfügung.

## 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg ist ein weiterer wichtiger Qualitätsaspekt. Unter anderem haben Änderungen von Definitionen, dem Erfassungsgrad oder von Methoden Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse verschiedener Zeitpunkte.

Durch die Umstellung der Erhebungspraxis mit Einführung der Intrahandelsstatistik im Jahr 1993 kam es insbesondere in der Anfangszeit zu einer Untererfassung des Außenhandels. Für die nach Ländern aufgegliederten Ergebnisse gibt es seit 1994 Zuschätzungen für diese Antwortausfälle, seit 1995 gibt es zusätzlich Zuschätzungen für den Handel unterhalb der Anmeldeschwelle. Da die Zuschätzungen nicht auf Waren verteilt werden, ist die Vergleichbarkeit über die Zeit vor allem zwischen dem Jahr 1992 und 1993 auf dieser Ebene durch die Einführung von Intrastat 1993 und die danach erzielte geringere Erfassungsquote eingeschränkt. Aber auch die Anhebung der Anmeldeschwelle im Jahr 1999 (von 200 000 DM auf 200 000 Euro), im Jahr 2005 (von 200 000 Euro auf 300 000 Euro), im Jahr 2009 (von 300 000 Euro auf 400 000 Euro), im Jahr 2012 auf 500 000 Euro und die einseitige Anhebung bei den Eingängen auf 800 000 Euro führte zu einer geringfügigen Verringerung der Erfassungsquote.

Änderungen im Erhebungsgebiet gab es in den Jahren 1959 (Eingliederung des Saarlands) und 1990 (Wiedervereinigung).

Auf Detailebene sind durch jährliche Warennummeränderungen die Ergebnisse teilweise nur eingeschränkt vergleichbar. Auch bei anderen Warenklassifikationen gab es Brüche in der zeitlichen Abfolge:

- GP: ab 2008 (endgültig) Verwendung der GP-2009
- EGW: ab 2002 liegt die aktuelle Version vor
- SITC: Revision 4 im Jahr 2007.

## 7 Kohärenz (Bezüge zu anderen Statistiken)

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Kohärenz mit anderen Erhebungen sagt aus, inwieweit sich verschiedene Statistiken gemeinsam nutzen lassen.

Informationen zum Außenhandel findet man nicht nur in den Außenhandelsstatistiken, sondern auch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), Wirtschaftsstatistiken und Zahlungsbilanzen, die aufeinander Bezug nehmen müssen.

Allerdings folgt die Erhebung der Daten und die Erstellung der oben erwähnten Statistiken Empfehlungen (Quellen und Methoden) unterschiedlicher internationaler Organisationen wie z. B. Eurostat, Internationaler Währungsfonds (IWF), Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), Vereinte Nationen (UNO), Welthandelsorganisation (WTO).

Ausgangsmaterial der Außenhandelsdaten der Zahlungsbilanzstatistik ist der in der Außenhandelsstatistik erfasste Spezialhandel. Dieser umschließt alle physischen grenzüberschreitenden Warentransaktionen mit Handelscharakter. Er wird mit dem sogenannten Statistischen Wert, also dem Wert der Ware frei Grenze des Erhebungsgebiets, der die bis zur Grenze anfallenden Transport-, Versicherungs- und Nebenkosten mit einschließt, erfasst. Das bedeutet, dass Ausfuhren mit ihrem fob-Wert und Einfuhren mit ihrem cif-Wert erfasst werden. Weitere Erläuterungen zum Unterschied Außenhandel / Warenhandel finden Sie in unserer gemeinsamen Veröffentlichung mit der Bundesbank: <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Aussenhandel/Gesamtentwicklung/AussenhandelDienstleistungsverkehr.html>

Im Gegensatz dazu bildet nach den Regeln des Internationalen Währungsfonds im Warenkonto der Zahlungsbilanz der Eigentumswechsel das grundlegende Erfassungskriterium; dabei sind die Warenströme mit ihrem Wert an der Grenze des Ausfuhr- (Ursprungs-)landes anzusetzen, mit der Folge, dass sowohl die Einfuhren als auch die Ausfuhren mit ihrem fob-Wert berücksichtigt werden. Es bedarf deshalb einer Reihe von Korrekturen des Spezialhandels („Ergänzungen zum Warenverkehr“) die aus Zusetzungen und Absetzungen bestehen um die Leistungsbilanz der Bundesbank zu errechnen.

Die Berechnung der Außenhandelsdaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung geht von den in der Außenhandelsstatistik erfassten Zahlen des Generalhandels aus. Im Unterschied zum Spezialhandel sind hier auch die Einfuhren auf Lager und die Ausfuhren aus Lager mit erfasst. Für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden die von Ausländern auf deutsche Zolllager genommenen und wieder ausgeführten Waren abgesetzt. Darüber hinaus werden die Einfuhren - wie für die Zahlungsbilanz - in fob-Werte umgerechnet.



## 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Außenhandelsstatistik ist intern kohärent.  
Auf tretende Differenzen bei einzelnen Tabellen sind rundungsbedingt.

Lediglich bei der Erstellung der ersten monatlichen Pressemitteilung weicht das Statistische Bundesamt vom Ursprungslandprinzip ab. Für diese Pressemitteilung wird für die Bildung der Ländergruppen (EU-Mitgliedstaaten, Eurozone, Nicht-Eurozone, Drittländer) das Versendungslandkonzept von Eurostat angewendet. Aus diesem Grund weichen die hier gebildeten Ländergruppen von den nach dem Ursprungslandprinzip errechneten Ländergruppen ab. Die in der Pressemitteilung für EU, Eurozone und Nicht-Eurozone abgebildeten Daten liegen regelmäßig über den Daten für die gleichen Ländergruppen nach dem Ursprungsland, während die Zahlen für die Drittländer in der Pressemitteilung unter den Zahlen für Ländergruppe Drittländer nach dem Ursprungslandprinzip liegen.

Die Außenhandelsstatistiken können nach unterschiedlichen Konzepten erhoben werden. Für die Datenlieferungen an Eurostat schreibt die EU den Mitgliedstaaten das Spezialhandelskonzept vor. Die Vereinten Nationen (UN) empfehlen, das Generalhandelskonzept anzuwenden. In Deutschland sind Daten nach Spezial- und Generalhandelskonzept verfügbar.

## 7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Außenhandelsstatistik finden insbesondere Verwendung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Bundesländer, der Zahlungsbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank und der Europäischen Zentralbank sowie der Preisstatistik (Außenhandelspreise) zur Festlegung des Wägungsschemas.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Die ersten monatlichen Gesamtzahlen (Einfuhr, Ausfuhr, Saldo) liegen in Form einer Pressemitteilung knapp 40 Tage nach Ablauf eines Berichtsmonats vor. Außerdem erscheinen Pressemitteilungen zu besonderen Anlässen.

Auf den Internetseiten ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) unter dem Thema "Außenhandel" sind verschiedene Eckdaten zum deutschen Außenhandel veröffentlicht:

Gesamtentwicklung: Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950; Außenhandel nach Bundesländern; Monatsdaten unter "Konjunkturindikatoren"; Lange Reihen "Einfuhr, Ausfuhr, Saldo", Einfuhr nach Gütergruppen, Ausfuhr nach Gütergruppen

Handelspartner: Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel

Handelswaren: Einfuhr und Ausfuhr nach Güterabteilungen; Monatliche Erdgasimporte; Monatliche Rohölimporte

Handelskennzahlen: Verschiedene Handelskennzahlen vor dem Hintergrund der fortschreitenden Globalisierung

Unter dem Punkt "Publikationen" kann kostenfrei die Fachserie 7 Reihe 1 "Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel" abgerufen werden. Die Monatsveröffentlichung enthält die wichtigsten Ein- und Ausfuhrzahlen sowie Übersichten über Außenhandelsvolumen und -indizes sowie kalender- und saisonbereinigte Daten. Der Jahresbericht mit erweitertem Tabellenprogramm enthält u.a. auch Tabellen über den Generalhandel.

Gemeinsam mit der Bundesbank wird jährlich die Veröffentlichung "Außenhandel und Dienstleistungsverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland" erstellt. Sie führt Daten des Statistischen Bundesamtes und der Deutschen Bundesbank zu einer integrierten Darstellung des Außenhandels mit Waren und Dienstleistungen zusammen.

Über die Auskunftsdatenbank GENESIS-Online können monatliche und jährliche Außenhandelsergebnisse nach verschiedenen Warenklassifikationen in unterschiedlichen Datenformaten (xls, csv, html) abgerufen werden.

In unregelmäßigen Abständen werden Sonderveröffentlichungen erstellt (z.B. "Deutscher Außenhandel vor der EU-Erweiterung" und "Export, Import, Globalisierung - Deutscher Außenhandel und Welthandel, 1990 bis 2008"). Außerdem enthält das Statistische Jahrbuch die wichtigsten Außenhandelsdaten.

Globalisierungsindikatoren beleuchten unterschiedliche Aspekte der zunehmenden internationalen wirtschaftlichen Verflechtungen aus deutscher Sicht. Sie messen nicht nur die allgemeine Bedeutung der Exportwirtschaft sowie die Export- und Importabhängigkeit sondern geben auch Auskunft über grenzüberschreitende Unternehmensverbindungen, Außenhandelspreise sowie zu Verkehrs- und Umweltthemen ([www.destatis.de](http://www.destatis.de) > Zahlen & Fakten > Indikatoren > Globalisierungsindikatoren).

Die grafische Darstellung der Indikatoren wird durch Tabellen und Definitionen ergänzt. Die einzelnen Indikatoren werden je nach Datenlage laufend aktualisiert.

## 8.2 Methodenpapiere / Dokumentation der Methodik

Einen Überblick über die Methoden, Erhebung und Aufbereitung der Außenhandelsstatistik bietet eine Informationsbroschüre.

Sie ist über das Internet unter dem Punkt "Außenhandel" > "Publikationen" abrufbar. Hier finden sich auch weitere Methodenaufsätze zum Thema Außenhandel:

- Vergleichende Betrachtung der Ausfuhren und des Auslandsumsatzes im Produzierenden Gewerbe
- Weiterentwicklung der internationalen Handelsstatistiken
- Infoblatt Außenhandel - Ursachen für Asymmetrien in den Außenhandelsstatistiken
- Methodik zur Berechnung der deutschen Export-Performance.

Fachaufsätze in „Wirtschaft und Statistik“: In der monatlich vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Publikation „Wirtschaft und Statistik“ erscheinen mehrmals im Jahr Aufsätze mit Hintergrundinformationen und Entwicklungen zu Ergebnissen und Methoden der Außenhandelsstatistik.

Nähere Einzelheiten zum Ausfüllen der Anmeldungen finden sich in der Intrastat-Ausfüllanleitung bzw. im "Merkblatt zum Einheitspapier", das über die Homepage der Zollverwaltungen ([www.zoll.de](http://www.zoll.de)) abgerufen werden kann.

## 8.3 Richtlinien der Veröffentlichung

Die Veröffentlichungstermine für die ersten Außenhandelsergebnisse eines Monats in Form einer Pressemitteilung werden im Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes festgehalten und im Internet veröffentlicht:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Terminvorschau/Terminvorschau.html>

Über 95% aller Außenhandelsdaten stehen den Nutzern allgemein zugänglich in GENESIS-Online zur Verfügung. Damit haben alle Nutzer gleichzeitig nach der Veröffentlichung der aktuellsten Monatsdaten kostenfreien Zugang zu den wichtigsten Außenhandelsergebnissen.

Daten, die nicht in Genesis-Online verfügbar sind, wie z.B. Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen oder Ein- und Ausfuhrarten, können Nutzer als csv- oder txt-Datei gegen Kostenerstattung bestellen. Ansprechpartner hierfür ist das Infoteam-Außenhandel: [www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt).

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Neben den tatsächlichen Werten veröffentlicht die Außenhandelsstatistik auch das sog. Volumen und verschiedene Indizes.

Das Volumen wird durch Multiplikation der Menge des Berichtsmonats (je Warennummer und Ländergruppe) mit dem Durchschnittswert des Basisjahres (je Warennummer und Ländergruppe) ermittelt. Die benötigten Basisdurchschnittswerte werden durch Division der tatsächlichen Werte des Basisjahres (je Warennummer und Ländergruppe) durch die dazugehörigen Mengen berechnet. Das Volumen gibt an, wie groß die Einfuhren bzw. Ausfuhren im Berichtszeitraum gewesen wären, wenn die Durchschnittswerte des Basisjahres konstant geblieben wären. Der Index der tatsächlichen Werte stellt die Entwicklungen der nominalen Werte gegenüber dem Basiszeitraum dar.

Der Index des Volumens (nach Laspeyres) gibt die von Durchschnittswertveränderungen bereinigte Außenhandelsentwicklung wieder. Der Index der Durchschnittswerte (nach Paasche) gibt Auskunft über die Bewegung der Einfuhr- und Ausfuhrdurchschnittswerte auf der Grundlage der Grenzübergangswerte.

Die Terms of Trade geben an, wie sich die Kaufkraft einer Exporteinheit, gemessen in Importeinheiten im Vergleich zum Basisjahr verändert hat.

Indexformeln:

- Volumen:

$$\text{Vol}_{0,t} = \sum p_0 * q_t$$

- Index der tatsächlichen Werte:

$$V = \frac{V_t}{V_0} = \frac{\sum p_t * q_t}{\sum p_0 * q_0}$$

- Index des Volumens (nach Laspeyres)

$$L_{0,t}(Q) = \frac{\sum p_0 * q_t}{\sum p_0 * q_0}$$

- Index der Durchschnittswerte (nach Paasche)

$$P_{0,t}(P) = \frac{\sum p_t * q_t}{\sum p_0 * q_t}$$

- Terms of Trade (reales Austauschverhältnis)

$$ToT = \frac{P_{0,t}^{ex}}{P_{0,t}^{im}}$$

p = Durchschnittswert je Warennummer und Ländergruppe

q = Menge je Warennummer und Ländergruppe

o = Basiszeitraum

t = Berichtszeitraum

Hinweise für die Fachserie 7 Reihe 1

Die Angaben für die Jahre 2015 und 2016 stellen vorläufige Ergebnisse dar.

Die Ländergruppe "Drittländer" beinhaltet auch den "Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf".

Die Tabellen 8.1 und 8.2 "Einfuhr nach Bundesländern" enthalten Ergebnisse des Generalhandels, alle anderen Tabellen Ergebnisse des Spezialhandels.

#### Monatliche Revisionen:

Die vorliegende Veröffentlichung wird nur mit dem ersten Veröffentlichungsstand eines Monats erstellt. Revisionen werden erst im nächsten Berichtsheft berücksichtigt. Dadurch können die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ergebnisse von anderen verbreiteten Außenhandelsergebnissen abweichen. Die jeweils aktuellsten Ergebnisse erhalten Sie über unsere Online-Datenbank "Genesis-Online". Zu jeder in dieser Publikation enthaltenen Tabelle haben wir die jeweils entsprechende Tabellenbezeichnung in Genesis-Online bzw. Zeitreihenbezeichnung (für registrierte Nutzer) aufgeführt.

Informationen zu Genesis-Online erhalten Sie unter [www.destatis.de/genesis](http://www.destatis.de/genesis) auf der Hilfeseite.

#### Erläuterungen zu Verkehrszweigen

Für die Darstellung der Außenhandelsergebnisse nach Verkehrszweigen ergeben sich einige Besonderheiten:

Die Erhebung der Außenhandelsstatistik gliedert sich mit der Einführung des EU-Binnenmarktes seit 1993 in die Bereiche "Intrahandel" (Handel mit EU-Mitgliedstaaten) und "Extrahandel" (Handel mit Nicht-EU-Mitgliedstaaten = Drittländer).

Intrahandel und Extrahandel ergeben den Außenhandel.

Grundsätzlich werden Ergebnisse der Außenhandelsstatistik in der Gliederung des Außenhandels veröffentlicht.

Im Bereich der Veröffentlichungen nach Verkehrszweigen wird von diesem Prinzip abgewichen.

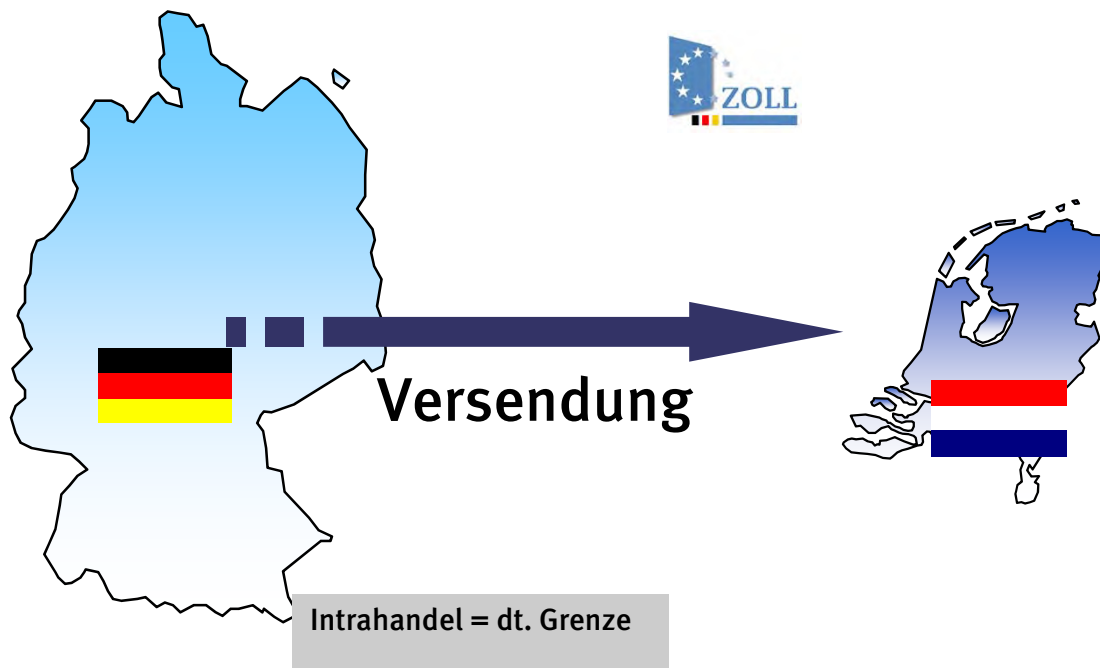
Hier ist nur ein getrennter Nachweis von Extrahandel und Intrahandel sinnvoll.

Im Intrahandel wird der **"Verkehrszweig an der deutschen Grenze"** erhoben, während im Extrahandel der Verkehrszweig an der EU-Außengrenze erfasst wird.

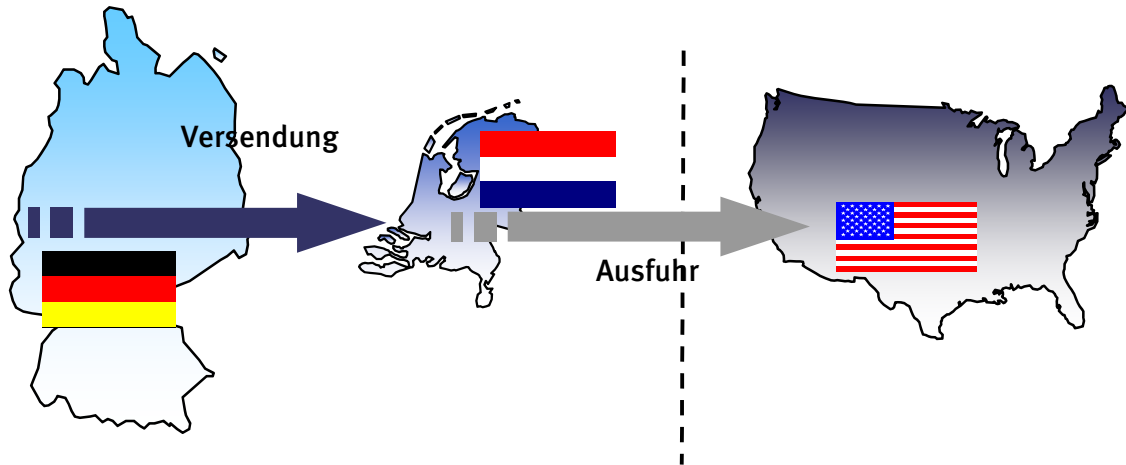
Eine Addition von Intra- und Extrahandel ergibt damit in vielen Fällen keine sinnvolle Aussage.

Anhand einiger Beispiele soll verdeutlicht werden, welcher Verkehrszweig nachgewiesen wird:

#### 1. Ausfuhr (Versendung) von Deutschland in die Niederlande



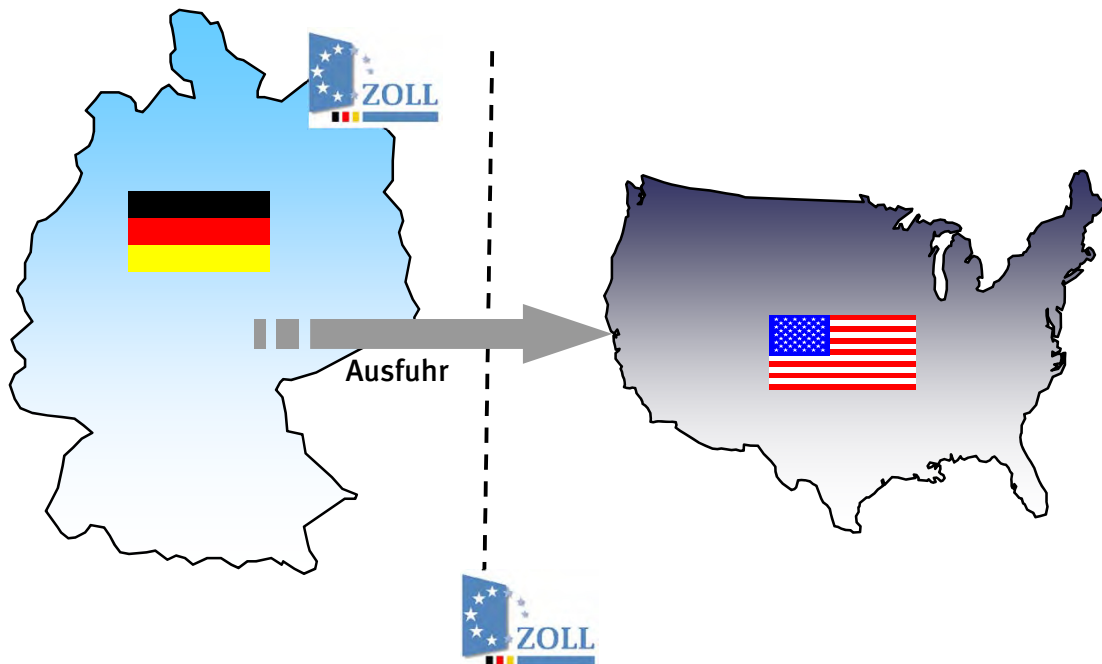
2. Versendung in die Niederlande mit anschließender Verzollung in den Niederlanden und Ausfuhr in die Vereinigten Staaten



Intrahandel = dt. Grenze (BLD = NL; Vz. = Straße)

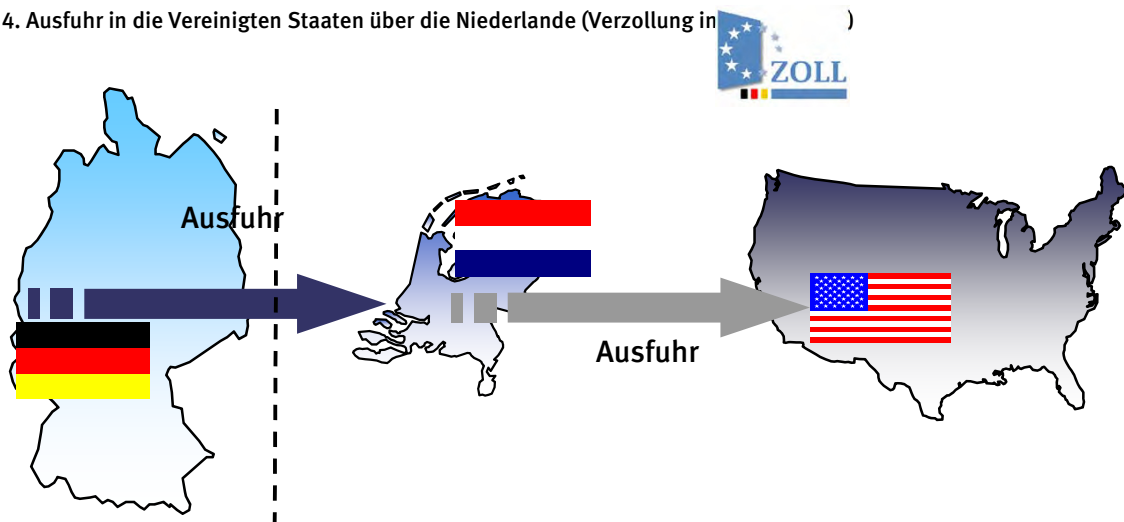
In der deutschen Statistik nachgewiesen wird in diesem Fall der Verkehrszeit an der deutschen Grenze und das Bestimmungsland Niederlande.

3. Ausfuhr in die Vereinigten Staaten (Verzollung in Deutschland)



Extrahandel = EU-Außengrenze = dt. Grenze

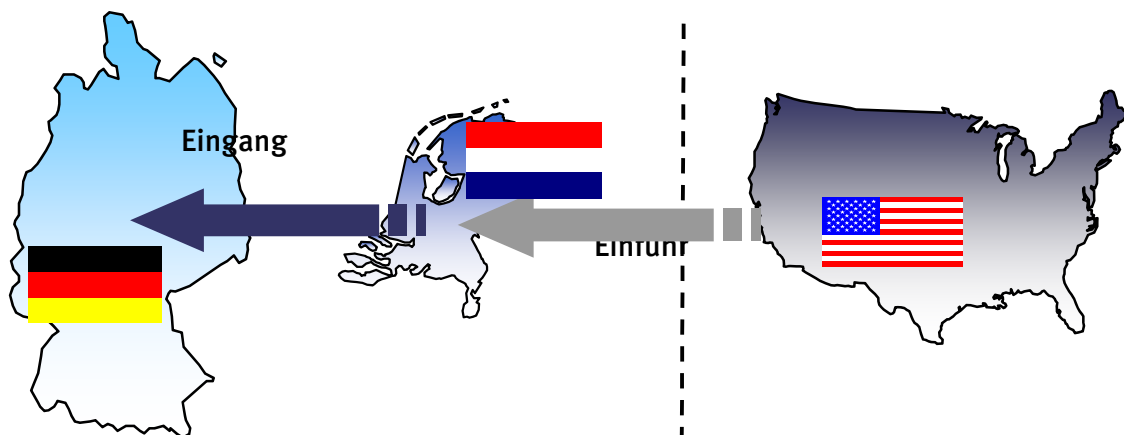
4. Ausfuhr in die Vereinigten Staaten über die Niederlande (Verzollung in )



**Extrahandel = EU-Außengrenze ≠ dt. Grenze**

In der deutschen Statistik wird in diesem Fall eine Ausfuhr in die Vereinigten Staaten mit dem Verkehrszweig an der EU-Außengrenze (z.B. Seeverkehr) nachgewiesen. Wie die Waren über die deutsche Grenze in die Niederlande gekommen sind, wird nicht erfasst.

5. Einfuhr aus den Vereinigten Staaten (Verzollung an der EU-Außengrenze = Niederlande)



**Intrahandel = deutsche Grenze**

Bei den Einfuhren nach Verkehrszweigen kann es durch die Verzollung an der EU-Außengrenze zu scheinbar unplausiblen Angaben bei den Veröffentlichungen kommen.

Im vorliegenden Fall würde in Deutschland ein Intrastatmeldung abgeben mit dem Ursprungsland Vereinigten Staaten (das in den Veröffentlichungen nachgewiesen wird) und dem Versendungsland Niederlande. Als Verkehrszweig ist der Verkehrszweig an der deutschen Grenze z.B. Straßenverkehr anzugeben. Dadurch entsteht folgender Veröffentlichungsdatensatz:

Einfuhr aus den Vereinigten Staaten (Ursprungsland) mit dem Verkehrszweig Strassenverkehr.

## Qualität:

Im Intrahandel ist ein Teil der Anmelder von der Angabe des Verkehrszweigs befreit. Dieser Anteil wird unter "nicht ermittelte Verkehrszweige" nachgewiesen.

Ebenso werden die Zuschätzungen für Antwortausfälle unter den "nicht ermittelten Verkehrszweigen" nachgewiesen.

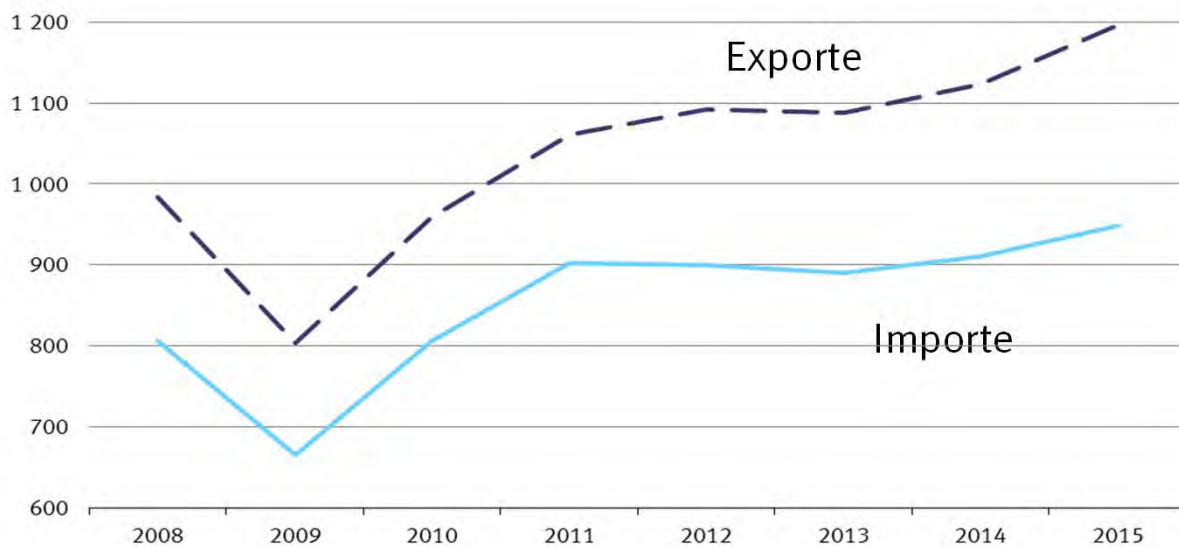
Immer wieder kommt es zu fehlerhaften Anmeldungen bei den Verkehrszweigen durch die Verwechslung der Angaben des Verkehrszweigs an der deutschen Grenze und des Verkehrszweigs an der EU-Außengrenze.

Auch kann es vorkommen, dass die Anmelder anstatt des Verkehrszweigs an der Grenze den inländischen Verkehrszweig angeben, z. B. das Verkehrsmittel mit dem die Ware das Unternehmen verlässt.

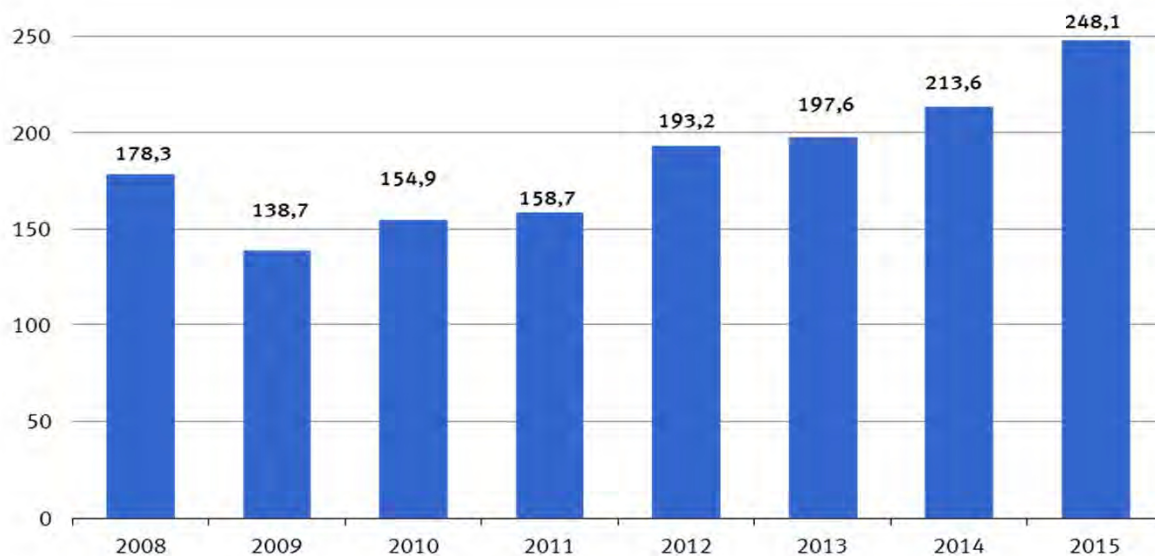
Zur Qualitätsverbesserung wurden in den letzten Jahren kontinuierlich die Plausibilitätskontrollen verbessert.

Der Anteil des Verkehrszweigs "nicht ermittelt" konnte stark reduziert werden. So waren einführseitig im Jahr 2008 noch 50,8% mengenmäßig und 39,1% wertmäßig bzw. ausfuhrseitig mengenmäßig 46,9% und wertmäßig 31,5% dem Verkehrszweig "nicht ermittelt" zugeordnet. Im Jahr 2010 waren die Anteile einführseitig auf 16% mengenmäßig und 15% wertmäßig bzw. ausfuhrseitig auf 18% mengenmäßig und 14% wertmäßig zurückgegangen.

## Jährliche Gesamtentwicklung in Milliarden Euro



## Jährlicher Außenhandelssaldo in Milliarden Euro





## 1.1 Gesamtentwicklung des deutschen Außenhandels ab 1950 \*

Jahr <sup>1</sup>	Ausfuhr	Importe	Ausfuhr- (+) bzw. Ein- fuhrüberschuß (-)	Zu- / Abnahme gegenüber Vorjahr	
				Exporte	Importe
				%	
in Millionen Euro					
1950 .....	4 275	5 815	- 1 540	.	.
1951 .....	7 453	7 529	- 76	+ 74,3	+ 29,5
1952 .....	8 645	8 284	+ 361	+ 16,0	+ 10,0
1953 .....	9 472	8 186	+ 1 286	+ 9,6	- 1,2
1954 .....	11 266	9 887	+ 1 379	+ 18,9	+ 20,8
1955 .....	13 149	12 512	+ 637	+ 16,7	+ 26,6
1956 .....	15 779	14 298	+ 1 481	+ 20,0	+ 14,3
1957 .....	18 390	16 206	+ 2 184	+ 16,5	+ 13,3
1958 .....	18 917	15 918	+ 2 999	+ 2,9	- 1,8
1959 .....	21 057	18 316	+ 2 741	+ 11,3	+ 15,1
1960 .....	24 514	21 844	+ 2 670	+ 16,4	+ 19,3
1961 .....	26 065	22 682	+ 3 382	+ 6,3	+ 3,8
1962 .....	27 086	25 308	+ 1 778	+ 3,9	+ 11,6
1963 .....	29 813	26 729	+ 3 085	+ 10,1	+ 5,6
1964 .....	33 193	30 084	+ 3 109	+ 11,3	+ 12,6
1965 .....	36 635	36 019	+ 615	+ 10,4	+ 19,7
1966 .....	41 224	37 156	+ 4 069	+ 12,5	+ 3,2
1967 .....	44 505	35 884	+ 8 621	+ 8,0	- 3,4
1968 .....	50 900	41 506	+ 9 393	+ 14,4	+ 15,7
1969 .....	58 061	50 092	+ 7 968	+ 14,1	+ 20,7
1970 .....	64 053	56 041	+ 8 012	+ 10,3	+ 11,9
1971 .....	69 541	61 416	+ 8 125	+ 8,6	+ 9,6
1972 .....	76 194	65 826	+ 10 368	+ 9,6	+ 7,2
1973 .....	91 212	74 351	+ 16 862	+ 19,7	+ 13,0
1974 .....	117 893	91 896	+ 25 997	+ 29,3	+ 23,6
1975 .....	113 297	94 238	+ 19 059	- 3,9	+ 2,5
1976 .....	131 219	113 595	+ 17 624	+ 15,8	+ 20,5
1977 .....	139 897	120 245	+ 19 652	+ 6,6	+ 5,9
1978 .....	145 671	124 605	+ 21 065	+ 4,1	+ 3,6
1979 .....	160 785	149 318	+ 11 468	+ 10,4	+ 19,8
1980 .....	179 120	174 545	+ 4 575	+ 11,4	+ 16,9
1981 .....	202 931	188 758	+ 14 172	+ 13,3	+ 8,1
1982 .....	218 701	192 483	+ 26 218	+ 7,8	+ 2,0
1983 .....	221 022	199 502	+ 21 520	+ 1,1	+ 3,6
1984 .....	249 624	222 032	+ 27 592	+ 12,9	+ 11,3
1985 .....	274 648	237 143	+ 37 505	+ 10,0	+ 6,8
1986 .....	269 125	211 544	+ 57 581	- 2,0	- 10,8
1987 .....	269 644	209 446	+ 60 197	+ 0,2	- 1,0
1988 .....	290 237	224 769	+ 65 468	+ 7,6	+ 7,3
1989 .....	327 759	258 951	+ 68 808	+ 12,9	+ 15,2
1990 .....	348 117	293 215	+ 54 901	+ 6,2	+ 13,2
1991 .....	340 425	329 228	+ 11 197	- 2,2	+ 12,3
1992 .....	343 180	325 972	+ 17 208	+ 0,8	- 1,0
1993 .....	321 289	289 644	+ 31 645	- 6,4	- 11,1
1994 .....	353 084	315 444	+ 37 640	+ 9,9	+ 8,9
1995 .....	383 232	339 617	+ 43 615	+ 8,5	+ 7,7
1996 .....	403 377	352 995	+ 50 382	+ 5,3	+ 3,9
1997 .....	454 342	394 794	+ 59 548	+ 12,6	+ 11,8
1998 .....	488 371	423 452	+ 64 919	+ 7,5	+ 7,3
1999 .....	510 008	444 797	+ 65 211	+ 4,4	+ 5,0
2000 .....	597 440	538 311	+ 59 129	+ 17,1	+ 21,0
2001 .....	638 268	542 774	+ 95 494	+ 6,8	+ 0,8
2002 .....	651 320	518 532	+132 788	+ 2,0	- 4,5
2003 .....	664 455	534 534	+129 921	+ 2,0	+ 3,1
2004 .....	731 544	575 448	+156 096	+ 10,1	+ 7,7
2005 .....	786 266	628 087	+158 179	+ 7,5	+ 9,1
2006 .....	893 042	733 994	+159 048	+ 13,6	+ 16,9
2007 .....	965 236	769 887	+195 348	+ 8,1	+ 4,9
2008 .....	984 140	805 842	+178 297	+ 2,0	+ 4,7
2009 .....	803 312	664 615	+138 697	- 18,4	- 17,5
2010 .....	951 959	797 097	+154 863	+ 18,5	+ 19,9
2011 .....	1 061 225	902 523	+158 702	+ 11,5	+ 13,2
2012 .....	1 092 627	899 405	+193 222	+ 3,0	- 0,3
2013 .....	1 088 025	890 393	+197 632	- 0,4	- 1,0
2014 .....	1 123 746	910 145	+213 601	+ 3,3	+ 2,2
2015 .....	1 196 573	948 428	+248 145	+ 6,5	+ 4,2

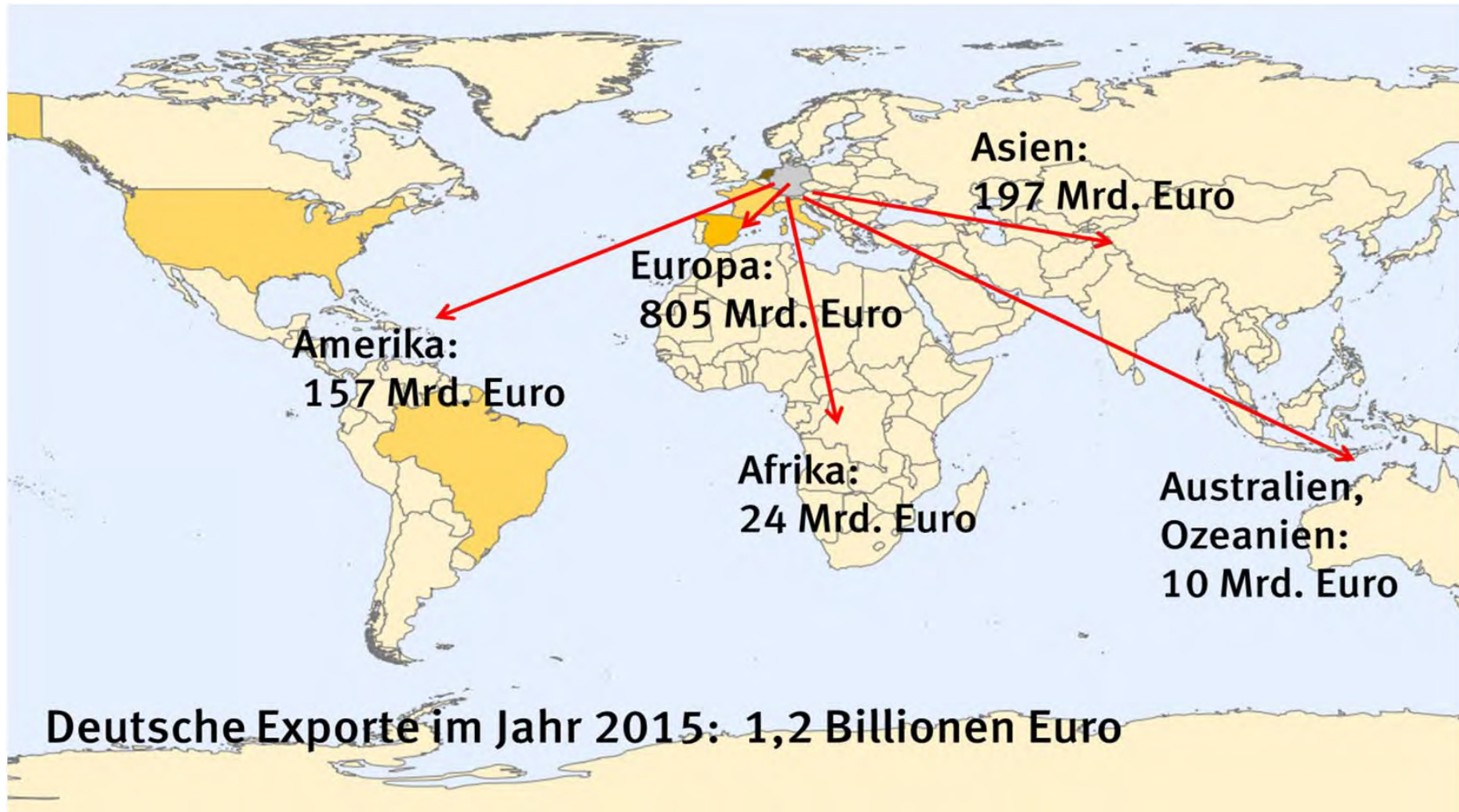
\* Außenhandelsdaten zur jährlichen Gesamtentwicklung können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0001 bzw. Zeitreihe 51000BJ001).

<sup>1</sup> 1959 bis 1989: Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990  
Ab 1990 : Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990

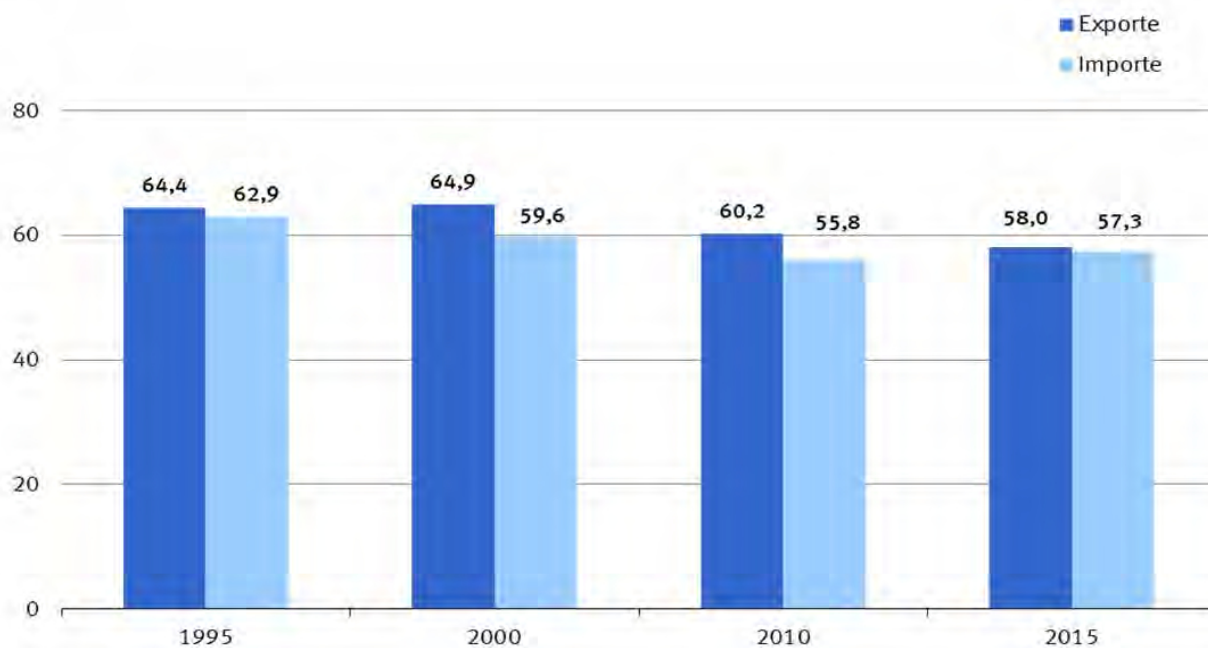
## 1.2 Monatliche Gesamtentwicklung \*

Jahr Monat	Exporte	Importe	Ausfuhr- (+) bzw. Ein- fuhrüberschuß (-)	Zu - (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		
				Exporte	Importe	
			in 1 000 Euro			
			%			
2011	Januar .....	79 314 862	69 388 862	+ 9 926 000	+ 25,2	+ 26,0
	Februar .....	84 536 900	72 446 865	+ 12 090 035	+ 20,8	+ 27,6
	März .....	98 671 295	79 785 477	+ 18 885 818	+ 15,3	+ 15,1
	April .....	84 509 940	73 674 669	+ 10 835 271	+ 12,4	+ 18,5
	Mai .....	92 352 026	77 518 623	+ 14 833 403	+ 21,2	+ 17,4
	Juni .....	88 084 241	75 190 853	+ 12 893 388	+ 3,3	+ 5,6
	Juli .....	85 571 816	75 016 891	+ 10 554 925	+ 5,2	+ 9,7
	August .....	85 255 523	73 515 609	+ 11 739 914	+ 14,6	+ 13,2
	September .....	94 964 037	77 650 175	+ 17 313 862	+ 10,5	+ 11,7
	Oktober .....	89 054 958	78 054 831	+ 11 000 127	+ 3,6	+ 9,2
	November .....	94 104 402	77 994 747	+ 16 109 655	+ 7,4	+ 5,8
	Dezember .....	84 805 289	72 285 230	+ 12 520 059	+ 4,7	+ 5,6
2012	Januar .....	85 923 959	72 084 817	+ 13 839 142	+ 8,3	+ 3,9
	Februar .....	91 008 782	75 220 856	+ 15 787 926	+ 7,7	+ 3,8
	März .....	98 470 850	80 878 318	+ 17 592 532	- 0,2	+ 1,4
	April .....	87 009 306	72 366 136	+ 14 643 170	+ 3,0	- 1,8
	Mai .....	92 445 356	76 457 720	+ 15 987 636	+ 0,1	- 1,4
	Juni .....	94 038 175	75 824 680	+ 18 213 495	+ 6,8	+ 0,8
	Juli .....	93 098 376	75 634 142	+ 17 464 234	+ 8,8	+ 0,8
	August .....	89 896 091	72 900 837	+ 16 995 254	+ 5,4	- 0,8
	September .....	91 091 169	74 049 880	+ 17 041 289	- 4,1	- 4,6
	Oktober .....	98 083 005	81 800 413	+ 16 282 592	+ 10,1	+ 4,8
	November .....	93 345 263	76 195 403	+ 17 149 860	- 0,8	- 2,3
	Dezember .....	78 217 030	65 991 776	+ 12 225 254	- 7,8	- 8,7
2013	Januar .....	88 120 018	74 466 726	+ 13 653 292	+ 2,6	+ 3,3
	Februar .....	87 862 584	71 321 877	+ 16 540 707	- 3,5	- 5,2
	März .....	93 886 311	75 089 341	+ 18 796 970	- 4,7	- 7,2
	April .....	93 523 668	75 419 254	+ 18 104 414	+ 7,5	+ 4,2
	Mai .....	87 779 937	73 957 377	+ 13 822 560	- 5,0	- 3,3
	Juni .....	91 887 524	74 845 710	+ 17 041 814	- 2,3	- 1,3
	Juli .....	92 625 103	76 232 076	+ 16 393 027	- 0,5	+ 0,8
	August .....	84 436 677	71 166 635	+ 13 270 042	- 6,1	- 2,4
	September .....	94 020 978	73 739 243	+ 20 281 735	+ 3,2	- 0,4
	Oktober .....	98 526 377	80 571 942	+ 17 954 435	+ 0,5	- 1,5
	November .....	93 977 983	76 014 373	+ 17 963 610	+ 0,7	- 0,2
	Dezember .....	81 378 041	67 568 281	+ 13 809 760	+ 4,0	+ 2,4
2014	Januar .....	89 688 711	74 999 153	+ 14 689 558	+ 1,8	+ 0,7
	Februar .....	91 298 859	75 297 840	+ 16 001 019	+ 3,9	+ 5,6
	März .....	94 840 637	78 293 726	+ 16 546 911	+ 1,0	+ 4,3
	April .....	92 852 347	75 513 047	+ 17 339 300	- 0,7	+ 0,1
	Mai .....	91 064 428	73 626 155	+ 17 438 273	+ 3,7	- 0,4
	Juni .....	92 640 326	76 573 342	+ 16 066 984	+ 0,8	+ 2,3
	Juli .....	99 974 346	76 914 696	+ 23 059 650	+ 7,9	+ 0,9
	August .....	83 109 389	69 570 360	+ 13 539 029	- 1,6	- 2,2
	September .....	101 451 369	79 861 568	+ 21 589 801	+ 7,9	+ 8,3
	Oktober .....	102 862 979	81 366 904	+ 21 496 075	+ 4,4	+ 1,0
	November .....	94 902 696	77 514 267	+ 17 388 429	+ 1,0	+ 2,0
	Dezember .....	89 059 837	70 613 709	+ 18 446 128	+ 9,4	+ 4,5
2015	Januar .....	89 962 333	74 031 879	+ 15 930 454	+ 0,3	- 1,3
	Februar .....	95 619 968	76 199 381	+ 19 420 587	+ 4,7	+ 1,2
	März .....	107 492 030	84 515 354	+ 22 976 676	+ 13,3	+ 7,9
	April .....	100 392 670	78 628 533	+ 21 764 137	+ 8,1	+ 4,1
	Mai .....	95 661 156	76 253 941	+ 19 407 215	+ 5,0	+ 3,6
	Juni .....	105 606 504	81 716 848	+ 23 889 656	+ 14,0	+ 6,7
	Juli .....	107 060 304	82 235 493	+ 24 824 811	+ 7,1	+ 6,9
	August .....	87 881 658	72 660 567	+ 15 221 091	+ 5,7	+ 4,4
	September .....	105 753 432	83 128 890	+ 22 624 542	+ 4,2	+ 4,1
	Oktober .....	106 169 311	84 018 109	+ 22 151 202	+ 3,2	+ 3,3
	November .....	102 937 250	81 954 063	+ 20 983 187	+ 8,5	+ 5,7
	Dezember .....	92 036 153	73 084 619	+ 18 951 534	+ 3,3	+ 3,5
2016	Januar .....	88 637 167	75 191 927	+ 13 445 240	- 1,5	+ 1,6
	Februar .....	99 518 059	79 350 055	+ 20 168 004	+ 4,1	+ 4,1

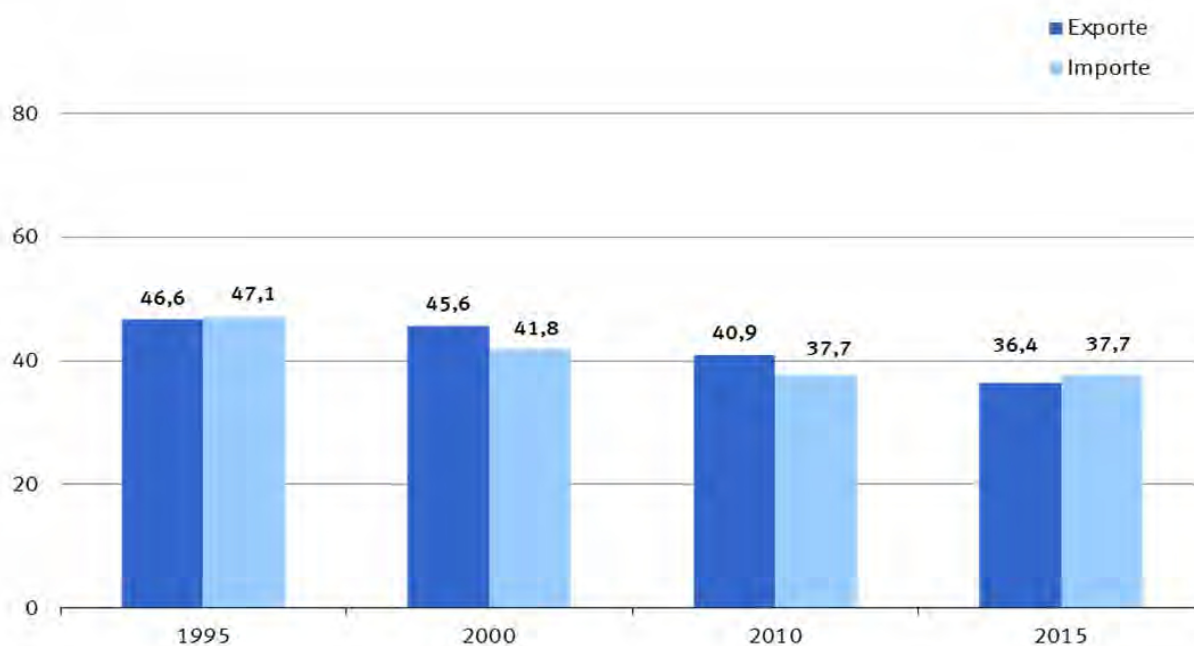
\* Außenhandelsdaten zur monatlichen Gesamtentwicklung können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabelle 51000-0002 bzw. Zeitreihe 51000BM001).



## Anteil EU-Handel am deutschen Außenhandel in %



## Anteil der Eurozone am deutschen Außenhandel in %



## 2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern \*

### 2.1.1 Exporte

Ländergruppe, Bestimmungsland	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Europa</b> .....	<b>68 864 268</b>	<b>131 437 896</b>	<b>127 488 136</b>	<b>+</b>	<b>3 618 163</b>	<b>+</b>	<b>5,5</b>	<b>+</b>	<b>3 949 760</b>	<b>+</b>	<b>3,1</b>
dav.: EU - Länder .....	59 609 672	114 176 908	110 631 079	+	3 108 942	+	5,5	+	3 545 829	+	3,2
dav.: Eurozone .....	36 955 202	71 267 707	70 013 791	+	1 278 503	+	3,6	+	1 253 916	+	1,8
dav.: Belgien .....	3 483 936	6 817 600	6 771 263	+	79 120	+	2,3	+	46 337	+	0,7
Estland .....	130 320	250 405	240 750	+	8 535	+	7,0	+	9 655	+	4,0
Finnland .....	783 412	1 475 826	1 427 008	+	72 808	+	10,2	+	48 818	+	3,4
Frankreich .....	8 735 411	17 094 796	17 747 271	-	469 281	-	5,1	-	652 475	-	3,7
Griechenland .....	417 408	788 747	817 117	+	5 946	+	1,4	-	28 370	-	3,5
Irland .....	509 787	981 460	933 610	+	34 160	+	7,2	+	47 850	+	5,1
Italien .....	5 129 545	9 838 855	9 202 340	+	421 505	+	9,0	+	636 515	+	6,9
Lettland .....	127 025	238 750	217 072	+	16 316	+	14,7	+	21 678	+	10,0
Litauen .....	218 312	398 090	378 881	+	4 554	+	2,1	+	19 209	+	5,1
Luxemburg .....	421 691	798 785	822 516	-	1 298	-	0,3	-	23 731	-	2,9
Malta .....	66 812	129 686	92 322	+	19 588	+	41,5	+	37 364	+	40,5
Niederlande .....	6 455 716	12 573 280	12 145 593	+	431 164	+	7,2	+	427 687	+	3,5
Österreich .....	4 860 474	9 277 112	8 926 923	+	262 295	+	5,7	+	350 189	+	3,9
Portugal .....	678 144	1 246 307	1 225 162	+	61 561	+	10,0	+	21 145	+	1,7
Slowakei .....	1 049 029	1 994 584	1 970 370	+	58 007	+	5,9	+	24 214	+	1,2
Slowenien .....	390 843	749 506	711 647	+	37 743	+	10,7	+	37 859	+	5,3
Spanien .....	3 456 074	6 531 118	6 303 048	+	236 190	+	7,3	+	228 070	+	3,6
Zypern .....	41 263	82 800	80 898	-	410	-	1,0	+	1 902	+	2,4
dav.: Nicht - Eurozone .....	22 654 470	42 909 201	40 617 288	+	1 830 439	+	8,8	+	2 291 913	+	5,6
dav.: Bulgarien .....	275 826	522 796	616 242	-	37 046	-	11,8	-	93 446	-	15,2
Dänemark .....	1 515 256	2 920 337	2 870 286	+	94 117	+	6,6	+	50 051	+	1,7
Kroatien .....	244 190	446 083	384 320	+	36 077	+	17,3	+	61 763	+	16,1
Polen .....	4 407 844	8 529 830	7 992 085	+	275 914	+	6,7	+	537 745	+	6,7
Rumänien .....	1 081 862	2 047 650	1 830 037	+	145 303	+	15,5	+	217 613	+	11,9
Schweden .....	2 047 074	3 919 359	3 569 466	+	251 987	+	14,0	+	349 893	+	9,8
Tschech. Republik .....	3 104 569	5 935 632	5 656 196	+	263 240	+	9,3	+	279 436	+	4,9
Ungarn .....	1 957 264	3 620 346	3 454 653	+	219 818	+	12,7	+	165 693	+	4,8
Vereinigtes Königreich ...	8 020 585	14 967 168	14 244 003	+	581 029	+	7,8	+	723 165	+	5,1
dav.: Europa ohne EU .....	9 254 596	17 260 988	16 857 057	+	509 221	+	5,8	+	403 931	+	2,4
dar.: Norwegen .....	710 917	1 297 623	1 241 458	+	80 803	+	12,8	+	56 165	+	4,5
Russische Föderation ....	1 659 123	2 935 083	3 062 316	+	34 311	+	2,1	-	127 233	-	4,2
Schweiz .....	4 052 730	7 902 709	7 889 327	+	24 394	+	0,6	+	13 382	+	0,2
Türkei .....	1 949 577	3 572 601	3 302 400	+	206 323	+	11,8	+	270 201	+	8,2
<b>Afrika</b> .....	<b>1 868 070</b>	<b>3 355 536</b>	<b>3 661 700</b>	<b>-</b>	<b>21 615</b>	<b>-</b>	<b>1,1</b>	<b>-</b>	<b>306 164</b>	<b>-</b>	<b>8,4</b>
dar.: Südafrika .....	696 259	1 334 012	1 506 390	-	52 160	-	7,0	-	172 378	-	11,4
<b>Amerika</b> .....	<b>12 427 597</b>	<b>22 519 106</b>	<b>22 858 855</b>	<b>+</b>	<b>339 884</b>	<b>+</b>	<b>2,8</b>	<b>-</b>	<b>339 749</b>	<b>-</b>	<b>1,5</b>
dar.: NAFTA - Länder .....	10 593 441	19 438 202	19 566 164	+	176 699	+	1,7	-	127 962	-	0,7
dar.: Verein. Staaten ....	8 952 252	16 426 824	16 558 472	+	140 770	+	1,6	-	131 648	-	0,8
Brasilien .....	782 199	1 293 682	1 561 670	+	5 495	+	0,7	-	267 988	-	17,2
<b>Asien</b> .....	<b>15 454 067</b>	<b>29 072 082</b>	<b>29 706 502</b>	<b>-</b>	<b>5 491</b>	<b>+</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>634 420</b>	<b>-</b>	<b>2,1</b>
dar.: ASEAN - Länder .....	1 772 169	3 400 748	3 358 718	+	82 366	+	4,9	+	42 030	+	1,3
China .....	5 913 793	11 087 535	11 210 295	+	203 040	+	3,6	-	122 760	-	1,1
Indien .....	799 311	1 406 066	1 581 578	-	28 872	-	3,5	-	175 512	-	11,1
Japan .....	1 412 636	2 694 853	2 780 565	+	20 201	+	1,5	-	85 712	-	3,1
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>772 509</b>	<b>1 467 553</b>	<b>1 507 581</b>	<b>+</b>	<b>15 551</b>	<b>+</b>	<b>2,1</b>	<b>-</b>	<b>40 028</b>	<b>-</b>	<b>2,7</b>
dar.: Australien .....	671 507	1 272 486	1 258 747	+	11 020	+	1,7	+	13 739	+	1,1
<b>Insgesamt</b> ...	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+</b>	<b>1,4</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

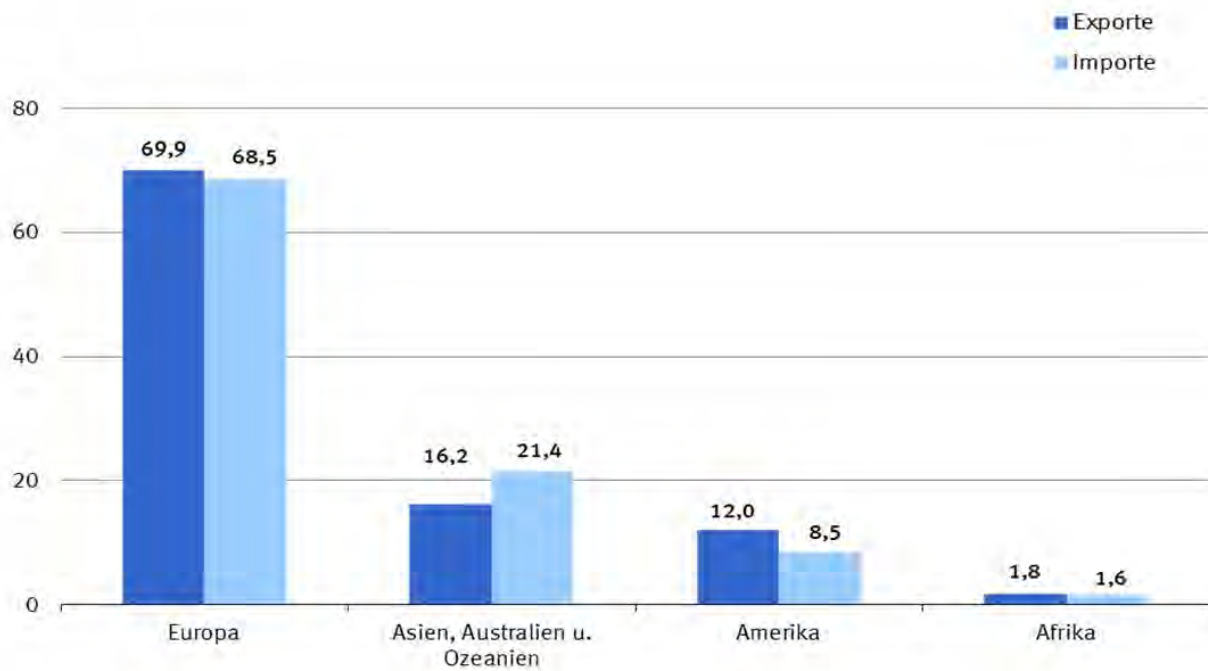
## 2.1 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern \*

### 2.1.2 Importe

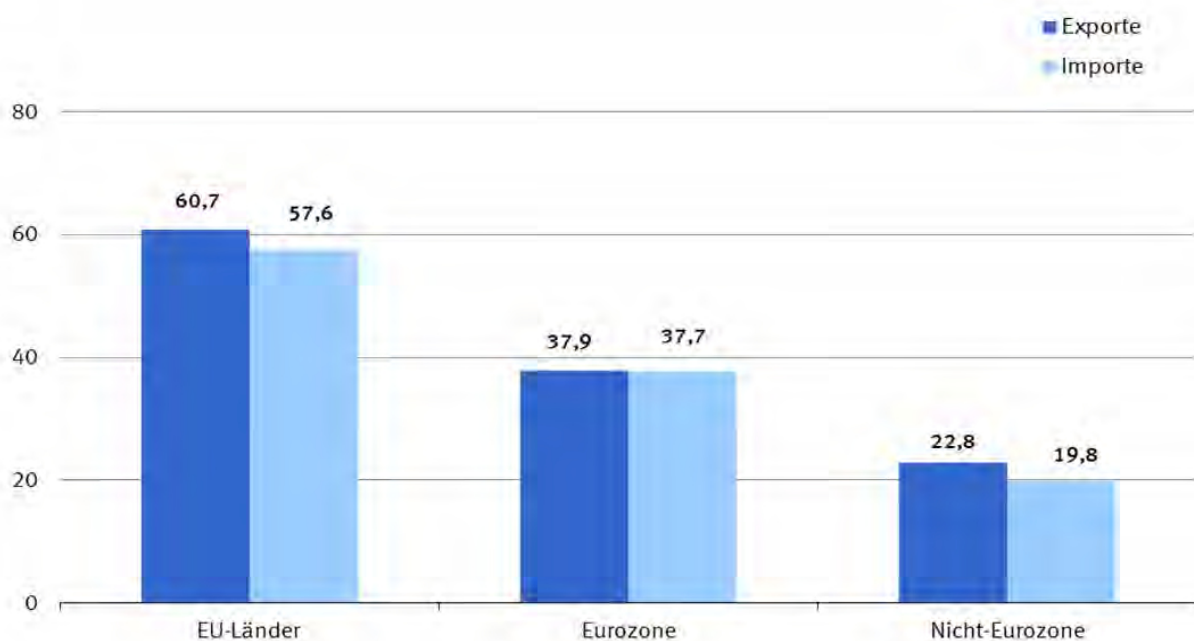
Ländergruppe, Ursprungsland	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Europa</b> .....	<b>55 388 439</b>	<b>105 898 242</b>	<b>103 014 258</b>	<b>+</b>	<b>2 575 699</b>	<b>+</b>	<b>4,9</b>	<b>+</b>	<b>2 883 984</b>	<b>+</b>	<b>2,8</b>
dav.: EU - Länder .....	46 780 146	88 950 193	85 107 214	+	2 869 386	+	6,5	+	3 842 979	+	4,5
dav.: Eurozone .....	30 516 454	58 318 475	56 087 724	+	1 483 366	+	5,1	+	2 230 751	+	4,0
dav.: Belgien .....	3 067 999	6 032 742	6 126 413	-	119 618	-	3,8	-	93 671	-	1,5
Estland .....	46 912	85 958	83 640	+	2 870	+	6,5	+	2 318	+	2,8
Finnland .....	681 421	1 269 650	1 235 908	+	28 552	+	4,4	+	33 742	+	2,7
Frankreich .....	6 000 933	11 150 601	10 812 892	+	351 547	+	6,2	+	337 709	+	3,1
Griechenland .....	145 595	279 666	270 798	+	9 260	+	6,8	+	8 868	+	3,3
Irland .....	1 116 947	2 101 648	1 649 054	+	267 680	+	31,5	+	452 594	+	27,4
Italien .....	4 239 300	8 031 402	7 517 466	+	282 484	+	7,1	+	513 936	+	6,8
Lettland .....	53 831	105 438	97 729	+	6 238	+	13,1	+	7 709	+	7,9
Litauen .....	156 187	283 313	267 783	+	14 716	+	10,4	+	15 530	+	5,8
Luxemburg .....	302 750	568 459	481 898	+	60 896	+	25,2	+	86 561	+	18,0
Malta .....	29 685	58 772	53 215	+	4 388	+	17,3	+	5 557	+	10,4
Niederlande .....	6 733 911	13 536 754	13 742 501	-	250 213	-	3,6	-	205 747	-	1,5
Österreich .....	3 160 651	6 034 492	5 768 601	+	171 863	+	5,8	+	265 891	+	4,6
Portugal .....	554 722	981 333	861 517	+	100 315	+	22,1	+	119 816	+	13,9
Slowakei .....	1 246 024	2 297 346	2 117 112	+	131 692	+	11,8	+	180 234	+	8,5
Slowenien .....	440 453	866 067	802 642	+	36 133	+	8,9	+	63 425	+	7,9
Spanien .....	2 526 702	4 610 625	4 184 169	+	381 690	+	17,8	+	426 456	+	10,2
Zypern .....	12 431	24 209	14 386	+	2 873	+	30,1	+	9 823	+	68,3
dav.: Nicht - Eurozone .....	16 263 692	30 631 718	29 019 490	+	1 386 020	+	9,3	+	1 612 228	+	5,6
dav.: Bulgarien .....	255 186	487 974	439 703	+	29 312	+	13,0	+	48 271	+	11,0
Dänemark .....	962 300	1 859 138	1 685 026	+	120 635	+	14,3	+	174 112	+	10,3
Kroatien .....	109 727	205 244	175 990	+	18 580	+	20,4	+	29 254	+	16,6
Polen .....	3 840 405	7 324 841	6 994 873	+	149 751	+	4,1	+	329 968	+	4,7
Rumänien .....	990 129	1 809 165	1 674 570	+	108 711	+	12,3	+	134 595	+	8,0
Schweden .....	1 267 080	2 403 962	2 243 563	+	170 809	+	15,6	+	160 399	+	7,1
Tschech. Republik .....	3 481 235	6 707 548	6 030 586	+	369 984	+	11,9	+	676 962	+	11,2
Ungarn .....	2 090 509	3 825 292	3 661 973	+	163 577	+	8,5	+	163 319	+	4,5
Vereinigtes Königreich ...	3 267 121	6 008 554	6 113 206	+	254 661	+	8,5	-	104 652	-	1,7
dav.: Europa ohne EU .....	8 608 293	16 948 049	17 907 044	-	293 687	-	3,3	-	958 995	-	5,4
dar.: Norwegen .....	1 007 729	2 153 451	3 002 380	-	318 168	-	24,0	-	848 929	-	28,3
Russische Föderation ....	1 886 825	3 944 465	4 562 752	-	329 930	-	14,9	-	618 287	-	13,6
Schweiz .....	3 725 713	7 035 111	6 842 782	+	96 425	+	2,7	+	192 329	+	2,8
Türkei .....	1 315 347	2 578 208	2 321 820	+	180 056	+	15,9	+	256 388	+	11,0
<b>Afrika</b> .....	<b>1 212 306</b>	<b>2 491 197</b>	<b>3 049 769</b>	<b>+</b>	<b>200 549</b>	<b>+</b>	<b>14,2</b>	<b>-</b>	<b>558 572</b>	<b>+</b>	<b>18,3</b>
dar.: Südafrika .....	435 717	821 656	880 929	-	54 444	-	11,1	-	59 273	-	6,7
<b>Amerika</b> .....	<b>6 712 395</b>	<b>13 067 304</b>	<b>12 699 636</b>	<b>+</b>	<b>140 526</b>	<b>+</b>	<b>2,1</b>	<b>+</b>	<b>367 668</b>	<b>+</b>	<b>2,9</b>
dar.: NAFTA - Länder .....	5 502 560	10 627 576	10 155 869	+	156 889	+	2,9	+	471 707	+	4,6
dar.: Verein. Staaten ....	4 843 740	9 307 552	8 974 965	+	74 037	+	1,6	+	332 587	+	3,7
Brasilien .....	546 878	1 164 075	1 329 785	-	60 397	-	9,9	-	165 710	-	12,5
<b>Asien</b> .....	<b>15 817 724</b>	<b>32 606 222</b>	<b>31 023 466</b>	<b>+</b>	<b>657 343</b>	<b>+</b>	<b>4,3</b>	<b>+</b>	<b>1 582 756</b>	<b>+</b>	<b>5,1</b>
dar.: ASEAN - Länder .....	2 961 736	6 355 989	5 536 314	+	202 819	+	7,4	+	819 675	+	14,8
China .....	7 753 376	15 998 393	15 367 125	+	341 488	+	4,6	+	631 268	+	4,1
Indien .....	652 399	1 286 093	1 299 924	+	27 617	+	4,4	-	13 831	-	1,1
Japan .....	1 717 639	3 411 982	3 114 558	+	123 248	+	7,7	+	297 424	+	9,5
<b>Australien und Ozeanien</b> .....	<b>219 099</b>	<b>478 915</b>	<b>444 129</b>	<b>-</b>	<b>22 434</b>	<b>-</b>	<b>9,3</b>	<b>+</b>	<b>34 786</b>	<b>+</b>	<b>7,8</b>
dar.: Australien .....	162 027	358 014	327 763	-	16 130	-	9,1	+	30 251	+	9,2
<b>Insgesamt</b> ...	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+</b>	<b>2,9</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

## Anteil der Erdteile am deutschen Außenhandel Januar / Februar 2016 in %



## Anteil EU-Handel am deutschen Außenhandel Januar / Februar 2016 in %



## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015	
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
<b>Europa</b> .....	<b>68 864 268</b>	<b>131 437 896</b>	<b>127 488 136</b>	<b>+ 3 618 163</b>	<b>+ 5,5</b>	<b>+ 3 949 760</b>	<b>+ 3,1</b>
Belgien .....	3 483 936	6 817 600	6 771 263	+ 79 120	+ 2,3	+ 46 337	+ 0,7
Bulgarien .....	275 826	522 796	616 242	- 37 046	- 11,8	- 93 446	- 15,2
Dänemark .....	1 515 256	2 920 337	2 870 286	+ 94 117	+ 6,6	+ 50 051	+ 1,7
Estland .....	130 320	250 405	240 750	+ 8 535	+ 7,0	+ 9 655	+ 4,0
Finnland .....	783 412	1 475 826	1 427 008	+ 72 808	+ 10,2	+ 48 818	+ 3,4
Frankreich .....	8 735 411	17 094 796	17 747 271	- 469 281	- 5,1	- 652 475	- 3,7
Griechenland .....	417 408	788 747	817 117	+ 5 946	+ 1,4	- 28 370	- 3,5
Irland .....	509 787	981 460	933 610	+ 34 160	+ 7,2	+ 47 850	+ 5,1
Italien .....	5 129 545	9 838 855	9 202 340	+ 421 505	+ 9,0	+ 636 515	+ 6,9
Kroatien .....	244 190	446 083	384 320	+ 36 077	+ 17,3	+ 61 763	+ 16,1
Lettland .....	127 025	238 750	217 072	+ 16 316	+ 14,7	+ 21 678	+ 10,0
Litauen .....	218 312	398 090	378 881	+ 4 554	+ 2,1	+ 19 209	+ 5,1
Luxemburg .....	421 691	798 785	822 516	- 1 298	- 0,3	- 23 731	- 2,9
Malta .....	66 812	129 686	92 322	+ 19 588	+ 41,5	+ 37 364	+ 40,5
Niederlande .....	6 455 716	12 573 280	12 145 593	+ 431 164	+ 7,2	+ 427 687	+ 3,5
Österreich .....	4 860 474	9 277 112	8 926 923	+ 262 295	+ 5,7	+ 350 189	+ 3,9
Polen .....	4 407 844	8 529 830	7 992 085	+ 275 914	+ 6,7	+ 537 745	+ 6,7
Portugal .....	678 144	1 246 307	1 225 162	+ 61 561	+ 10,0	+ 21 145	+ 1,7
Rumänien .....	1 081 862	2 047 650	1 830 037	+ 145 303	+ 15,5	+ 217 613	+ 11,9
Schweden .....	2 047 074	3 919 359	3 569 466	+ 251 987	+ 14,0	+ 349 893	+ 9,8
Slowakei .....	1 049 029	1 994 584	1 970 370	+ 58 007	+ 5,9	+ 24 214	+ 1,2
Slowenien .....	390 843	749 506	711 647	+ 37 743	+ 10,7	+ 37 859	+ 5,3
Spanien .....	3 456 074	6 531 118	6 303 048	+ 236 190	+ 7,3	+ 228 070	+ 3,6
Tschechische Republik .....	3 104 569	5 935 632	5 656 196	+ 263 240	+ 9,3	+ 279 436	+ 4,9
Ungarn .....	1 957 264	3 620 346	3 454 653	+ 219 818	+ 12,7	+ 165 693	+ 4,8
Vereinigtes Königreich .....	8 020 585	14 967 168	14 244 003	+ 581 029	+ 7,8	+ 723 165	+ 5,1
Zypern .....	41 263	82 800	80 898	- 410	- 1,0	+ 1 902	+ 2,4
Albanien .....	16 325	28 606	28 345	+ 1 777	+ 12,2	+ 261	+ 0,9
Andorra .....	2 716	5 953	4 810	+ 546	+ 25,2	+ 1 143	+ 23,8
Belarus .....	72 504	139 417	169 209	- 18 933	- 20,7	- 29 792	- 17,6
Bosnien und Herzegowina .....	74 235	128 975	123 150	+ 9 467	+ 14,6	+ 5 825	+ 4,7
Färöer .....	3 534	7 612	6 180	- 764	- 17,8	+ 1 432	+ 23,2
Gibraltar .....	1 068	2 092	1 929	+ 260	+ 32,2	+ 163	+ 8,4
Island .....	37 656	67 529	49 540	+ 10 760	+ 40,0	+ 17 989	+ 36,3
Kosovo .....	13 812	24 163	17 855	+ 3 662	+ 36,1	+ 6 308	+ 35,3
Liechtenstein .....	48 898	88 776	116 688	- 6 577	- 11,9	- 27 912	- 23,9
Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien .....	77 686	145 855	104 317	+ 22 807	+ 41,6	+ 41 538	+ 39,8
Republik Moldau .....	19 280	34 616	38 580	- 48	- 0,2	- 3 964	- 10,3
Montenegro .....	5 643	10 673	8 370	+ 1 194	+ 26,8	+ 2 303	+ 27,5
Norwegen .....	710 917	1 297 623	1 241 458	+ 80 803	+ 12,8	+ 56 165	+ 4,5
Russische Föderation .....	1 659 123	2 935 083	3 062 316	+ 34 311	+ 2,1	- 127 233	- 4,2
San Marino .....	4 534	7 718	7 248	+ 413	+ 10,0	+ 470	+ 6,5
Schweiz .....	4 052 730	7 902 709	7 889 327	+ 24 394	+ 0,6	+ 13 382	+ 0,2
Serbien .....	180 917	320 482	271 085	+ 35 364	+ 24,3	+ 49 397	+ 18,2
Türkei .....	1 949 577	3 572 601	3 302 400	+ 206 323	+ 11,8	+ 270 201	+ 8,2
Ukraine .....	323 230	540 125	413 946	+ 103 373	+ 47,0	+ 126 179	+ 30,5
Vatikanstadt .....	211	380	304	+ 89	+ 73,0	+ 76	+ 25,0
<b>Afrika</b> .....	<b>1 868 070</b>	<b>3 355 536</b>	<b>3 661 700</b>	<b>- 21 615</b>	<b>- 1,1</b>	<b>- 306 164</b>	<b>- 8,4</b>
Ägypten .....	343 073	521 377	503 218	+ 78 557	+ 29,7	+ 18 159	+ 3,6
Algerien .....	161 766	291 819	363 043	- 35 856	- 18,1	- 71 224	- 19,6
Angola .....	21 932	32 584	68 335	- 5 259	- 19,3	- 35 751	- 52,3
Äquatorialguinea .....	1 139	2 504	4 822	- 2 297	- 66,9	- 2 318	- 48,1
Äthiopien .....	32 935	47 692	57 380	+ 11 288	+ 52,1	+ 9 688	+ 16,9
Benin .....	4 843	7 267	13 774	- 4 017	- 45,3	- 6 507	- 47,2
Botswana .....	4 184	8 460	16 897	- 5 659	- 57,5	- 8 437	- 49,9
Britisches Territorium im Indischen Ozean .....	-	4	-	-	-	+ 4	+ x
Burkina Faso .....	4 600	8 658	4 555	+ 2 271	+ 97,5	+ 4 103	+ 90,1
Burundi .....	776	1 307	1 065	+ 193	+ 33,1	+ 242	+ 22,7
Ceuta .....	994	1 553	1 168	+ 322	+ 47,9	+ 385	+ 33,0
Cote d'Ivoire .....	17 324	28 327	24 445	+ 4 508	+ 35,2	+ 3 882	+ 15,9
Dschibuti .....	2 642	5 358	2 067	+ 1 754	+ x	+ 3 291	+ x
Eritrea .....	716	3 301	884	+ 517	+ x	+ 2 417	+ x
Gabun .....	2 885	7 173	9 064	- 933	- 24,4	- 1 891	- 20,9
Gambia .....	852	1 556	2 364	- 913	- 51,7	- 808	- 34,2
Ghana .....	29 260	47 390	58 363	- 887	- 2,9	- 10 973	- 18,8
Guinea .....	2 774	10 767	11 265	- 1 465	- 34,6	- 498	- 4,4
Guinea-Bissau .....	135	215	195	- 12	- 8,2	+ 20	+ 10,3
Kamerun .....	14 238	21 410	22 584	+ 4 608	+ 47,9	+ 1 174	+ 5,2
Kap Verde .....	703	969	1 170	+ 32	+ 4,8	+ 201	+ 17,2
Kenia .....	31 321	61 259	55 569	+ 1 284	+ 4,3	+ 5 690	+ 10,2
Komoren .....	141	199	162	+ 78	+ x	+ 37	+ 22,8
Demokratische Republik Kongo .....	3 903	9 351	24 816	- 9 238	- 70,3	- 15 465	- 62,3
Republik Kongo .....	32 055	35 315	13 627	+ 28 271	+ x	+ 21 688	+ x



## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
	Februar	Januar / Februar		gegenüber		gegenüber					
				Februar 2015		Januar / Februar 2015					
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%					
Lesotho .....	89	145	2 362	-	2 112	-	96,0	-	2 217	-	93,9
Liberia .....	7 144	9 808	9 166	+	1 239	+	21,0	+	642	+	7,0
Libyen .....	17 052	45 696	53 876	-	18 443	-	52,0	-	8 180	-	15,2
Madagaskar .....	1 916	3 401	3 013	+	540	+	39,2	+	388	+	12,9
Malawi .....	237	1 682	2 619	-	1 994	-	89,4	-	937	-	35,8
Mali .....	9 845	15 316	12 702	+	3 376	+	52,2	+	2 614	+	20,6
Marokko .....	156 609	304 534	270 569	+	6 183	+	4,1	+	33 965	+	12,6
Mauretanien .....	11 318	16 041	11 319	+	6 006	x		+	4 722	+	41,7
Mauritius .....	8 767	15 497	12 924	+	2 191	+	33,3	+	2 573	+	19,9
Mayotte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Melilla .....	606	954	1 030	+	59	+	10,8	-	76	-	7,4
Mosambik .....	1 312	6 824	9 573	-	4 237	-	76,4	-	2 749	-	28,7
Namibia .....	5 572	12 394	17 202	-	1 542	-	21,7	-	4 808	-	28,0
Niger .....	920	3 935	8 668	-	6 165	-	87,0	-	4 733	-	54,6
Nigeria .....	55 222	103 613	154 723	-	34 886	-	38,7	-	51 110	-	33,0
Ruanda .....	3 340	5 488	3 730	+	1 475	+	79,1	+	1 758	+	47,1
Sambia .....	4 737	9 813	8 250	-	1 587	-	25,1	+	1 563	+	18,9
Sao Tome und Principe .....	39	84	76	+	2	+	5,4	+	8	+	10,5
Senegal .....	6 422	16 002	15 034	+	973	+	17,9	+	968	+	6,4
Seychellen .....	937	1 692	1 332	+	167	+	21,7	+	360	+	27,0
Sierra Leone .....	1 580	3 528	6 889	-	3 612	-	69,6	-	3 361	-	48,8
Simbabwe .....	979	2 411	15 340	-	9 913	-	91,0	-	12 929	-	84,3
Somalia .....	1 240	1 627	1 666	+	1 003	x		-	39	-	2,3
St. Helena .....	46	46	-	+	46	x		+	46	x	
Südafrika .....	696 259	1 334 012	1 506 390	-	52 160	-	7,0	-	172 378	-	11,4
Sudan .....	19 591	27 939	15 059	+	13 654	x		+	12 880	+	85,5
Südsudan .....	366	713	919	-	189	-	34,1	-	206	-	22,4
Swasiland .....	835	1 301	888	+	348	+	71,5	+	413	+	46,5
Vereinigte Republik Tansania .....	8 911	16 402	15 473	-	90	-	1,0	+	929	+	6,0
Togo .....	3 151	5 104	7 393	-	1 110	-	26,1	-	2 289	-	31,0
Tschad .....	2 130	3 061	2 239	+	999	+	88,3	+	822	+	36,7
Tunesien .....	118 057	218 891	218 971	+	8 626	+	7,9	-	80	+	0,0
Uganda .....	7 237	10 740	10 999	+	2 268	+	45,6	-	259	-	2,4
Westsahara .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentralafrikanische Republik .....	413	1 027	474	+	123	+	42,4	+	553	x	
<b>Amerika</b> .....	<b>12 427 597</b>	<b>22 519 106</b>	<b>22 858 855</b>	<b>+</b>	<b>339 884</b>	<b>+</b>	<b>2,8</b>	<b>-</b>	<b>339 749</b>	<b>-</b>	<b>1,5</b>
Amerikanische Jungferinseln .....	72	89	130	+	67	x		-	41	-	31,5
Anguilla .....	574	927	3	+	574	x		+	924	x	
Antigua und Barbuda .....	4 110	4 571	1 408	+	3 279	x		+	3 163	x	
Argentinien .....	227 273	435 411	404 179	+	34 653	+	18,0	+	31 232	+	7,7
Aruba .....	2 323	2 745	1 660	+	1 702	x		+	1 085	+	65,4
Bahamas .....	4 555	7 559	17 667	+	3 439	x		-	10 108	-	57,2
Barbados .....	957	2 607	4 539	-	1 448	-	60,2	-	1 932	-	42,6
Belize .....	289	756	5 774	-	73	-	20,2	-	5 018	-	86,9
Bermuda .....	606	877	467	+	334	x		+	410	+	87,8
Bolivien .....	10 043	19 046	26 372	-	1 675	-	14,3	-	7 326	-	27,8
Bonaire, Saba, St. Eustatius .....	46	136	135	-	62	-	57,4	+	1	+	0,7
Brasilien .....	782 199	1 293 682	1 561 670	+	5 495	+	0,7	-	267 988	-	17,2
Britische Jungferinseln .....	1 088	1 195	4 507	-	3 045	-	73,7	-	3 312	-	73,5
Chile .....	162 758	290 702	376 774	-	51 300	-	24,0	-	86 072	-	22,8
Costa Rica .....	25 650	39 054	31 845	+	8 060	+	45,8	+	7 209	+	22,6
Curacao .....	1 342	4 381	4 271	+	573	+	74,5	+	110	+	2,6
Dominica .....	47	95	69	-	15	-	24,2	+	26	+	37,7
Dominikanische Republik .....	17 039	30 085	29 930	+	2 465	+	16,9	+	155	+	0,5
Ecuador .....	27 679	54 027	69 280	-	5 263	-	16,0	-	15 253	-	22,0
El Salvador .....	12 169	18 817	14 072	+	4 451	+	57,7	+	4 745	+	33,7
Falklandinseln .....	157	166	109	+	49	+	45,4	+	57	+	52,3
Grenada .....	93	199	85	+	39	+	72,2	+	114	x	
Grönland .....	618	1 169	1 032	+	129	+	26,4	+	137	+	13,3
Guatemala .....	20 375	36 680	33 875	+	3 110	+	18,0	+	2 805	+	8,3
Guyana .....	229	729	823	-	127	-	35,7	-	94	-	11,4
Haiti .....	868	1 758	2 932	-	262	-	23,2	-	1 174	-	40,0
Honduras .....	9 678	18 760	20 750	+	6	+	0,1	-	1 990	-	9,6
Jamaika .....	6 138	8 203	6 196	+	2 284	+	59,3	+	2 007	+	32,4
Kaimaninseln .....	182 076	182 490	1 087	+	181 524	x		+	181 403	x	
Kanada .....	823 802	1 472 505	1 386 602	+	69 127	+	9,2	+	85 903	+	6,2
Kolumbien .....	107 962	196 357	235 777	-	14 029	-	11,5	-	39 420	-	16,7
Kuba .....	18 896	29 493	40 280	-	691	-	3,5	-	10 787	-	26,8
Mexiko .....	817 387	1 538 873	1 621 090	-	33 198	-	3,9	-	82 217	-	5,1
Montserrat .....	4	4	6	+	4	x		-	2	-	33,3
Nicaragua .....	4 684	10 901	11 653	-	1 159	-	19,8	-	752	-	6,5
Niederländische Antillen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Panama .....	46 869	80 424	62 111	+	13 763	+	41,6	+	18 313	+	29,5
Paraguay .....	10 986	21 886	21 864	+	789	+	7,7	+	22	+	0,1

## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015		
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
Peru .....	70 881	130 544	141 681	-	10 877	- 13,3	- 11 137	- 7,9
St. Barthelemy .....	43	121	24	+	20	+ 87,0	+ 97	x
St. Kitts und Nevis .....	254	467	348	+	136	x	+ 119	+ 34,2
St. Lucia .....	346	871	656	+	88	+ 34,1	+ 215	+ 32,8
St. Martin .....	725	1 369	982	+	69	+ 10,5	+ 387	+ 39,4
St. Pierre und Miquelon .....	22	30	24	-	2	- 8,3	+ 6	+ 25,0
St. Vincent und die Grenadinen .....	163	486	387	+	35	+ 27,3	+ 99	+ 25,6
Suriname .....	1 993	3 734	5 027	-	1 368	- 40,7	- 1 293	- 25,7
Trinidad und Tobago .....	10 608	15 861	17 398	+	2 189	+ 26,0	- 1 537	- 8,8
Turks- und Caicosinseln .....	276	477	151	+	216	x	+ 326	x
Uruguay .....	42 097	83 314	61 687	+	5 725	+ 15,7	+ 21 627	+ 35,1
Venezuela .....	16 296	47 649	70 994	-	20 686	- 55,9	- 23 345	- 32,9
Vereinigte Staaten .....	8 952 252	16 426 824	16 558 472	+	140 770	+ 1,6	- 131 648	- 0,8
<b>Asien .....</b>	<b>15 454 067</b>	<b>29 072 082</b>	<b>29 706 502</b>	-	<b>5 491</b>	<b>+ 0,0</b>	<b>- 634 420</b>	<b>- 2,1</b>
Afghanistan .....	3 998	7 640	22 846	-	7 152	- 64,1	- 15 206	- 66,6
Armenien .....	16386	27119	25901	+	2 066	+ 14,4	+ 1 218	+ 4,7
Aserbaidschan .....	22 182	37 051	113 727	-	35 465	- 61,5	- 76 676	- 67,4
Bahrain .....	20 502	46 299	57 172	-	9 328	- 31,3	- 10 873	- 19,0
Bangladesch .....	80 985	115 400	100 977	+	30 271	+ 59,7	+ 14 423	+ 14,3
Besetzte palästinensische Gebiete .....	7 631	12 937	8 361	+	3 344	+ 78,0	+ 4 576	+ 54,7
Bhutan .....	75	262	2 190	-	1 859	- 96,1	- 1 928	- 88,0
Brunei Darussalam .....	5 408	8 187	8 686	+	636	+ 13,3	- 499	- 5,7
Volksrepublik China .....	5 913 793	11 087 535	11 210 295	+	203 040	+ 3,6	- 122 760	- 1,1
Georgien .....	23 729	43 704	53 100	-	5 087	- 17,7	- 9 396	- 17,7
Hongkong .....	452 823	854 742	844 641	+	33 299	+ 7,9	+ 10 101	+ 1,2
Indien .....	799 311	1 406 066	1 581 578	-	28 872	- 3,5	- 175 512	- 11,1
Indonesien .....	168 012	329 722	418 050	-	44 116	- 20,8	- 88 328	- 21,1
Irak .....	60 226	112 417	173 148	-	17 640	- 22,7	- 60 731	- 35,1
Islamische Republik Iran .....	169 033	325 805	295 255	+	15 913	+ 10,4	+ 30 550	+ 10,3
Israel .....	351 399	646 400	572 669	+	38 824	+ 12,4	+ 73 731	+ 12,9
Japan .....	1 412 636	2 694 853	2 780 565	+	20 201	+ 1,5	- 85 712	- 3,1
Jemen .....	5 751	21 245	42 192	-	17 960	- 75,7	- 20 947	- 49,6
Jordanien .....	61 974	113 374	137 351	-	11 179	- 15,3	- 23 977	- 17,5
Kambodscha .....	9 871	14 213	7 931	+	6 187	x	+ 6 282	+ 79,2
Kasachstan .....	76 388	131 904	161 300	-	14 837	- 16,3	- 29 396	- 18,2
Katar .....	195 315	304 461	279 853	+	52 805	+ 37,1	+ 24 608	+ 8,8
Kirgisische Republik .....	3 516	5 709	8 822	-	1 934	- 35,5	- 3 113	- 35,3
Demokratische Volksrepublik Korea .....	298	474	711	-	127	- 29,9	- 237	- 33,3
Republik Korea .....	1 318 544	2 474 086	2 674 595	-	118 514	- 8,2	- 200 509	- 7,5
Kuwait .....	134 288	220 802	209 611	+	353	+ 0,3	+ 11 191	+ 5,3
Demokratische Volksrepublik Laos .....	4 113	6 484	2 181	+	3 058	x	+ 4 303	x
Libanon .....	68 973	122 877	132 826	+	1 170	+ 1,7	- 9 949	- 7,5
Macau .....	7 860	74 104	14 511	-	2 361	- 23,1	+ 59 593	x
Malaysia .....	417 223	745 182	776 735	+	36 318	+ 9,5	- 31 553	- 4,1
Malediven .....	2 687	7 469	4 053	+	255	+ 10,5	+ 3 416	+ 84,3
Mongolei .....	9 138	13 816	11 713	+	3 166	+ 53,0	+ 2 103	+ 18,0
Myanmar .....	23 540	29 849	23 029	+	10 667	+ 82,9	+ 6 820	+ 29,6
Nepal .....	2 396	3 955	59 224	-	54 049	- 95,8	- 55 269	- 93,3
Oman .....	73 085	129 903	142 478	+	4 434	+ 6,5	- 12 575	- 8,8
Pakistan .....	94 191	152 557	157 085	+	9 402	+ 11,1	- 4 528	- 2,9
Philippinen .....	153 795	291 687	336 172	+	14 379	+ 10,3	- 44 485	- 13,2
Saudi-Arabien .....	663 172	1 254 041	1 428 149	-	169 242	- 20,3	- 174 108	- 12,2
Singapur .....	510 632	1 012 209	984 060	-	8 424	- 1,6	+ 28 149	+ 2,9
Sri Lanka .....	23 395	40 050	30 857	+	6 188	+ 36,0	+ 9 193	+ 29,8
Arabische Republik Syrien .....	2 894	5 338	12 552	-	6 285	- 68,5	- 7 214	- 57,5
Tadschikistan .....	1 089	2 490	7 803	-	5 171	- 82,6	- 5 313	- 68,1
Taiwan .....	569 730	1 169 916	1 061 138	-	1 845	- 0,3	+ 108 778	+ 10,3
Thailand .....	332 700	626 902	562 407	+	39 233	+ 13,4	+ 64 495	+ 11,5
Timor-Leste .....	-	-	202	-	-	-	- 202	- x
Turkmenistan .....	18 633	30 549	27 718	+	4 927	+ 35,9	+ 2 831	+ 10,2
Usbekistan .....	40 553	74 123	61 246	+	5 773	+ 16,6	+ 12 877	+ 21,0
Vereinigte Arabische Emirate .....	973 319	1 899 861	1 839 369	-	14 381	- 1,5	+ 60 492	+ 3,3
Vietnam .....	146 875	336 313	239 467	+	24 428	+ 19,9	+ 96 846	+ 40,4
<b>Australien und Ozeanien .....</b>	<b>772 509</b>	<b>1 467 553</b>	<b>1 507 581</b>	+	<b>15 551</b>	<b>+ 2,1</b>	<b>- 40 028</b>	<b>- 2,7</b>
Amerikanische Überseeinseln, kleinere .....	-	77	50	-	2	x	+ 27	+ 54,0
Amerikanisch-Samoa .....	-	-	14	-	14	x	- 14	- x
Antarktis .....	-	5	-	-	-	-	+ 5	+ x
Australien .....	671 507	1 272 486	1 258 747	+	11 020	+ 1,7	+ 13 739	+ 1,1
Bouvetinsel .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Cookinseln .....	15	84	20	+	2	+ 15,4	+ 64	+ x
Fidschi .....	600	741	923	-	168	+ 38,9	- 182	- 19,7
Französische Südgebiete .....	103	198	444	-	1	- 1,0	+ 246	+ 55,4
Französisch-Polynesien .....	1 793	4 319	3 421	+	355	+ 24,7	+ 898	+ 26,2
Guam .....	99	298	790	-	530	- 84,3	- 492	- 62,3

## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.1 Exporte

Bestimmungsland	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015	
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
Heard und McDonaldinseln .....	-	-	-	-	-	-	-
Kiribati .....	1	4	- +	1	x +	4	x
Kokosinseln (Keelinginseln) .....	-	-	-	-	-	-	-
Marshallinseln .....	14 084	23 662	64 281 +	7 682	x -	40 619 -	63,2
Föderierte Staaten von Mikronesien .....	-	5	-	-	- +	5	x
Nauru .....	-	-	-	-	-	-	-
Neukaledonien .....	5 026	8 240	8 436 -	43	- 0,8	196 -	2,3
Neuseeland .....	77 549	153 695	165 156 -	2 232	- 2,8	11 461 -	6,9
Niue .....	-	-	-	-	-	-	-
Nördliche Marianen .....	8	14	27 +	8	x -	13 -	48,1
Norfolkinsel .....	-	8	1	-	- +	7	x
Palau .....	3	7	- +	3	x +	7	x
Papua-Neuguinea .....	1 629	3 566	4 897 -	790	- 32,7	1 331 -	27,2
Pitcairnsinseln .....	-	-	-	-	-	-	-
Salomonen .....	33	45	153 -	59	- 64,1	108 -	70,6
Samoa .....	37	42	49 +	1	+ 2,8	7 -	14,3
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln .....	-	-	-	-	-	-	-
Tokelau .....	2	19	18 -	14	- 87,5	1 +	5,6
Tonga .....	4	8	7 -	3	- 42,9	1 +	14,3
Tuvalu .....	-	-	19	-	-	19	x
Vanuatu .....	14	25	98 -	3	- 17,6	73 -	74,5
Wallis und Futuna .....	2	5	30 +	2	x -	25 -	83,3
Weihnachtsinsel .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Verschiedenes .....</b>	<b>131 544</b>	<b>303 053</b>	<b>359 518 -</b>	<b>48 398</b>	<b>- 26,9</b>	<b>56 465 -</b>	<b>15,7</b>
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf .....	131 374	302 752	358 892 -	48 232	- 26,9	56 140	15,6
Hohe See .....	15	16	613 -	312	- 95,4	597 -	97,4
Nicht ermittelte Länder und Gebiete .....	155	285	13 +	146	x +	272	x
<b>Insgesamt ...</b>	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301 +</b>	<b>3 898 091 +</b>	<b>4,1 +</b>	<b>2 572 925 +</b>	<b>1,4</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden ( Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.2 Importe

Ursprungsland	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015	
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%
<b>Europa</b> .....	<b>55 388 439</b>	<b>105 898 242</b>	<b>103 014 258</b>	<b>+ 2 575 699</b>	<b>+ 4,9</b>	<b>+ 2 883 984</b>	<b>+ 2,8</b>
Belgien .....	3 067 999	6 032 742	6 126 413	- 119 618	- 3,8	- 93 671	- 1,5
Bulgarien .....	255 186	487 974	439 703	+ 29 312	+ 13,0	+ 48 271	+ 11,0
Dänemark .....	962 300	1 859 138	1 685 026	+ 120 635	+ 14,3	+ 174 112	+ 10,3
Estland .....	46 912	85 958	83 640	+ 2 870	+ 6,5	+ 2 318	+ 2,8
Finnland .....	681 421	1 269 650	1 235 908	+ 28 552	+ 4,4	+ 33 742	+ 2,7
Frankreich .....	6 000 933	11 150 601	10 812 892	+ 351 547	+ 6,2	+ 337 709	+ 3,1
Griechenland .....	145 595	279 666	270 798	+ 9 260	+ 6,8	+ 8 868	+ 3,3
Irland .....	1 116 947	2 101 648	1 649 054	+ 267 680	+ 31,5	+ 452 594	+ 27,4
Italien .....	4 239 300	8 031 402	7 517 466	+ 282 484	+ 7,1	+ 513 936	+ 6,8
Kroatien .....	109 727	205 244	175 990	+ 18 580	+ 20,4	+ 29 254	+ 16,6
Lettland .....	53 831	105 438	97 729	+ 6 238	+ 13,1	+ 7 709	+ 7,9
Litauen .....	156 187	283 313	267 783	+ 14 716	+ 10,4	+ 15 530	+ 5,8
Luxemburg .....	302 750	568 459	481 898	+ 60 896	+ 25,2	+ 86 561	+ 18,0
Malta .....	29 685	58 772	53 215	+ 4 388	+ 17,3	+ 5 557	+ 10,4
Niederlande .....	6 733 911	13 536 754	13 742 501	- 250 213	- 3,6	- 205 747	- 1,5
Österreich .....	3 160 651	6 034 492	5 768 601	+ 171 863	+ 5,8	+ 265 891	+ 4,6
Polen .....	3 840 405	7 324 841	6 994 873	+ 149 751	+ 4,1	+ 329 968	+ 4,7
Portugal .....	554 722	981 333	861 517	+ 100 315	+ 22,1	+ 119 816	+ 13,9
Rumänien .....	990 129	1 809 165	1 674 570	+ 108 711	+ 12,3	+ 134 595	+ 8,0
Schweden .....	1 267 080	2 403 962	2 243 563	+ 170 809	+ 15,6	+ 160 399	+ 7,1
Slowakei .....	1 246 024	2 297 346	2 117 112	+ 131 692	+ 11,8	+ 180 234	+ 8,5
Slowenien .....	440 453	866 067	802 642	+ 36 133	+ 8,9	+ 63 425	+ 7,9
Spanien .....	2 526 702	4 610 625	4 184 169	+ 381 690	+ 17,8	+ 426 456	+ 10,2
Tschechische Republik .....	3 481 235	6 707 548	6 030 586	+ 369 984	+ 11,9	+ 676 962	+ 11,2
Ungarn .....	2 090 509	3 825 292	3 661 973	+ 163 577	+ 8,5	+ 163 319	+ 4,5
Vereinigtes Königreich .....	3 267 121	6 008 554	6 113 206	+ 254 661	+ 8,5	+ 104 652	+ 1,7
Zypern .....	12 431	24 209	14 386	+ 2 873	+ 30,1	+ 9 823	+ 68,3
Albanien .....	7 192	13 455	10 097	+ 1 754	+ 32,3	+ 3 358	+ 33,3
Andorra .....	40	102	12	+ 39	x	+ 90	x
Belarus .....	38 157	75 221	120 959	+ 459	+ 1,2	+ 45 738	+ 37,8
Bosnien und Herzegowina .....	51 757	94 381	91 373	+ 6 082	+ 13,3	+ 3 008	+ 3,3
Färöer .....	2 828	5 223	1 704	+ 1 844	x	+ 3 519	x
Gibraltar .....	9	44	1 158	- 1 082	- 99,2	- 1 114	- 96,2
Island .....	35 415	66 421	97 056	- 23 718	- 40,1	- 30 635	- 31,6
Kosovo .....	1 111	1 865	1 255	+ 481	+ 76,3	+ 610	+ 48,6
Liechtenstein .....	41 736	82 404	74 087	+ 4 581	+ 12,3	+ 8 317	+ 11,2
Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien .....	188 386	327 535	270 038	+ 54 641	+ 40,9	+ 57 497	+ 21,3
Republik Moldau .....	13 293	24 804	25 069	- 129	- 1,0	- 265	- 1,1
Montenegro .....	2 257	3 490	2 248	+ 821	+ 57,2	+ 1 242	+ 55,2
Norwegen .....	1 007 729	2 153 451	3 002 380	- 318 168	- 24,0	- 848 929	- 28,3
Russische Föderation .....	1 886 825	3 944 465	4 562 752	- 329 930	- 14,9	- 618 287	- 13,6
San Marino .....	679	1 616	1 322	- 31	- 4,4	+ 294	+ 22,2
Schweiz .....	3 725 713	7 035 111	6 842 782	+ 96 425	+ 2,7	+ 192 329	+ 2,8
Serbien .....	137 588	246 373	199 341	+ 30 047	+ 27,9	+ 47 032	+ 23,6
Türkei .....	1 315 347	2 578 208	2 321 820	+ 180 056	+ 15,9	+ 256 388	+ 11,0
Ukraine .....	152 075	293 646	281 430	+ 2 053	+ 1,4	+ 12 216	+ 4,3
Vatikanstadt .....	156	234	161	+ 88	x	+ 73	+ 45,3
<b>Afrika</b> .....	<b>1 212 306</b>	<b>2 491 197</b>	<b>3 049 769</b>	<b>- 200 549</b>	<b>- 14,2</b>	<b>- 558 572</b>	<b>- 18,3</b>
Ägypten .....	80 748	153 483	301 213	- 48 568	- 37,6	- 147 730	- 49,0
Algerien .....	35 698	137 730	301 281	- 51 381	- 59,0	- 163 551	- 54,3
Angola .....	198	5 409	10 183	- 7 108	- 97,3	- 4 774	- 46,9
Äquatorialguinea .....	827	2 079	23 314	- 20 465	- 96,1	- 21 235	- 91,1
Äthiopien .....	10 581	29 631	21 785	- 520	- 4,7	+ 7 846	+ 36,0
Benin .....	0	2	135	+ 0	x	- 133	- 98,5
Botswana .....	135	177	260	- 38	- 22,0	- 83	- 31,9
Britisches Territorium im Indischen Ozean .....	-	-	27	- 27	x	- 27	x
Burkina Faso .....	4 904	5 320	1 555	+ 3 760	x	+ 3 765	x
Burundi .....	375	1 244	1 667	- 528	- 58,5	- 423	- 25,4
Ceuta .....	9	10	2	+ 9	x	+ 8	x
Cote d'Ivoire .....	55 171	102 911	175 319	- 12 864	- 18,9	- 72 408	- 41,3
Dschibuti .....	54	98	2	+ 54	x	+ 96	x
Eritrea .....	-	1	1	- 1	x	+ 0	+ 0,0
Gabun .....	4 071	7 382	650	+ 3 846	x	+ 6 732	x
Gambia .....	44	55	95	+ 31	x	- 40	- 42,1
Ghana .....	38 934	53 893	40 159	+ 19 370	+ 99,0	+ 13 734	+ 34,2
Guinea .....	10 165	19 439	21 051	- 1 882	- 15,6	- 1 612	- 7,7
Guinea-Bissau .....	-	-	39	- 39	x	- 39	x
Kamerun .....	5 365	9 962	5 037	+ 2 170	+ 67,9	+ 4 925	+ 97,8
Kap Verde .....	53	61	294	- 89	- 62,7	- 233	- 79,3
Kenia .....	10 961	23 457	22 612	+ 226	+ 2,1	+ 845	+ 3,7
Komoren .....	44	342	877	+ 44	x	+ 535	+ 61,0
Demokratische Republik Kongo .....	6 011	13 715	14 758	+ 191	+ 3,3	- 1 043	- 7,1
Republik Kongo .....	1 516	2 000	2 278	- 5	- 0,3	- 278	- 12,2

## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.2 Importe

Ursprungsland	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
	Februar	Januar / Februar		gegenüber		gegenüber					
				Februar 2015		Januar / Februar 2015					
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Lesotho .....	13	157	200	-	54	-	80,6	-	43	-	21,5
Liberia .....	2 059	34 558	3 443	+	669	+	48,1	+	31 115		x
Libyen .....	43 734	84 596	224 971	-	3 999	-	8,4	-	140 375	-	62,4
Madagaskar .....	15 720	29 408	22 072	+	5 084	+	47,8	+	7 336	+	33,2
Malawi .....	8 762	20 425	31 830	-	6 320	-	41,9	-	11 405	-	35,8
Mali .....	38	161	432	-	98	-	72,1	-	271	-	62,7
Marokko .....	108 228	193 989	203 577	+	742	+	0,7	-	9 588	-	4,7
Mauretanien .....	4 467	10 358	18 078	-	7 357	-	62,2	-	7 720	-	42,7
Mauritius .....	4 589	10 399	7 750	-	340	-	6,9	+	2 649	+	34,2
Mayotte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Melilla .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mosambik .....	9 535	20 146	20 111	-	2 646	-	21,7	+	35	+	0,2
Namibia .....	8 694	12 072	17 418	-	3 528	-	28,9	-	5 346	-	30,7
Niger .....	135	173	11	+	128		x	+	162		x
Nigeria .....	127 862	358 093	353 988	-	30 010	-	19,0	+	4 105	+	1,2
Ruanda .....	2 074	3 299	7 007	+	1 829		x	-	3 708	-	52,9
Sambia .....	1 242	1 827	3 371	-	828	-	40,0	-	1 544	-	45,8
Sao Tome und Principe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senegal .....	1 768	2 919	2 262	+	624	+	54,5	+	657	+	29,0
Seychellen .....	70	268	131	-	49	-	41,2	+	137		x
Sierra Leone .....	147	964	2 035	-	1 076	-	88,0	-	1 071	-	52,6
Simbabwe .....	13 514	22 284	5 158	+	10 821		x	+	17 126		x
Somalia .....	178	192	92	+	104		x	+	100		x
St. Helena .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Südafrika .....	435 717	821 656	880 929	-	54 444	-	11,1	-	59 273	-	6,7
Sudan .....	880	2 216	2 374	+	35	+	4,1	-	158	-	6,7
Südsudan .....	32	33	9	+	30		x	+	24		x
Swasiland .....	210	213	39	+	202		x	+	174		x
Vereinigte Republik Tansania .....	8 439	20 544	26 354	-	3 953	-	31,9	-	5 810	-	22,0
Togo .....	275	925	1 696	-	475	-	63,3	-	771	-	45,5
Tschad .....	31	548	77	+	31		x	+	471		x
Tunesien .....	142 885	258 722	256 278	+	10 541	+	8,0	+	2 444	+	1,0
Uganda .....	5 058	11 388	13 384	-	2 389	-	32,1	-	1 996	-	14,9
Westsahara .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zentralafrikanische Republik .....	86	263	98	-	9	-	9,5	+	165		x
<b>Amerika</b> .....	<b>6 712 395</b>	<b>13 067 304</b>	<b>12 699 636</b>	<b>+</b>	<b>140 526</b>	<b>+</b>	<b>2,1</b>	<b>+</b>	<b>367 668</b>	<b>+</b>	<b>2,9</b>
Amerikanische Jungferinseln .....	-	-	18	-	18		x	-	18		x
Anguilla .....	-	36	3	-	1		x	+	33		x
Antigua und Barbuda .....	15 845	15 847	15	+	15 841		x	+	15 832		x
Argentinien .....	133 764	282 906	258 791	-	18 334	-	12,1	+	24 115	+	9,3
Aruba .....	2	13	109	-	93	-	97,9	-	96	-	88,1
Bahamas .....	200	321	165	+	188		x	+	156	+	94,5
Barbados .....	77	290	295	-	155	-	66,8	-	5	-	1,7
Belize .....	200	275	255	-	9	-	4,3	+	20	+	7,8
Bermuda .....	21	76	53	-	19	-	47,5	+	23	+	43,4
Bolivien .....	16 500	24 776	12 105	+	11 246		x	+	12 671		x
Bonaire, Saba, St. Eustatius .....	-	18	-	-	-	-	-	+	18		x
Brasilien .....	546 878	1 164 075	1 329 785	-	60 397	-	9,9	-	165 710	-	12,5
Britische Jungferinseln .....	-	9	-	-	-	-	-	+	9		x
Chile .....	99 496	217 064	207 039	+	4 463	+	4,7	+	10 025	+	4,8
Costa Rica .....	41 247	69 742	65 099	+	7 647	+	22,8	+	4 643	+	7,1
Curacao .....	130	140	88	+	96		x	+	52	+	59,1
Dominica .....	1	5	-	+	1		x	+	5		x
Dominikanische Republik .....	12 469	22 679	26 882	-	2 294	-	15,5	-	4 203	-	15,6
Ecuador .....	47 144	92 444	87 806	+	5 647	+	13,6	+	4 638	+	5,3
El Salvador .....	3 315	6 588	9 199	-	1 509	-	31,3	-	2 611	-	28,4
Falklandinseln .....	-	11	44	-	13		x	-	33	-	75,0
Grenada .....	126	246	98	+	36	+	40,0	+	148		x
Grönland .....	1 448	3 097	3 100	+	65	+	4,7	-	3	-	0,1
Guatemala .....	9 468	13 404	19 432	+	630	+	7,1	-	6 028	-	31,0
Guyana .....	687	1 289	2 079	-	1 030	-	60,0	-	790	-	38,0
Haiti .....	183	308	254	+	35	+	23,6	+	54	+	21,3
Honduras .....	40 878	61 721	72 341	-	2 270	-	5,3	-	10 620	-	14,7
Jamaika .....	9 942	11 758	14 693	+	5 913		x	-	2 935	-	20,0
Kaimaninseln .....	31	41	36	+	25		x	+	5	+	13,9
Kanada .....	300 198	626 654	568 921	+	4 480	+	1,5	+	57 733	+	10,1
Kolumbien .....	107 733	193 602	215 082	+	241	+	0,2	-	21 480	-	10,0
Kuba .....	3 038	6 752	7 214	-	766	-	20,1	-	462	-	6,4
Mexiko .....	358 622	693 370	611 983	+	78 372	+	28,0	+	81 387	+	13,3
Montserrat .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicaragua .....	5 427	7 519	5 439	+	1 333	+	32,6	+	2 080	+	38,2
Niederländische Antillen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Panama .....	3 469	8 586	7 411	+	1 438	+	70,8	+	1 175	+	15,9
Paraguay .....	2 875	9 724	8 292	-	1 299	-	31,1	+	1 432	+	17,3

## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.2 Importe

Ursprungsland	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Februar	Januar / Februar	gegenüber								
			Februar 2015		Januar / Februar 2015						
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
Peru .....	76 792	160 861	128 068	+	19 345	+	33,7	+	32 793	+	25,6
St. Barthelemy .....	143	143	210	+	141	x	-	-	67	-	31,9
St. Kitts und Nevis .....	423	650	541	+	64	+	17,8	+	109	+	20,1
St. Lucia .....	9	14	24	+	6	x	-	-	10	-	41,7
St. Martin .....	17	37	73	+	13	x	-	-	36	-	49,3
St. Pierre und Miquelon .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Vincent und die Grenadinen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Suriname .....	304	1 361	1 084	-	344	-	53,1	+	277	+	25,6
Trinidad und Tobago .....	4 593	7 424	13 592	-	3 655	-	44,3	-	6 168	-	45,4
Turks- und Caicosinseln .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uruguay .....	20 051	44 162	35 716	+	3 647	+	22,2	+	8 446	+	23,6
Venezuela .....	4 909	9 714	11 237	-	2 218	-	31,1	-	1 523	-	13,6
Vereinigte Staaten .....	4 843 740	9 307 552	8 974 965	+	74 037	+	1,6	+	332 587	+	3,7
<b>Asien .....</b>	<b>15 817 724</b>	<b>32 606 222</b>	<b>31 023 466</b>	<b>+</b>	<b>657 343</b>	<b>+</b>	<b>4,3</b>	<b>+</b>	<b>1 582 756</b>	<b>+</b>	<b>5,1</b>
Afghanistan .....	780	1 175	2 462	-	1 043	-	57,2	-	1 287	-	52,3
Armenien .....	11 579	18 199	15 956	+	3 589	+	44,9	+	2 243	+	14,1
Aserbaidschan .....	147 450	285 467	447 599	-	77 531	-	34,5	-	162 132	-	36,2
Bahrain .....	3 067	5 895	3 693	+	900	+	41,5	+	2 202	+	59,6
Bangladesch .....	439 292	822 300	767 191	+	54 165	+	14,1	+	55 109	+	7,2
Besetzte palästinensische Gebiete .....	111	255	209	-	13	-	10,5	+	46	+	22,0
Bhutan .....	53	74	2 771	-	1 742	-	97,0	-	2 697	-	97,3
Brunei Darussalam .....	23	171	36	-	2	-	8,0	+	135	x	-
Volksrepublik China .....	7 753 376	15 998 393	15 367 125	+	341 488	+	4,6	+	631 268	+	4,1
Georgien .....	6 195	9 703	17 785	-	4 443	-	41,8	-	8 082	-	45,4
Hongkong .....	118 773	278 203	279 501	-	10 564	-	8,2	-	1 298	-	0,5
Indien .....	652 399	1 286 093	1 299 924	+	27 617	+	4,4	-	13 831	-	1,1
Indonesien .....	328 919	685 760	641 459	+	19 604	+	6,3	+	44 301	+	6,9
Irak .....	34 136	78 935	12 992	+	25 857	x	+	65 943	x	-	
Islamische Republik Iran .....	31 419	61 613	73 709	-	4 891	-	13,5	-	12 096	-	16,4
Israel .....	153 106	303 039	297 937	+	25 245	+	19,7	+	5 102	+	1,7
Japan .....	1 717 639	3 411 982	3 114 558	+	123 248	+	7,7	+	297 424	+	9,5
Jemen .....	19	19	1 106	-	295	-	93,9	-	1 087	-	98,3
Jordanien .....	1 721	3 238	7 770	+	1 032	x	-	4 532	-	58,3	
Kambodscha .....	118 869	234 140	209 391	+	12 042	+	11,3	+	24 749	+	11,8
Kasachstan .....	169 806	399 703	618 295	-	130 235	-	43,4	-	218 592	-	35,4
Katar .....	35 942	85 593	57 097	+	2 030	+	6,0	+	28 496	+	49,9
Kirgisische Republik .....	1 200	2 419	1 978	+	169	+	16,4	+	441	+	22,3
Demokratische Volksrepublik Korea .....	342	678	465	+	279	x	+	213	+	45,8	
Republik Korea .....	601 654	1 207 990	1 134 939	+	83 565	+	16,1	+	73 051	+	6,4
Kuwait .....	339	1 328	1 774	-	673	-	66,5	-	446	-	25,1
Demokratische Volksrepublik Laos .....	7 175	15 184	13 074	-	1 082	-	13,1	+	2 110	+	16,1
Libanon .....	3 277	6 661	7 718	-	44	-	1,3	-	1 057	-	13,7
Macau .....	3 852	7 653	7 954	-	258	-	6,3	-	301	-	3,8
Malaysia .....	573 600	1 180 006	1 106 375	+	53 028	+	10,2	+	73 631	+	6,7
Malediven .....	2 535	4 212	3 022	+	1 040	+	69,6	+	1 190	+	39,4
Mongolei .....	1 049	1 930	702	+	659	x	+	1 228	x	-	
Myanmar .....	24 293	45 267	28 432	+	11 578	+	91,1	+	16 835	+	59,2
Nepal .....	2 135	4 168	4 952	-	72	-	3,3	-	784	-	15,8
Oman .....	3 171	7 888	8 911	-	1 221	-	27,8	-	1 023	-	11,5
Pakistan .....	124 360	264 430	261 534	-	2 565	-	2,0	+	2 896	+	1,1
Philippinen .....	228 878	468 632	476 696	-	6 494	-	2,8	-	8 064	-	1,7
Saudi-Arabien .....	24 440	44 957	132 041	-	46 670	-	65,6	-	87 084	-	66,0
Singapur .....	456 825	1 270 698	997 694	-	82 582	-	15,3	+	273 004	+	27,4
Sri Lanka .....	47 568	91 054	84 784	+	7 990	+	20,2	+	6 270	+	7,4
Arabische Republik Syrien .....	1 226	2 351	1 532	+	325	+	36,1	+	819	+	53,5
Tadschikistan .....	169	248	210	+	129	x	+	38	+	18,1	
Taiwan .....	692 257	1 409 790	1 295 663	+	45 346	+	7,0	+	114 127	+	8,8
Thailand .....	407 153	868 879	742 782	+	38 681	+	10,5	+	126 097	+	17,0
Timor-Leste .....	414	567	1 897	-	317	-	43,4	-	1 330	-	70,1
Turkmenistan .....	375	889	1 919	-	1 130	-	75,1	-	1 030	-	53,7
Usbekistan .....	1 709	4 051	3 247	+	99	+	6,1	+	804	+	24,8
Vereinigte Arabische Emirate .....	67 053	137 090	144 230	-	6 541	-	8,9	-	7 140	-	5,0
Vietnam .....	816 001	1 587 252	1 320 375	+	158 046	+	24,0	+	266 877	+	20,2
<b>Australien und Ozeanien .....</b>	<b>219 099</b>	<b>478 915</b>	<b>444 129</b>	<b>-</b>	<b>22 434</b>	<b>-</b>	<b>9,3</b>	<b>+</b>	<b>34 786</b>	<b>+</b>	<b>7,8</b>
Amerikanische Überseeinseln, kleinere .....	10	10	0	+	10	x	+	10	-	-	-
Amerikanisch-Samoa .....	1	1	-	+	1	x	+	1	x	-	-
Antarktis .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Australien .....	162 027	358 014	327 763	-	16 130	-	9,1	+	30 251	+	9,2
Bouvetinsel .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Cookinseln .....	1	1	617	-	616	x	-	616	x	-	-
Fidschi .....	171	254	407	-	73	-	29,9	-	153	-	37,6
Französische Südgebiete .....	1	1	45	+	1	x	-	44	-	97,8	-
Französisch-Polynesien .....	107	293	707	-	207	-	65,9	-	414	-	58,6
Guam .....	26	119	13	+	13	x	+	106	x	-	-

## 2.2 Werte nach Erdteilen und Ländern \*

### 2.2.2 Importe

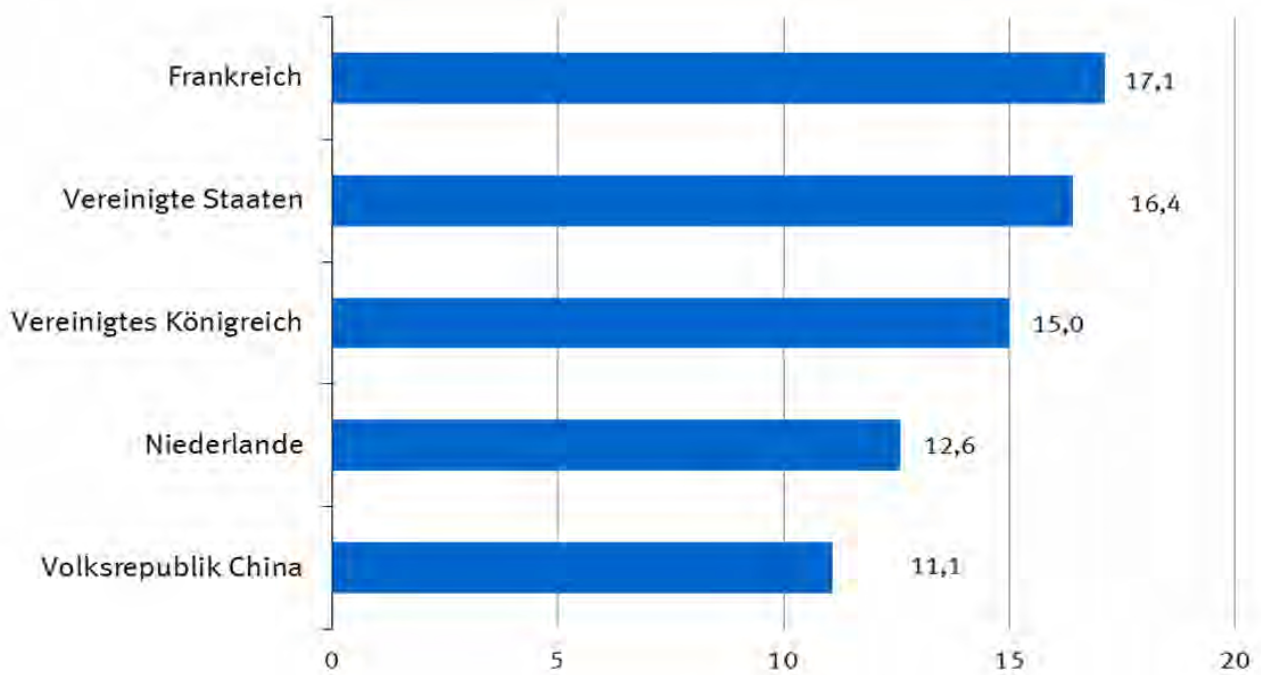
Ursprungsland	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
	Februar	Januar / Februar	gegenüber		gegenüber		gegenüber				
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		in 1 000 Euro		%		
Heard und McDonaldinseln .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kiribati .....	1	2	-	+	1	x	+	2	x		
Kokosinseln (Keelinginseln) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Marshallinseln .....	-	7	21	+	0	x	-	14	-	66,7	
Föderierte Staaten von Mikronesien .....	-	11	7	+	0	x	+	4	+	57,1	
Nauru .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Neukaledonien .....	57	154	132	+	12	+	26,7	+	22	+	16,7
Neuseeland .....	42 108	84 934	71 889	+	5 548	+	15,2	+	13 045	+	18,1
Niue .....	10	10	13	+	9	x	-	3	-	23,1	
Nördliche Marianen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Norfolkinsel .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Palau .....	-	-	6	-	6	x	-	6	-	x	
Papua-Neuguinea .....	14 530	35 045	42 425	-	10 991	-	43,1	-	7 380	-	17,4
Pitcairnsinseln .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Salomonen .....	13	16	26	+	3	+	30,0	-	10	-	38,5
Samoa .....	-	-	29	-	29	x	-	29	-	x	
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Tokelau .....	34	34	8	+	34	x	+	26	x		
Tonga .....	-	6	-	-	-	-	+	6	x		
Tuvalu .....	-	0	-	-	-	-	+	0	x		
Vanuatu .....	2	2	4	-	2	-	50,0	-	2	-	50,0
Wallis und Futuna .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Weihnachtsinsel .....	-	1	17	-	12	x	-	16	-	94,1	
<b>Verschiedenes .....</b>	<b>98</b>	<b>107</b>	<b>-</b>	<b>+</b>	<b>98</b>	<b>x</b>	<b>+</b>	<b>107</b>	<b>x</b>		
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Hohe See .....	98	107	-	+	98	x	+	107	x		
<b>Insgesamt ...</b>	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+</b>	<b>2,9</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

# Die 5 wichtigsten Handelspartner Deutschlands

Exporte Januar / Februar 2016

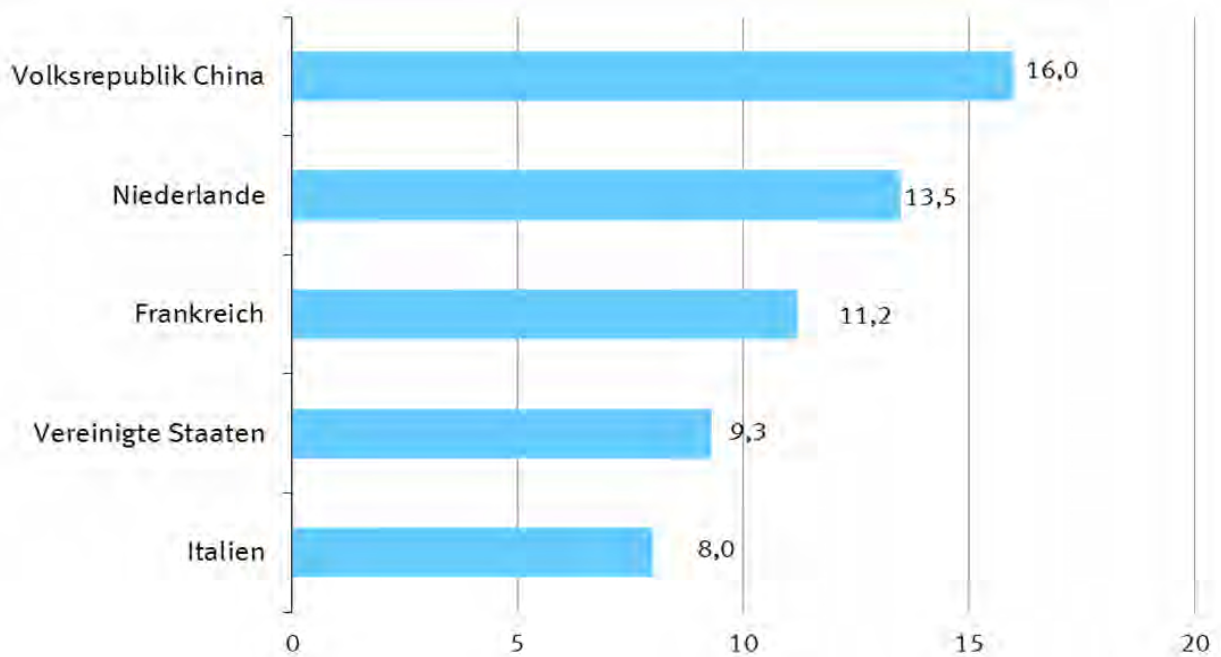
in Milliarden Euro



# Die 5 wichtigsten Handelspartner Deutschlands

Importe Januar / Februar 2016

in Milliarden Euro





**2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland \***  
Januar / Februar 2016

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo	
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro
001	Frankreich	17 094 796	Volksrepublik China	15 998 393	Frankreich	28 245 397	Vereinigtes Königreich	+ 8 958 614
002	Vereinigte Staaten	16 426 824	Niederlande	13 536 754	Volksrepublik China	27 085 928	Vereinigte Staaten	+ 7 119 272
003	Vereinigtes Königreich	14 967 168	Frankreich	11 150 601	Niederlande	26 110 034	Frankreich	+ 5 944 195
004	Niederlande	12 573 280	Vereinigte Staaten	9 307 552	Vereinigte Staaten	25 734 376	Österreich	+ 3 242 620
005	Volksrepublik China	11 087 535	Italien	8 031 402	Vereinigtes Königreich	20 975 722	Spanien	+ 1 920 493
006	Italien	9 838 855	Polen	7 324 841	Italien	17 870 257	Italien	+ 1 807 453
007	Österreich	9 277 112	Schweiz	7 035 111	Polen	15 854 671	Vereinigte Arabische Emirate	+ 1 762 771
008	Polen	8 529 830	Tschechische Republik (ab 1993)	6 707 548	Österreich	15 311 604	Schweden	+ 1 515 397
009	Schweiz	7 902 709	Österreich	6 034 492	Österreich	14 937 820	Republik Korea	+ 1 266 096
010	Belgien (ab 1999)	6 817 600	Belgien (ab 1999)	6 032 742	Belgien (ab 1999)	12 850 342	Saudi-Arabien	+ 1 209 084
011	Spanien	6 531 118	Vereinigtes Königreich	6 008 554	Tschechische Republik (ab 1993)	12 643 180	Polen	+ 1 204 989
012	Tschechische Republik (ab 1993)	5 935 632	Spanien	4 610 625	Spanien	11 141 743	Dänemark	+ 1 061 199
013	Schweden	3 919 359	Russische Föderation (ab 05/92)	3 944 465	Ungarn	7 445 638	Türkei	+ 994 393
014	Ungarn	3 620 346	Ungarn	3 825 292	Russische Föderation (ab 05/92)	6 879 548	Australien	+ 914 472
015	Türkei	3 572 601	Japan	3 411 982	Schweden	6 323 321	Schweiz	+ 867 598
016	Russische Föderation (ab 05/92)	2 935 083	Türkei	2 578 208	Türkei	6 150 809	Kanada	+ 845 851
017	Dänemark	2 920 337	Schweden	2 403 962	Japan	6 106 835	Mexiko	+ 845 503
018	Japan	2 694 853	Slowakei (ab 1993)	2 297 346	Dänemark	4 779 475	Belgien (ab 1999)	+ 784 858
019	Republik Korea	2 474 086	Norwegen	2 153 451	Slowakei (ab 1993)	4 291 930	Hongkong	+ 576 539
020	Rumänien	2 047 650	Irland	2 101 648	Rumänien	3 856 815	Südafrika	+ 512 356
021	Slowakei (ab 1993)	1 994 584	Dänemark	1 859 138	Republik Korea	3 682 076	Griechenland	+ 509 081
022	Vereinigte Arabische Emirate	1 899 861	Rumänien	1 809 165	Norwegen	3 451 074	Ägypten	+ 367 894
023	Mexiko	1 538 873	Vietnam	1 587 252	Irland	3 083 108	Israel	+ 343 361
024	Finnland	1 475 826	Taiwan	1 409 790	Finnland	2 745 476	Portugal	+ 264 974
025	Kanada	1 472 505	Indien	1 286 093	Indien	2 692 159	Islamische Republik Iran	+ 264 192
026	Indien	1 406 066	Singapur	1 270 698	Taiwan	2 579 706	Ukraine (ab 05/92)	+ 246 479
027	Südafrika	1 334 012	Finnland	1 269 650	Brasilien	2 457 757	Kroatien (ab 05/92)	+ 240 839
028	Norwegen	1 297 623	Republik Korea	1 207 990	Singapur	2 282 907	Rumänien	+ 238 485
029	Brasilien	1 293 682	Malaysia	1 180 006	Mexiko	2 232 243	Luxemburg (ab 1999)	+ 230 326
030	Australien	1 272 486	Brasilien	1 164 075	Portugal	2 227 640	Kuwait	+ 219 474
031	Saudi-Arabien	1 254 041	Portugal	981 333	Südafrika	2 155 668	Katar	+ 218 868
032	Portugal	1 246 307	Thailand	868 879	Kanada	2 099 159	Finnland	+ 206 176
033	Taiwan	1 169 916	Slowenien (ab 05/92)	866 067	Vereinigte Arabische Emirate	2 036 951	Kaimaninseln	+ 182 449
034	Singapur	1 012 209	Bangladesch	822 300	Malaysia	1 925 188	Estland (ab 1992)	+ 164 447
035	Irland	981 460	Südafrika	821 656	Vietnam	1 923 565	Algerien	+ 154 089
036	Hongkong	854 742	Mexiko	693 370	Australien	1 630 500	Argentinien	+ 152 505
037	Luxemburg (ab 1999)	798 785	Indonesien	685 760	Slowenien (ab 05/92)	1 615 573	Lettland (ab 1992)	+ 133 312
038	Griechenland	788 747	Kanada	626 654	Thailand	1 495 781	Brasilien	+ 129 607
039	Slowenien (ab 05/92)	749 506	Luxemburg (ab 1999)	568 459	Luxemburg (ab 1999)	1 367 244	Oman	+ 122 015
040	Malaysia	745 182	Bulgarien	487 974	Saudi-Arabien	1 298 998	Indien	+ 119 973
041	Israel	646 400	Philippinen	468 632	Hongkong	1 132 945	Libanon	+ 116 216
042	Thailand	626 902	Kasachstan (ab 05/92)	399 703	Griechenland	1 068 413	Litauen (ab 1992)	+ 114 777
043	Ukraine (ab 05/92)	540 125	Nigeria	358 093	Indonesien	1 015 482	Marokko	+ 110 545
044	Bulgarien	522 796	Australien	358 014	Bulgarien	1 010 770	Jordanien	+ 110 136
045	Ägypten	521 377	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien (ab 1	327 535	Israel	949 439	Serbien (ab 06/05)	+ 74 109
046	Kroatien (ab 05/92)	446 083	Israel	303 039	Bangladesch	937 700	Chile	+ 73 638
047	Argentinien	435 411	Ukraine (ab 05/92)	293 646	Ukraine (ab 05/92)	833 771	Panama	+ 71 838
048	Litauen (ab 1992)	398 090	Aserbaidshjan (ab 05/92)	285 467	Philippinen	760 319	Malta	+ 70 914
049	Vietnam	336 313	Litauen (ab 1992)	283 313	Argentinien	718 317	Usbekistan (ab 05/92)	+ 70 072
050	Indonesien	329 722	Argentinien	282 906	Litauen (ab 1992)	681 403	Neuseeland	+ 68 761
051	Islamische Republik Iran	325 805	Griechenland	279 666	Ägypten	674 860	Macau	+ 66 451
052	Serbien (ab 06/05)	320 482	Hongkong	278 203	Kroatien (ab 05/92)	651 327	Belarus (ab 05/92)	+ 64 196
053	Marokko	304 534	Pakistan	264 430	Serbien (ab 06/05)	566 855	Zypern	+ 58 591
054	Katar	304 461	Tunesien	258 722	Kasachstan (ab 05/92)	531 607	Bahrain	+ 40 404
055	Algerien	291 819	Serbien (ab 06/05)	246 373	Chile	507 766	Uruguay	+ 39 152

**2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland \***  
Januar / Februar 2016

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandels saldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
056	Philippinen	291 687	Kambodscha	234 140	Marokko	498 523	Venezuela	+	37 935
057	Chile	290 702	Chile	217 064	Tunesien	477 613	Kenia	+	37 802
058	Estland (ab 1992)	250 405	Kroatien (ab 05/92)	205 244	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien (ab 1	473 390	Bulgarien	+	34 822
059	Lettland (ab 1992)	238 750	Marokko	193 989	Nigeria	461 706	Bosnien und Herzegowina (ab 1993)	+	34 594
060	Kuwait	220 802	Kolumbien	193 602	Algerien	429 549	Georgien (ab 05/92)	+	34 001
061	Tunesien	218 891	Peru	160 861	Pakistan	416 987	Irak	+	33 482
062	Kolumbien	196 357	Ägypten	153 483	Katar	390 054	Republik Kongo	+	33 315
063	Kaimaninseln	182 490	Algerien	137 730	Kolumbien	389 959	Turkmenistan (ab 05/92)	+	29 660
064	Neuseeland	153 695	Vereinigte Arabische Emirate	137 090	Islamische Republik Iran	387 418	Angola	+	27 175
065	Pakistan	152 557	Lettland (ab 1992)	105 438	Lettland (ab 1992)	344 188	Sudan	+	25 723
066	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien (ab 1	145 855	Cote d'Ivoire	102 911	Estland (ab 1992)	336 363	Marshallinseln (ab 1992)	+	23 655
067	Belarus (ab 05/92)	139 417	Bosnien und Herzegowina (ab 1993)	94 381	Aserbajdschan (ab 05/92)	322 518	Guatemala	+	23 276
068	Kasachstan (ab 05/92)	131 904	Ecuador	92 444	Peru	291 405	Kuba	+	22 741
069	Peru	130 544	Sri Lanka	91 054	Kambodscha	248 353	Kosovo (ab 06/05)	+	22 298
070	Oman	129 903	Estland (ab 1992)	85 958	Neuseeland	238 629	Jemen	+	21 226
071	Malta	129 686	Katar	85 593	Bosnien und Herzegowina (ab 1993)	223 356	Äthiopien	+	18 061
072	Bosnien und Herzegowina (ab 1993)	128 975	Neuseeland	84 934	Kuwait	222 130	Mali	+	15 155
073	Libanon	122 877	Libyen	84 596	Belarus (ab 05/92)	214 638	Albanien	+	15 151
074	Bangladesch	115 400	Liechtenstein (ab 1995)	82 404	Irak	191 352	Senegal	+	13 083
075	Jordanien	113 374	Irak	78 935	Malta	188 458	Besetzte palästinensische Gebiete (ab 1995)	+	12 682
076	Irak	112 417	Belarus (ab 05/92)	75 221	Kaimaninseln	182 531	El Salvador	+	12 229
077	Nigeria	103 613	Costa Rica	69 742	Liechtenstein (ab 1995)	171 180	Paraguay	+	12 162
078	Liechtenstein (ab 1995)	88 776	Island	66 421	Ecuador	146 471	Mongolei	+	11 886
079	Uruguay	83 314	Honduras	61 721	Oman	137 791	Kamerun	+	11 448
080	Zypern	82 800	Islamische Republik Iran	61 613	Island	133 950	Republik Moldau (ab 05/92)	+	9 812
081	Panama	80 424	Malta	58 772	Cote d'Ivoire	131 238	Armenien (ab 05/92)	+	8 920
082	Usbekistan (ab 05/92)	74 123	Ghana	53 893	Sri Lanka	131 104	Trinidad und Tobago	+	8 437
083	Macau	74 104	Myanmar	45 267	Libyen	130 292	Botsuana	+	8 283
084	Island	67 529	Saudi-Arabien	44 957	Libanon	129 538	Neukaledonien	+	8 086
085	Kenia	61 259	Uruguay	44 162	Uruguay	127 476	Brunei Darussalam	+	8 016
086	Ecuador	54 027	Papua-Neuguinea	35 045	Jordanien	116 612	Sambia	+	7 986
087	Äthiopien	47 692	Liberia	34 558	Costa Rica	108 796	Dominikanische Republik	+	7 406
088	Venezuela	47 649	Äthiopien	29 631	Zypern	107 009	Benin	+	7 265
089	Ghana	47 390	Madagaskar	29 408	Ghana	101 283	Bahamas	+	7 238
090	Bahrain	46 299	Republik Moldau (ab 05/92)	24 804	Panama	89 010	Montenegro (ab 06/05)	+	7 183
091	Libyen	45 696	Bolivien	24 776	Kenia	84 716	Afghanistan	+	6 465
092	Georgien (ab 05/92)	43 704	Zypern	24 209	Macau	81 757	Liechtenstein (ab 1995)	+	6 372
093	Sri Lanka	40 050	Kenia	23 457	Honduras	80 481	San Marino (ab 1994)	+	6 102
094	Costa Rica	39 054	Dominikanische Republik	22 679	Usbekistan (ab 05/92)	78 174	Andorra	+	5 851
095	Aserbajdschan (ab 05/92)	37 051	Simbabwe	22 284	Äthiopien	77 323	Mauretanien	+	5 683
096	Guatemala	36 680	Vereinigte Republik Tansania	20 544	Myanmar	75 116	Dschibuti	+	5 260
097	Republik Kongo	35 315	Malawi	20 425	Republik Moldau (ab 05/92)	59 420	Mauritius	+	5 098
098	Republik Moldau (ab 05/92)	34 616	Mosambik	20 146	Venezuela	57 363	Curacao (ab 2013)	+	4 241
099	Angola	32 584	Guinea	19 439	Georgien (ab 05/92)	53 407	Togo	+	4 179
100	Turkmenistan (ab 05/92)	30 549	Armenien (ab 05/92)	18 199	Dominikanische Republik	52 764	Französisch-Polynesien	+	4 026
101	Dominikanische Republik	30 085	Antigua und Barbuda	15 847	Bahrain	52 194	Niger	+	3 762
102	Myanmar	29 849	Demokratische Volksrepublik Laos	15 184	Guatemala	50 084	Nicaragua	+	3 382
103	Kuba	29 493	Demokratische Republik Kongo	13 715	Armenien (ab 05/92)	45 318	Burkina Faso	+	3 338
104	Albanien	28 606	Albanien	13 455	Liberia	44 366	Eritrea (ab 1994)	+	3 300
105	Cote d'Ivoire	28 327	Guatemala	13 404	Bolivien	43 822	Kirgisische Republik (ab 05/92)	+	3 290
106	Sudan	27 939	Namibia	12 072	Albanien	42 061	Malediven	+	3 257
107	Armenien (ab 05/92)	27 119	Jamaika	11 758	Papua-Neuguinea	38 611	Arabische Republik Syrien	+	2 987
108	Kosovo (ab 06/05)	24 163	Uganda	11 388	Angola	37 993	Kolumbien	+	2 755
109	Marshallinseln (ab 1992)	23 662	Mauritius	10 399	Republik Kongo	37 315	Aruba	+	2 732
110	Paraguay	21 886	Mauretanien	10 358	Vereinigte Republik Tansania	36 946	Sierra Leone	+	2 564

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland \*  
Januar / Februar 2016

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandelssaldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
111	Kamerun	21 410	Kamerun	9 962	Kuba	36 245	Tschad	+	2 513
112	Jemen	21 245	Paraguay	9 724	Madagaskar	32 809	Färöer	+	2 389
113	Bolivien	19 046	Venezuela	9 714	Paraguay	31 610	Suriname	+	2 373
114	El Salvador	18 817	Georgien (ab 05/92)	9 703	Turkmenistan (ab 05/92)	31 438	Barbados	+	2 317
115	Honduras	18 760	Panama	8 586	Kamerun	31 372	Tadschikistan (ab 05/92)	+	2 242
116	Vereinigte Republik Tansania	16 402	Oman	7 888	Guinea	30 206	Ruanda	+	2 189
117	Mauretanien	16 041	Macau	7 653	Sudan	30 155	Gibraltar	+	2 048
118	Senegal	16 002	Nicaragua	7 519	Mosambik	26 970	Ceuta (ab 1999)	+	1 543
119	Trinidad und Tobago	15 861	Trinidad und Tobago	7 424	Mauretanien	26 399	Gambia	+	1 501
120	Mauritius	15 497	Gabun	7 382	Kosovo (ab 06/05)	26 028	Haiti	+	1 450
121	Mali	15 316	Kuba	6 752	Mauritius	25 896	Somalia	+	1 435
122	Kambodscha	14 213	Libanon	6 661	El Salvador	25 405	Seychellen	+	1 424
123	Mongolei	13 816	El Salvador	6 588	Simbabwe	24 695	St. Martin (ab 2013)	+	1 332
124	Besetzte palästinensische Gebiete (ab 1995)	12 937	Bahrain	5 895	Namibia	24 466	Britische Jungferninseln	+	1 186
125	Namibia	12 394	Angola	5 409	Marshallinseln (ab 1992)	23 669	Island	+	1 108
126	Nicaragua	10 901	Burkina Faso	5 320	Trinidad und Tobago	23 285	Swasiland	+	1 088
127	Guinea	10 767	Färöer	5 223	Demokratische Republik Kongo	23 066	Melilla (ab 1999)	+	954
128	Uganda	10 740	Malediven	4 212	Uganda	22 128	Kap Verde	+	908
129	Montenegro (ab 06/05)	10 673	Nepal	4 168	Malawi	22 107	Anguilla	+	891
130	Sambia	9 813	Usbekistan (ab 05/92)	4 051	Demokratische Volksrepublik Laos	21 668	St. Lucia	+	857
131	Liberia	9 808	Montenegro (ab 06/05)	3 490	Jemen	21 264	Bermuda	+	801
132	Demokratische Republik Kongo	9 351	Ruanda	3 299	Antigua und Barbuda	20 418	Zentralafrikanische Republik	+	764
133	Burkina Faso	8 658	Jordanien	3 238	Jamaika	19 961	Südsudan (ab 2013)	+	680
134	Botsuana	8 460	Grönland	3 097	Senegal	18 921	Fidschi	+	487
135	Neukaledonien	8 240	Senegal	2 919	Nicaragua	18 420	St. Vincent und die Grenadinen	+	486
136	Jamaika	8 203	Kirgisische Republik (ab 05/92)	2 419	Mongolei	15 746	Belize	+	481
137	Brunei Darussalam	8 187	Arabische Republik Syrien	2 351	Mali	15 477	Turks- und Caicosinseln	+	477
138	San Marino (ab 1994)	7 718	Sudan	2 216	Gabun	14 555	Äquatorialguinea	+	425
139	Afghanistan	7 640	Äquatorialguinea	2 079	Montenegro (ab 06/05)	14 163	Namibia	+	322
140	Färöer	7 612	Republik Kongo	2 000	Burkina Faso	13 978	Guinea-Bissau	+	215
141	Bahamas	7 559	Mongolei	1 930	Besetzte palästinensische Gebiete (ab 1995)	13 192	Französische Süd- und Antarktisgebiete	+	197
142	Malediven	7 469	Kosovo (ab 06/05)	1 865	Färöer	12 835	Bhutan	+	188
143	Benin	7 267	Sambia	1 827	Malediven	11 681	Guam (ab 2001)	+	179
144	Gabun	7 173	San Marino (ab 1994)	1 616	Sambia	11 640	Falklandinseln	+	155
145	Mosambik	6 824	Suriname	1 361	San Marino (ab 1994)	9 334	Vatikanstadt	+	146
146	Demokratische Volksrepublik Laos	6 484	Kuwait	1 328	Afghanistan	8 815	Bonaire, Saba, St. Eustatius (ab 2013)	+	118
147	Andorra	5 953	Guyana	1 289	Ruanda	8 787	Dominica	+	90
148	Kirgisische Republik (ab 05/92)	5 709	Burundi	1 244	Botsuana	8 637	Amerikanische Jungferninseln	+	89
149	Ruanda	5 488	Afghanistan	1 175	Neukaledonien	8 394	Sao Tome und Principe	+	84
150	Dschibuti	5 358	Sierra Leone	964	Brunei Darussalam	8 358	Cookinseln (ab 2001)	+	83
151	Arabische Republik Syrien	5 338	Togo	925	Kirgisische Republik (ab 05/92)	8 128	Amerikanische Überseeinseln, kleinere (ab 2001)	+	67
152	Togo	5 104	Turkmenistan (ab 05/92)	889	Nepal	8 123	Burundi	+	63
153	Antigua und Barbuda	4 571	Demokratische Volksrepublik Korea	678	Bahamas	7 880	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	+	46
154	Curacao (ab 2013)	4 381	St. Kitts und Nevis	650	Arabische Republik Syrien	7 689	Samoa	+	42
155	Französisch-Polynesien	4 319	Timor-Leste (ab 2001)	567	Benin	7 269	St. Pierre und Miquelon	+	30
156	Nepal	3 955	Tschad	548	Andorra	6 055	Salomonen	+	29
157	Niger	3 935	Komoren	342	Togo	6 029	Vanuatu	+	23
158	Suriname	3 734	Bahamas	321	Dschibuti	5 456	Nördliche Marianen (ab 1994)	+	14
159	Papua-Neuguinea	3 566	Haiti	308	Suriname	5 095	Norfolkinsel (ab 2001)	+	8
160	Sierra Leone	3 528	Französisch-Polynesien	293	Französisch-Polynesien	4 612	Palau (ab 1995)	+	7
161	Madagaskar	3 401	Barbados	290	Äquatorialguinea	4 583	Wallis und Futuna	+	5
162	Eritrea (ab 1994)	3 301	Belize	275	Curacao (ab 2013)	4 521	Antarktis (ab 2001)	+	5
163	Tschad	3 061	Seychellen	268	Sierra Leone	4 492	Britisches Territorium im Indischen Ozean	+	4
164	Aruba	2 745	Zentralafrikanische Republik	263	Grönland	4 266	Montserrat (ab 1995)	+	4
165	Barbados	2 607	Besetzte palästinensische Gebiete (ab 1995)	255	Niger	4 108	Kiribati	+	2

2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland \*  
Januar / Februar 2016

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandels saldo		
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	
166	Äquatorialguinea	2 504	Fidschi	254	Tschad	3 609	Tonga	+	2
167	Tadschikistan (ab 05/92)	2 490	Tadschikistan (ab 05/92)	248	Eritrea (ab 1994)	3 302	Tuvalu	+	0
168	Simbabwe	2 411	Grenada	246	Barbados	2 897	Amerikanisch-Samoa (ab 2001)	-	1
169	Gibraltar	2 092	Vatikanstadt	234	Aruba	2 758	Weihnachtsinsel (ab 2001)	-	1
170	Haiti	1 758	Swasiland	213	Tadschikistan (ab 05/92)	2 738	Föderierte Staaten von Mikronesien (ab 1992)	-	6
171	Seychellen	1 692	Somalia	192	Burundi	2 551	Niue (ab 2001)	-	10
172	Malawi	1 682	Botsuana	177	Gibraltar	2 136	Lesotho	-	12
173	Somalia	1 627	Niger	173	Haiti	2 066	Tokelau (ab 2001)	-	15
174	Gambia	1 556	Brunei Darussalam	171	Guyana	2 018	St. Barthelemy (ab 2013)	-	22
175	Ceuta (ab 1999)	1 553	Mali	161	Seychellen	1 960	Grenada	-	47
176	St. Martin (ab 2013)	1 369	Lesotho	157	Somalia	1 819	Komoren	-	143
177	Burundi	1 307	Neukaledonien	154	Gambia	1 611	St. Kitts und Nevis	-	183
178	Swasiland	1 301	St. Barthelemy (ab 2013)	143	Ceuta (ab 1999)	1 563	Demokratische Volksrepublik Korea	-	204
179	Britische Jungferninseln	1 195	Curacao (ab 2013)	140	Swasiland	1 514	Gabun	-	209
180	Grönland	1 169	Guam (ab 2001)	119	St. Martin (ab 2013)	1 406	Nepal	-	213
181	Zentralafrikanische Republik	1 027	Andorra	102	Zentralafrikanische Republik	1 290	Guyana	-	560
182	Kap Verde	969	Dschibuti	98	Britische Jungferninseln	1 204	Timor-Leste (ab 2001)	-	567
183	Melilla (ab 1999)	954	Bermuda	76	Demokratische Volksrepublik Korea	1 152	Uganda	-	648
184	Anguilla	927	Bhutan	74	St. Kitts und Nevis	1 117	Grönland	-	1 928
185	Bermuda	877	Kap Verde	61	Belize	1 031	Jamaika	-	3 555
186	St. Lucia	871	Gambia	55	Kap Verde	1 030	Vereinigte Republik Tansania	-	4 142
187	Belize	756	Gibraltar	44	Fidschi	995	Demokratische Republik Kongo	-	4 364
188	Fidschi	741	Kaimaninseln	41	Anguilla	963	Bolivien	-	5 730
189	Guyana	729	St. Martin (ab 2013)	37	Melilla (ab 1999)	954	Ghana	-	6 503
190	Südsudan (ab 2013)	713	Anguilla	36	Bermuda	953	Guinea	-	8 672
191	St. Vincent und die Grenadinen	486	Tokelau (ab 2001)	34	St. Lucia	885	Demokratische Volksrepublik Laos	-	8 700
192	Turks- und Caicosinseln	477	Südsudan (ab 2013)	33	Südsudan (ab 2013)	746	Antigua und Barbuda	-	11 276
193	Demokratische Volksrepublik Korea	474	Jemen	19	Vatikanstadt	614	Mosambik	-	13 322
194	St. Kitts und Nevis	467	Bonaire, Saba, St. Eustatius (ab 2013)	18	Timor-Leste (ab 2001)	567	Myanmar	-	15 418
195	Vatikanstadt	380	Salomonen	16	Komoren	541	Malawi	-	18 743
196	Guam (ab 2001)	298	St. Lucia	14	St. Vincent und die Grenadinen	486	Simbabwe	-	19 873
197	Bhutan	262	Aruba	13	Turks- und Caicosinseln	477	Liberia	-	24 750
198	Guinea-Bissau	215	Falklandinseln	11	Grenada	445	Madagaskar	-	26 007
199	Komoren	199	Föderierte Staaten von Mikronesien (ab 1992)	11	Guam (ab 2001)	417	Peru	-	30 317
200	Grenada	199	Ceuta (ab 1999)	10	Bhutan	336	Costa Rica	-	30 688
201	Französische Süd- und Antarktisgebiete	198	Amerikanische Überseeinseln, kleinere (ab 2001)	10	Lesotho	302	Papua-Neuguinea	-	31 479
202	Falklandinseln	166	Niue (ab 2001)	10	St. Barthelemy (ab 2013)	264	Ecuador	-	38 417
203	Lesotho	145	Britische Jungferninseln	9	Guinea-Bissau	215	Libyen	-	38 900
204	Bonaire, Saba, St. Eustatius (ab 2013)	136	Marshallinseln (ab 1992)	7	Französische Süd- und Antarktisgebiete	199	Tunesien	-	39 831
205	St. Barthelemy (ab 2013)	121	Tonga	6	Falklandinseln	177	Honduras	-	42 961
206	Dominica	95	Dominica	5	Bonaire, Saba, St. Eustatius (ab 2013)	154	Sri Lanka	-	51 004
207	Amerikanische Jungferninseln	89	Benin	2	Dominica	100	Cote d'Ivoire	-	74 584
208	Sao Tome und Principe	84	Kiribati	2	Amerikanische Jungferninseln	89	Pakistan	-	111 873
209	Cookinseln (ab 2001)	84	Vanuatu	2	Amerikanische Überseeinseln, kleinere (ab 2001)	87	Slowenien (ab 05/92)	-	116 561
210	Amerikanische Überseeinseln, kleinere (ab 2001)	77	Eritrea (ab 1994)	1	Cookinseln (ab 2001)	85	Philippinen	-	176 945
211	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	46	Amerikanisch-Samoa (ab 2001)	1	Sao Tome und Principe	84	Ehemalige jugoslaw. Republik Mazedonien (ab 1	-	181 680
212	Salomonen	45	Weihnachtsinsel (ab 2001)	1	Salomonen	61	Ungarn	-	204 946
213	Samoa	42	Cookinseln (ab 2001)	1	Tokelau (ab 2001)	53	Kambodscha	-	219 927
214	St. Pierre und Miquelon	30	Französische Süd- und Antarktisgebiete	1	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	46	Taiwan	-	239 874
215	Vanuatu	25	Tuvalu	0	Samoa	42	Thailand	-	241 977
216	Tokelau (ab 2001)	19	Amerikanische Jungferninseln	-	St. Pierre und Miquelon	30	Aserbaidzhan (ab 05/92)	-	248 416
217	Nördliche Marianen (ab 1994)	14	Antarktis (ab 2001)	-	Vanuatu	27	Nigeria	-	254 480
218	Tonga	8	Bouvetinsel (ab 2001)	-	Föderierte Staaten von Mikronesien (ab 1992)	16	Singapur	-	258 489
219	Norfolkinsel (ab 2001)	8	Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	Tonga	14	Kasachstan (ab 05/92)	-	267 799
220	Palau (ab 1995)	7	Guinea-Bissau	-	Nördliche Marianen (ab 1994)	14	Slowakei (ab 1993)	-	302 762

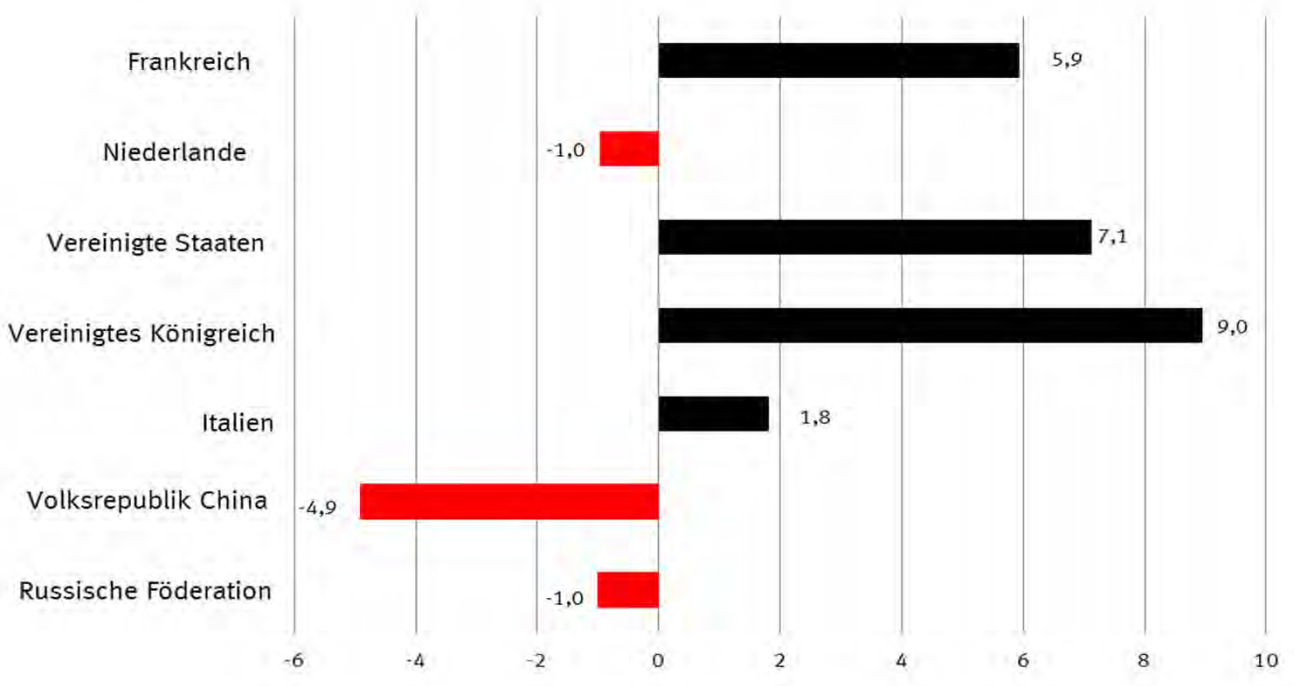
## 2.3 Rangfolge der Handelspartner im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland \*

Januar / Februar 2016

Rang	Exporte		Importe		Umsatz		Außenhandels saldo	
	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro	Land	in 1 000 Euro
221	Wallis und Futuna		5 Heard und McDonaldinseln (ab 2001)		- Niue (ab 2001)		10 Indonesien	- 356 038
222	Föderierte Staaten von Mikronesien (ab 1992)		5 Kokosinseln (Keelinginseln) (ab 2001)		- Norfolkinsel (ab 2001)		8 Malaysia	- 434 824
223	Antarktis (ab 2001)		5 Mayotte		- Palau (ab 1995)		7 Bangladesch	- 706 900
224	Britisches Territorium im Indischen Ozean		4 Melilla (ab 1999)		- Kiribati		6 Japan	- 717 129
225	Montserrat (ab 1995)		4 Montserrat (ab 1995)		- Wallis und Futuna		5 Tschechische Republik (ab 1993)	- 771 916
226	Kiribati		4 Nauru		- Antarktis (ab 2001)		5 Norwegen	- 855 828
227	Amerikanisch-Samoa (ab 2001)		- Nördliche Marianen (ab 1994)		- Britisches Territorium im Indischen Ozean		4 Niederlande	- 963 474
228	Bouvetinsel (ab 2001)		- Norfolkinsel (ab 2001)		- Montserrat (ab 1995)		4 Russische Föderation (ab 05/92)	- 1 009 382
229	Heard und McDonaldinseln (ab 2001)		- Palau (ab 1995)		- Amerikanisch-Samoa (ab 2001)		1 Irland	- 1 120 188
230	Kokosinseln (Keelinginseln) (ab 2001)		- Pitcairn		- Weihnachtsinsel (ab 2001)		1 Vietnam	- 1 250 939
231	Mayotte		- Samoa		- Tuvalu		0 Volksrepublik China	- 4 910 858
232	Nauru		- Sao Tome und Principe		- Bouvetinsel (ab 2001)		- Bouvetinsel (ab 2001)	-
233	Niue (ab 2001)		- St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha		- Heard und McDonaldinseln (ab 2001)		- Heard und McDonaldinseln (ab 2001)	-
234	Pitcairn		- St. Pierre und Miquelon		- Kokosinseln (Keelinginseln) (ab 2001)		- Kokosinseln (Keelinginseln) (ab 2001)	-
235	Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln (ab 2001)		- St. Vincent und die Grenadinen		- Mayotte		- Mayotte	-
236	Timor-Leste (ab 2001)		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln (ab 2001)		- Nauru		- Nauru	-
237	Tuvalu		- Turks- und Caicosinseln		- Pitcairn		- Pitcairn	-
238	Weihnachtsinsel (ab 2001)		- Wallis und Futuna		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln (ab 2001)		- Südgeorgien u.d.Südlichen Sandwichinseln (ab 2001)	-
239	Westsahara (ab 2013)		- Westsahara (ab 2013)		- Westsahara (ab 2013)		- Westsahara (ab 2013)	-
	Außerdem		Außerdem		Außerdem		Außerdem	
	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	302 752	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf		- Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	302 752	Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	+ 302 752
	Hohe See (ab 2013)	16	Hohe See (ab 2013)	107	Hohe See (ab 2013)	123	Hohe See (ab 2013)	- 91
	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	285	Nicht ermittelte Länder und Gebiete		- Nicht ermittelte Länder und Gebiete	285	Nicht ermittelte Länder und Gebiete	+ 285
	<b>Insgesamt</b>	<b>188 155 226</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>154 541 982</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>342 697 208</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>+ 33 613 244</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach Ländern können über Genesis-Online abgerufen werden ( Tabellen 51000-0003 jährlich, 51000-0004 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ002 jährlich, 51000BM002 monatlich).

# Deutscher Export- (+) bzw. Importüberschuss (-) nach ausgewählten Ländern Januar / Februar 2016 in Milliarden Euro





### 3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik\*

#### 3.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Februar	Januar / Februar	Februar	gegenüber	gegenüber	Januar / Februar 2015	gegenüber				
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%	in 1 000 Euro		%			
90	Optische, photographische Instrumente; medizinische Instrumente .....	4 690 338	8 820 743	8 414 045	+	377 353	+	8,7	+	406 698	+	4,8
91	Uhrmacherwaren .....	153 479	276 906	301 037	-	11 845	-	7,2	-	24 131	-	8,0
92	Musikinstrumente .....	40 957	79 821	82 828	-	426	-	1,0	-	3 007	-	3,6
93	Waffen und Munition .....	40 515	68 224	54 154	+	9 763	+	31,7	+	14 070	+	26,0
94	Möbel; Beleuchtungskörper .....	1 278 333	2 365 615	2 261 465	+	85 395	+	7,2	+	104 150	+	4,6
95	Spielzeug, Sportgeräte .....	324 694	582 985	540 165	+	37 527	+	13,1	+	42 820	+	7,9
96	Verschiedene Waren .....	302 920	630 999	566 309	+	27 742	+	10,1	+	64 690	+	11,4
97	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke, Antiquitäten .....	63 977	115 849	99 496	+	13 301	+	26,2	+	16 353	+	16,4
98	Vollständige Fabrikationsanlagen .....	216 891	421 733	410 562	+	26 885	+	14,1	+	11 171	+	2,7
99	Zusammenstellungen verschiedener Waren .....	1 651 405	3 191 913	3 435 294	-	168 432	-	9,3	-	243 381	-	7,1
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+</b>	<b>1,4</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach Kapiteln können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B)120 jährlich, 51000BM120 monatlich).





### 3 Werte nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik\*

#### 3.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Februar	Januar / Februar	Februar	Januar / Februar	gegenüber		gegenüber			
						Februar 2015		Januar / Februar 2015			
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		in 1 000 Euro		%	
88	Luftfahrzeuge und Raumfahrzeuge .....	1 833 703	3 213 333	4 124 448	-	464 775	- 20,2	-	911 115	-	22,1
89	Wasserfahrzeuge und schwimmende Vorrichtungen .....	143 981	204 995	90 015	+	103 512	x	+	114 980		x
90	Optische, photographische Instrumente; medizinische Instrumente .....	2 842 710	5 463 672	4 947 122	+	310 997	+ 12,3	+	516 550	+ 10,4	
91	Uhrmacherwaren .....	175 533	364 900	357 100	-	4 389	- 2,4	+	7 800	+ 2,2	
92	Musikinstrumente .....	42 414	84 621	83 951	+	1 650	+ 4,0	+	670	+ 0,8	
93	Waffen und Munition .....	18 987	33 349	26 539	+	3 506	+ 22,6	+	6 810	+ 25,7	
94	Möbel; Beleuchtungskörper .....	1 641 094	3 154 630	2 953 295	+	127 105	+ 8,4	+	201 335	+ 6,8	
95	Spielzeug, Sportgeräte .....	461 758	909 507	855 732	+	26 171	+ 6,0	+	53 775	+ 6,3	
96	Verschiedene Waren .....	228 983	443 269	406 282	+	24 684	+ 12,1	+	36 987	+ 9,1	
97	Kunstgegenstände, Sammlungsstücke, Antiquitäten .....	47 672	78 342	72 454	+	6 419	+ 15,6	+	5 888	+ 8,1	
98	Vollständige Fabrikationsanlagen .....	807	958	3 628	-	738	- 47,8	-	2 670	- 73,6	
99	Zusammenstellungen verschiedener Waren .....	838 565	1 647 429	1 561 838	+	58 010	+ 7,4	+	85 591	+ 5,5	
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+ 2,9</b>	

\* Außenhandelsergebnisse nach Kapiteln können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ120 jährlich, 51000BM120 monatlich).

#### 4 Werte nach den "Main Industrial Groupings" (MIGS) \*

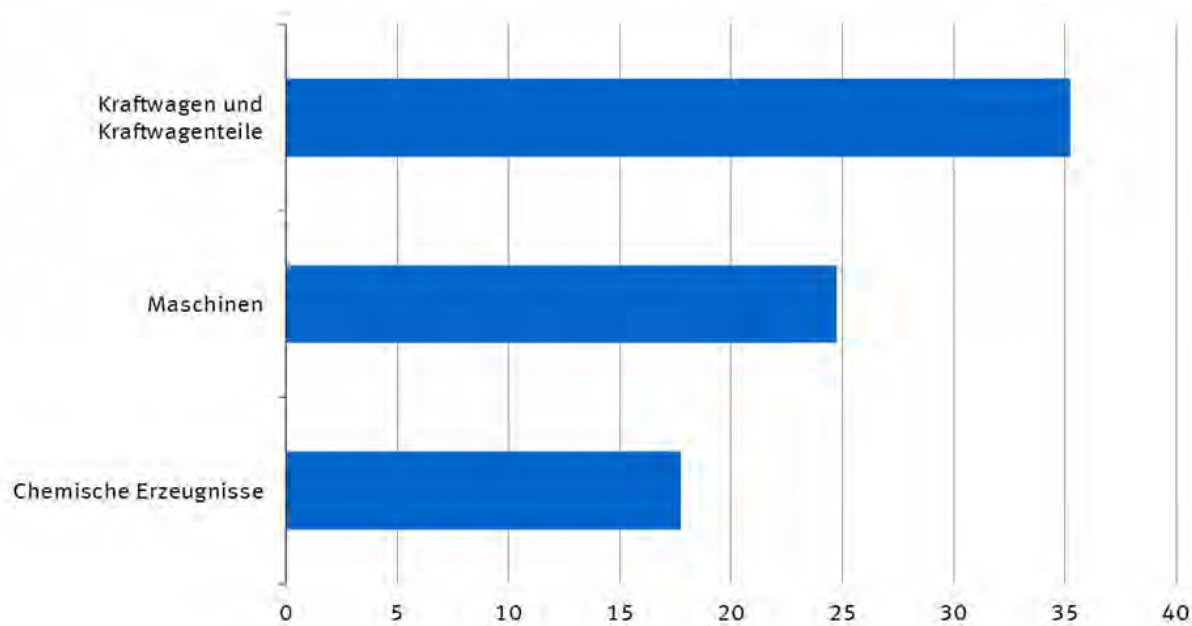
Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015			
		in 1 000 Euro				in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
<b>Exporte</b>										
11	Landwirtschaftsgüter .....	867 086	1 664 664	1 867 077	-	115 196	- 11,7	-	202 413	- 10,8
21	Vorleistungsgüter .....	28 775 164	56 128 353	57 350 914	-	64 989	- 0,2	-	1 222 561	- 2,1
22	Investitionsgüter .....	44 867 601	81 785 994	82 007 804	+	1 111 683	+ 2,5	-	221 810	- 0,3
23	Gebrauchsgüter .....	2 883 414	5 424 725	5 228 197	+	135 738	+ 4,9	+	196 528	+ 3,8
24	Verbrauchsgüter .....	14 158 101	27 609 160	26 642 547	+	898 343	+ 6,8	+	966 613	+ 3,6
25	Energie .....	1 478 567	3 028 254	3 813 691	-	471 821	- 24,2	-	785 437	- 20,6
31	Waren, die nicht zugeordnet werden konnten .....	6 488 127	12 514 076	8 672 071	+	2 404 334	+ 58,9	+	3 842 005	+ 44,3
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+ 1,4</b>
<b>Importe</b>										
11	Landwirtschaftsgüter .....	2 528 352	4 931 787	5 069 000	+	30 486	+ 1,2	-	137 213	- 2,7
21	Vorleistungsgüter .....	22 944 310	45 187 173	45 189 936	-	367 062	- 1,6	-	2 763	+ 0,0
22	Investitionsgüter .....	24 451 347	46 143 537	44 921 900	+	1 285 619	+ 5,5	+	1 221 637	+ 2,7
23	Gebrauchsgüter .....	3 511 448	6 866 994	6 756 531	+	84 799	+ 2,5	+	110 463	+ 1,6
24	Verbrauchsgüter .....	13 487 186	26 303 891	25 044 196	+	1 052 228	+ 8,5	+	1 259 695	+ 5,0
25	Energie .....	4 862 448	10 516 839	14 542 724	-	2 164 491	- 30,8	-	4 025 885	- 27,7
31	Waren, die nicht zugeordnet werden konnten .....	7 564 964	14 591 760	8 706 976	+	3 229 093	+ 74,5	+	5 884 784	+ 67,6
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+ 2,9</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach den MIGS können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ520 jährlich, 51000BM520 monatlich).

# Die wichtigsten Handelsgüter Deutschlands

Exporte Januar / Februar 2016

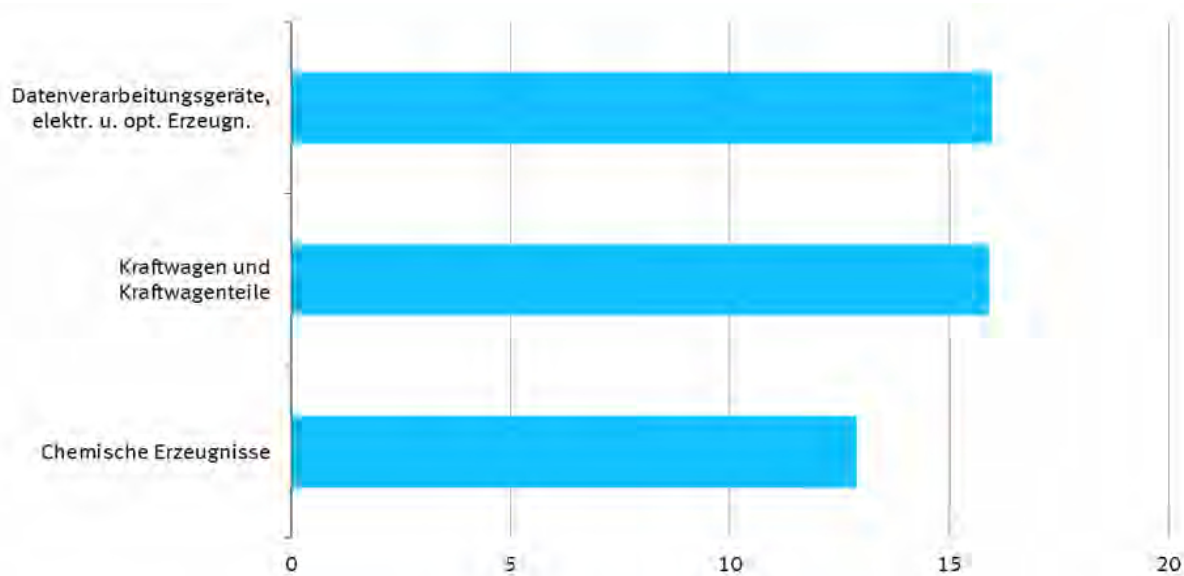
in Milliarden Euro



# Die wichtigsten Handelsgüter Deutschlands

Importe Januar / Februar 2016

in Milliarden Euro



## 5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken \*

### 5.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Februar	Januar / Februar		gegenüber		gegenüber			
					Februar 2015		Januar / Februar 2015			
in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%					
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft und Jagd .....	813 827	1 566 072	1 782 669	-	120 507	- 12,9	-	216 597	- 12,2
02	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse .....	32 964	60 930	52 878	+	2 936	+ 9,8	+	8 052	+ 15,2
03	Fische und Fischereierzeugnisse .....	20 294	37 661	31 530	+	2 374	+ 13,2	+	6 131	+ 19,4
05	Kohle .....	7 621	18 338	16 121	+	313	+ 4,3	+	2 217	+ 13,8
06	Erdöl und Erdgas .....	426 816	870 418	1 267 259	-	233 724	- 35,4	-	396 841	- 31,3
07	Erze .....	10 526	19 446	17 816	+	2 314	+ 28,2	+	1 630	+ 9,1
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse .....	112 989	206 116	209 499	+	4 415	+ 4,1	-	3 383	- 1,6
10	Nahrungsmittel und Futtermittel .....	3 807 047	7 552 565	7 771 549	-	76 118	- 2,0	-	218 984	- 2,8
11	Getränke .....	378 930	729 703	680 425	+	27 534	+ 7,8	+	49 278	+ 7,2
12	Tabakerzeugnisse .....	342 944	683 118	580 351	+	36 742	+ 12,0	+	102 767	+ 17,7
13	Textilien .....	904 504	1 757 505	1 763 921	-	585	- 0,1	-	6 416	- 0,4
14	Bekleidung .....	1 397 153	2 626 987	2 647 338	+	35 367	+ 2,6	-	20 351	- 0,8
15	Leder und Lederwaren .....	700 224	1 345 902	1 229 481	+	46 932	+ 7,2	+	116 421	+ 9,5
16	Holz und Holz- Korb- Flechtwaren ohne Möbel .....	525 710	999 585	987 705	+	14 139	+ 2,8	+	11 880	+ 1,2
17	Papier, Pappe und Waren daraus .....	1 591 390	3 144 680	3 035 509	+	104 679	+ 7,0	+	109 171	+ 3,6
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse .....	764 676	1 509 473	1 838 166	-	186 079	- 19,6	-	328 693	- 17,9
20	Chemische Erzeugnisse .....	8 971 315	17 734 291	18 007 325	+	139 038	+ 1,6	-	273 034	- 1,5
21	Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse .....	5 818 700	11 408 395	10 536 208	+	733 735	+ 14,4	+	872 187	+ 8,3
22	Gummi- und Kunststoffwaren .....	3 474 041	6 751 848	6 575 421	+	127 414	+ 3,8	+	176 427	+ 2,7
23	Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden .....	1 156 987	2 231 962	2 167 904	+	66 252	+ 6,1	+	64 058	+ 3,0
24	Metalle .....	3 828 191	7 465 180	8 708 750	-	634 173	- 14,2	-	1 243 570	- 14,3
25	Metallerzeugnisse .....	3 311 574	6 244 035	6 379 854	+	19 197	+ 0,6	-	135 819	- 2,1
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugn. ....	7 710 702	14 924 711	14 848 157	+	203 787	+ 2,7	+	76 554	+ 0,5
27	Elektrische Ausrüstungen .....	5 989 672	11 556 346	11 345 393	+	224 184	+ 3,9	+	210 953	+ 1,9
28	Maschinen .....	13 584 397	24 757 288	25 259 110	+	429 490	+ 3,3	-	501 822	- 2,0
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile .....	19 586 751	35 268 014	34 614 510	+	828 294	+ 4,4	+	653 504	+ 1,9
30	Sonstige Fahrzeuge .....	4 561 958	8 004 910	8 543 024	-	361 045	- 7,3	-	538 114	- 6,3
31	Möbel .....	803 431	1 480 178	1 469 977	+	24 568	+ 3,2	+	10 201	+ 0,7
35	Energieversorgung .....	279 454	630 025	692 145	-	52 331	- 15,8	-	62 120	- 9,0
89	Sonstige Waren .....	8 603 272	16 569 543	12 522 304	+	2 488 951	+ 40,7	+	4 047 239	+ 32,3
	<b>Insgesamt</b>	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+ 1,4</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach GP-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ220 jährlich, 51000BM220 monatlich).

## 5 Werte nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken \*

### 5.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Februar	Januar / Februar		gegenüber		gegenüber		
					Februar 2015		Januar / Februar 2015		
in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
01	Erzeugnisse der Landwirtschaft und Jagd .....	2 422 405	4 707 347	4 845 566	+	42 452	+ 1,8	- 138 219	- 2,9
02	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse .....	53 015	113 290	123 989	-	12 441	- 19,0	- 10 699	- 8,6
03	Fische und Fischereierzeugnisse .....	52 933	111 152	99 444	+	476	+ 0,9	+ 11 708	+ 11,8
05	Kohle .....	277 729	541 107	643 547	-	34 610	- 11,1	- 102 440	- 15,9
06	Erdöl und Erdgas .....	3 313 480	7 359 817	10 351 780	-	1 510 070	- 31,3	- 2 991 963	- 28,9
07	Erze .....	417 597	923 545	949 410	-	103 154	- 19,8	- 25 865	- 2,7
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse .....	114 552	230 121	240 777	-	6 559	- 5,4	- 10 656	- 4,4
10	Nahrungsmittel und Futtermittel .....	3 313 867	6 623 837	6 517 438	+	77 402	+ 2,4	+ 106 399	+ 1,6
11	Getränke .....	368 801	771 346	721 860	+	23 608	+ 6,8	+ 49 486	+ 6,9
12	Tabakerzeugnisse .....	86 867	159 724	127 843	+	22 451	+ 34,9	+ 31 881	+ 24,9
13	Textilien .....	902 261	1 784 783	1 756 456	+	16 820	+ 1,9	+ 28 327	+ 1,6
14	Bekleidung .....	2 733 008	5 377 553	5 369 788	+	93 297	+ 3,5	+ 7 765	+ 0,1
15	Leder und Lederwaren .....	1 283 207	2 499 797	2 364 534	+	42 799	+ 3,5	+ 135 263	+ 5,7
16	Holz und Holz- Korb- Flechtwaren ohne Möbel .....	493 751	959 339	947 819	+	5 080	+ 1,0	+ 11 520	+ 1,2
17	Papier, Pappe und Waren daraus .....	1 237 226	2 463 777	2 399 456	+	28 067	+ 2,3	+ 64 321	+ 2,7
19	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse .....	1 172 953	2 416 627	3 330 880	-	622 853	- 34,7	- 914 253	- 27,4
20	Chemische Erzeugnisse .....	6 448 030	12 891 494	12 235 436	+	121 484	+ 1,9	+ 656 058	+ 5,4
21	Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse .....	4 164 120	7 878 804	7 014 663	+	742 609	+ 21,7	+ 864 141	+ 12,3
22	Gummi- und Kunststoffwaren .....	2 352 792	4 539 519	4 467 835	+	37 206	+ 1,6	+ 71 684	+ 1,6
23	Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden .....	839 962	1 597 017	1 559 672	+	39 402	+ 4,9	+ 37 345	+ 2,4
24	Metalle .....	4 045 903	7 732 483	9 103 275	-	795 638	- 16,4	- 1 370 792	- 15,1
25	Metallerzeugnisse .....	2 189 858	4 236 126	4 201 409	+	30 798	+ 1,4	+ 34 717	+ 0,8
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugn. ....	7 727 011	15 976 627	15 542 360	+	254 218	+ 3,4	+ 434 267	+ 2,8
27	Elektrische Ausrüstungen .....	4 403 580	8 610 430	8 121 968	+	270 412	+ 6,5	+ 488 462	+ 6,0
28	Maschinen .....	6 048 751	11 443 616	11 450 219	+	83 755	+ 1,4	+ 6 603	+ 0,1
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile .....	8 801 207	15 902 980	14 427 081	+	1 112 708	+ 14,5	+ 1 475 899	+ 10,2
30	Sonstige Fahrzeuge .....	3 238 061	5 772 657	6 547 807	-	211 748	- 6,1	- 775 150	- 11,8
31	Möbel .....	1 117 502	2 104 495	2 082 801	+	38 119	+ 3,5	+ 21 694	+ 1,0
35	Energieversorgung .....	98 286	199 288	216 515	+	3 043	+ 3,2	+ 17 227	+ 8,0
89	Sonstige Waren .....	9 631 342	18 613 285	12 469 632	+	3 361 541	+ 53,6	+ 6 143 653	+ 49,3
	<b>Insgesamt</b>	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+ 4 310 722</b>	<b>+ 2,9</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach GP-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ220 jährlich, 51000BM220 monatlich).

### 6.1 Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW) \*

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015	gegenüber Januar / Februar 2015						
			in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
<b>Exporte</b>												
<b>Insgesamt</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		5 301 356	10 436 395	10 718 833	-	134 410	-	2,5	-	282 438	-	2,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		89 416 525	168 542 776	169 975 116	+	1 378 220	+	1,6	-	1 432 340	-	0,8
7 + 8 Fertigwaren .....		84 528 532	158 780 162	158 188 102	+	2 490 476	+	3,0	+	592 060	+	0,4
1 Lebende Tiere .....		75 680	162 115	197 584	-	19 167	-	20,2	-	35 469	-	18,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		1 599 759	3 159 567	3 346 992	-	27 183	-	1,7	-	187 425	-	5,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		2 723 802	5 343 803	5 545 002	-	143 670	-	5,0	-	201 199	-	3,6
4 Genussmittel .....		902 114	1 770 910	1 629 255	+	55 609	+	6,6	+	141 655	+	8,7
5 Rohstoffe .....		951 741	1 912 516	2 349 541	-	264 044	-	21,7	-	437 025	-	18,6
6 Halbwaren .....		3 936 253	7 850 099	9 437 472	-	848 210	-	17,7	-	1 587 373	-	16,8
7 Vorzeugnisse .....		10 182 372	20 042 551	20 768 636	-	123 625	-	1,2	-	726 085	-	3,5
8 Enderzeugnisse .....		74 346 160	138 737 611	137 419 467	+	2 614 100	+	3,6	+	1 318 144	+	1,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		4 800 178	9 176 054	4 888 352	+	2 654 281	x		+	4 287 702	+	87,7
<b>Insgesamt ...</b>		<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+</b>	<b>1,4</b>
<b>EU-Länder</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		4 001 674	7 909 595	8 112 421	-	88 361	-	2,2	-	202 826	-	2,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		51 236 776	97 862 279	98 263 791	+	656 950	+	1,3	-	401 512	-	0,4
7 + 8 Fertigwaren .....		47 783 005	90 970 774	90 002 481	+	1 481 751	+	3,2	+	968 293	+	1,1
1 Lebende Tiere .....		57 468	119 573	152 939	-	16 171	-	22,0	-	33 366	-	21,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		1 312 769	2 591 621	2 835 066	-	68 244	-	4,9	-	243 445	-	8,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		2 040 493	4 043 170	4 093 761	-	58 972	-	2,8	-	50 591	-	1,2
4 Genussmittel .....		590 949	1 155 245	1 030 655	+	55 031	+	10,3	+	124 590	+	12,1
5 Rohstoffe .....		750 696	1 511 035	1 891 559	-	241 983	-	24,4	-	380 524	-	20,1
6 Halbwaren .....		2 703 081	5 380 474	6 369 747	-	582 810	-	17,7	-	989 273	-	15,5
7 Vorzeugnisse .....		6 481 984	12 983 131	13 279 658	-	102 821	-	1,6	-	296 527	-	2,2
8 Enderzeugnisse .....		41 301 018	77 987 643	76 722 823	+	1 584 570	+	4,0	+	1 264 820	+	1,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		4 371 219	8 405 026	4 254 868	+	2 540 349	x		+	4 150 158	+	97,5
<b>Insgesamt ...</b>		<b>59 609 672</b>	<b>114 176 908</b>	<b>110 631 079</b>	<b>+</b>	<b>3 108 942</b>	<b>+</b>	<b>5,5</b>	<b>+</b>	<b>3 545 829</b>	<b>+</b>	<b>3,2</b>
<b>Drittländer</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		1 299 680	2 526 790	2 606 418	-	46 054	-	3,4	-	79 628	-	3,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		38 179 742	70 680 491	71 711 334	+	721 259	+	1,9	-	1 030 843	-	1,4
7 + 8 Fertigwaren .....		36 745 529	67 809 390	68 185 620	+	1 008 728	+	2,8	-	376 230	-	0,6
1 Lebende Tiere .....		18 215	42 548	44 651	-	2 997	-	14,1	-	2 103	-	4,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		286 999	567 957	511 930	+	41 071	+	16,7	+	56 027	+	10,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		683 312	1 300 638	1 451 236	-	84 693	-	11,0	-	150 598	-	10,4
4 Genussmittel .....		311 170	615 667	598 602	+	582	+	0,2	+	17 065	+	2,9
5 Rohstoffe .....		201 044	401 476	457 984	-	22 066	-	9,9	-	56 508	-	12,3
6 Halbwaren .....		1 233 172	2 469 624	3 067 720	-	265 397	-	17,7	-	598 096	-	19,5
7 Vorzeugnisse .....		3 700 383	7 059 410	7 488 972	-	20 800	-	0,6	-	429 562	-	5,7
8 Enderzeugnisse .....		33 045 146	60 749 970	60 696 643	+	1 029 534	+	3,2	+	53 327	+	0,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		428 964	771 033	633 483	+	113 940	+	36,2	+	137 550	+	21,7
<b>Insgesamt ...</b>		<b>39 908 383</b>	<b>73 978 318</b>	<b>74 951 213</b>	<b>+</b>	<b>789 152</b>	<b>+</b>	<b>2,0</b>	<b>+</b>	<b>972 895</b>	<b>+</b>	<b>1,3</b>
<b>Importe</b>												
<b>Insgesamt</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		6 165 872	12 224 950	12 156 335	+	163 072	+	2,7	+	68 615	+	0,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		66 598 356	129 696 447	131 597 596	-	412 602	-	0,6	-	1 901 149	-	1,4
7 + 8 Fertigwaren .....		57 237 068	110 406 117	106 912 979	+	2 599 388	+	4,8	+	3 493 138	+	3,3
1 Lebende Tiere .....		103 255	205 777	240 657	-	23 053	-	18,3	-	34 880	-	14,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		1 481 891	2 947 528	2 891 685	+	55 911	+	3,9	+	55 843	+	1,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		3 792 336	7 478 582	7 357 065	+	178 177	+	4,9	+	121 517	+	1,7
4 Genussmittel .....		788 390	1 593 062	1 666 929	-	47 964	-	5,7	-	73 867	-	4,4
5 Rohstoffe .....		4 559 560	9 910 990	13 077 001	-	1 665 187	-	26,8	-	3 166 011	-	24,2
6 Halbwaren .....		4 801 728	9 379 340	11 607 615	-	1 346 802	-	21,9	-	2 228 275	-	19,2
7 Vorzeugnisse .....		8 130 566	16 196 868	16 163 498	-	203 636	-	2,4	+	33 370	+	0,2
8 Enderzeugnisse .....		49 106 502	94 209 249	90 749 482	+	2 803 023	+	6,1	+	3 459 767	+	3,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		6 585 828	12 620 586	6 477 329	+	3 400 205	x		+	6 143 257	+	94,8
<b>Insgesamt ...</b>		<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+</b>	<b>2,9</b>
<b>EU-Länder</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		4 186 179	8 190 817	8 189 103	+	91 096	+	2,2	+	1 714	+	0,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		36 741 499	69 618 763	71 348 421	-	345 895	-	0,9	-	1 729 658	-	2,4
7 + 8 Fertigwaren .....		32 315 257	60 804 349	59 948 638	+	1 198 953	+	3,9	+	855 711	+	1,4
1 Lebende Tiere .....		101 653	202 167	238 242	-	23 150	-	18,5	-	36 075	-	15,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		1 118 735	2 220 125	2 207 469	+	18 401	+	1,7	+	12 656	+	0,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		2 541 126	4 929 283	4 939 509	+	78 075	+	3,2	-	10 226	-	0,2
4 Genussmittel .....		424 666	839 238	803 888	+	17 765	+	4,4	+	35 350	+	4,4
5 Rohstoffe .....		1 384 724	2 871 119	3 784 950	-	583 813	-	29,7	-	913 831	-	24,1
6 Halbwaren .....		3 041 519	5 943 297	7 614 835	-	961 036	-	24,0	-	1 671 538	-	22,0
7 Vorzeugnisse .....		5 603 956	10 711 251	10 857 060	+	43 046	+	0,8	-	145 809	-	1,3
8 Enderzeugnisse .....		26 711 298	50 093 096	49 091 578	+	1 155 903	+	4,5	+	1 001 518	+	2,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		5 852 467	11 140 614	5 569 690	+	3 124 188	x		+	5 570 924	x	
<b>Insgesamt ...</b>		<b>46 780 146</b>	<b>88 950 193</b>	<b>85 107 214</b>	<b>+</b>	<b>2 869 386</b>	<b>+</b>	<b>6,5</b>	<b>+</b>	<b>3 842 979</b>	<b>+</b>	<b>4,5</b>

## 6.1 Werte nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft (EGW)\*

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Februar	Januar / Februar	in 1 000 Euro	gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015			
					in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
<b>Drittländer</b>										
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		1 979 692	4 034 138	3 967 236	+	71 971	+	3,8	+ 66 902	+ 1,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		29 856 857	60 077 685	60 249 171	-	66 706	-	0,2	- 171 486	- 0,3
7 + 8 Fertigwaren .....		24 921 803	49 601 758	46 964 335	+	1 400 428	+	6,0	+ 2 637 423	+ 5,6
1 Lebende Tiere .....		1 603	3 611	2 415	+	99	+	6,6	+ 1 196	+ 49,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		363 153	727 397	684 221	+	37 502	+	11,5	+ 43 176	+ 6,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		1 251 210	2 549 297	2 417 550	+	100 100	+	8,7	+ 131 747	+ 5,4
4 Genussmittel .....		363 720	753 824	863 039	-	65 730	-	15,3	- 109 215	- 12,7
5 Rohstoffe .....		3 174 839	7 039 870	9 292 047	-	1 081 372	-	25,4	- 2 252 177	- 24,2
6 Halbwaren .....		1 760 210	3 436 047	3 992 774	-	385 764	-	18,0	- 556 727	- 13,9
7 Vorerzeugnisse .....		2 526 612	5 485 619	5 306 436	-	246 678	-	8,9	+ 179 183	+ 3,4
8 Enderzeugnisse .....		22 395 201	44 116 148	41 657 908	+	1 647 114	+	7,9	+ 2 458 240	+ 5,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		733 362	1 479 972	907 641	+	276 018	+	60,4	+ 572 331	+ 63,1
<b>Insgesamt ...</b>		<b>32 569 915</b>	<b>65 591 794</b>	<b>65 124 044</b>	<b>+</b>	<b>281 297</b>	<b>+</b>	<b>0,9</b>	<b>+ 467 750</b>	<b>+ 0,7</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000BJ310 jährlich, 51000BM310 monatlich); Außenhandelsergebnisse nach EGW-1-Stellern und Ländern können über die Tabellen 51000-0007 jährlich und 51000-0008 monatlich bzw. die Zeitreihen 51000BJ311 jährlich und 51000BM311 abgerufen werden.







## 6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 6.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		Februar	Januar / Februar			gegenüber		gegenüber			
						Februar 2015		Januar / Februar 2015			
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%		in 1 000 Euro		%	
875	Möbel .....	878 226	1 610 446	1 609 623	+	14 770	+ 1,7	+	823	+ 0,1	
876	Musikinstrumente .....	37 782	73 740	79 858	-	2 358	- 5,9	-	6 118	- 7,7	
877	Spielwaren .....	208 130	364 402	360 582	+	12 054	+ 6,1	+	3 820	+ 1,1	
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren .....	184 130	359 353	321 054	-	13 741	- 6,9	+	38 299	+ 11,9	
881	Schienenfahrzeuge .....	279 221	584 268	622 672	-	43 416	- 13,5	-	38 404	- 6,2	
882	Wasserfahrzeuge .....	477 196	543 322	162 188	+	407 631	x	+	381 134	x	
883	Luftfahrzeuge .....	3 481 103	6 278 610	7 219 292	-	756 170	- 17,8	-	940 682	- 13,0	
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge .....	6 650 119	12 357 327	12 267 068	+	530 312	+ 8,7	+	90 259	+ 0,7	
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile .....	12 131 624	21 378 704	20 799 175	+	525 552	+ 4,5	+	579 529	+ 2,8	
886	Busse .....	92 047	130 903	152 090	-	21 008	- 18,6	-	21 187	- 13,9	
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge .....	1 393 658	2 440 100	2 433 334	+	41 875	+ 3,1	+	6 766	+ 0,3	
888	Fahrräder .....	83 906	153 027	159 020	-	13 796	- 14,1	-	5 993	- 3,8	
889	Andere Fahrzeuge .....	517 254	1 029 386	1 008 668	-	23 246	- 4,3	+	20 718	+ 2,1	
891	Vollständige Fabrikationsanlagen .....	216 891	421 733	410 562	+	26 885	+ 14,1	+	11 171	+ 2,7	
896	Andere Enderzeugnisse .....	972 468	1 908 748	1 766 408	+	45 909	+ 5,0	+	142 340	+ 8,1	
901	Rückwaren .....	369 209	676 603	524 248	+	75 429	+ 25,7	+	152 355	+ 29,1	
903	Ersatzlieferungen .....	417 180	809 524	709 966	+	57 441	+ 16,0	+	99 558	+ 14,0	
904	Andere nicht aufliegerebare Warenverkehre .....	-	-	3 654 138	-	1 492 378	x	-	3 654 138	x	
905	Sonstige besondere Warenbewegungen .....	15 790	32 928	-	+	15 790	x	+	32 928	x	
906	Zuschätzungen für Antwortausfälle .....	3 059 000	5 859 000	-	+	3 059 000	x	+	5 859 000	x	
907	Zuschätzungen für Befreiungen .....	939 000	1 798 000	-	+	939 000	x	+	1 798 000	x	
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+ 1,4</b>	

\* Außenhandelsergebnisse nach EGW-3-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B)330 jährlich, 51000BM330 monatlich).





## 6.2 Werte nach Warenuntergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 6.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Februar	Januar / Februar	Februar 2015	gegenüber Februar 2015	gegenüber Januar / Februar 2015						
						in 1 000 Euro	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
877	Spielwaren .....	280 109	558 129	572 641	-	3 500	-	1,2	-	14 512	-	2,5
878	Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren .....	137 549	257 715	259 434	+	2 775	+	2,1	-	1 719	-	0,7
881	Schienenfahrzeuge .....	153 242	294 748	419 716	-	33 504	-	17,9	-	124 968	-	29,8
882	Wasserfahrzeuge .....	137 393	192 619	82 314	+	101 043	x		+	110 305	x	
883	Luftfahrzeuge .....	2 556 235	4 567 929	5 358 846	-	288 624	-	10,1	-	790 917	-	14,8
884	Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge .....	4 184 687	7 870 220	7 566 210	+	200 396	+	5,0	+	304 010	+	4,0
885	Personenkraftwagen und Wohnmobile .....	3 890 615	6 660 990	5 677 789	+	823 590	+	26,9	+	983 201	+	17,3
886	Busse .....	65 251	131 622	85 536	+	19 691	+	43,2	+	46 086	+	53,9
887	Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge .....	548 767	1 074 087	899 990	+	59 874	+	12,2	+	174 097	+	19,3
888	Fahrräder .....	193 633	375 788	368 780	-	6 646	-	3,3	+	7 008	+	1,9
889	Andere Fahrzeuge .....	313 029	587 816	566 378	+	10 046	+	3,3	+	21 438	+	3,8
891	Vollständige Fabrikationsanlagen .....	807	958	3 628	-	738	-	47,8	-	2 670	-	73,6
896	Andere Enderzeugnisse .....	743 857	1 517 233	1 492 296	+	17 360	+	2,4	+	24 937	+	1,7
901	Rückwaren .....	501 419	1 012 939	830 579	+	86 826	+	20,9	+	182 360	+	22,0
903	Ersatzlieferungen .....	10 410	20 621	13 736	+	4 394	+	73,0	+	6 885	+	50,1
904	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....	-	-	5 633 015	-	2 765 015	x		-	5 633 015	x	
905	Sonstige besondere Warenbewegungen .....	0	28	-	+	0	x		+	28	x	
906	Zuschätzungen für Antwortausfälle .....	4 020 998	7 670 997	-	+	4 020 998	x		+	7 670 997	x	
907	Zuschätzungen für Befreiungen .....	2 053 000	3 916 000	-	+	2 053 000	x		+	3 916 000	x	
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+</b>	<b>4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+</b>	<b>2,9</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach EGW-3-Stellen können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B)330 jährlich, 51000BM330 monatlich).

7 Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev. 4)\*

7.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar / Februar 2015		
		Februar	Januar / Februar							
		in 1 000 Euro		in 1 000 Euro		%	%	in 1 000 Euro		
00	Lebende Tiere (ausgenommen Fische) .....	75 680	162 115	197 584	-	19 167	- 20,2	-	35 469	- 18,0
01	Fleisch und Zubereitungen von Fleisch .....	658 499	1 303 323	1 386 509	-	15 841	- 2,3	-	83 186	- 6,0
02	Milch und Milcherzeugnisse; Vogeleier .....	620 452	1 229 963	1 332 901	-	24 063	- 3,7	-	102 938	- 7,7
03	Fische, Krebstiere, Weichtiere, Zubereitungen davon .....	169 652	326 620	319 071	+	6 858	+ 4,2	+	7 549	+ 2,4
04	Getreide und Getreideerzeugnisse .....	591 625	1 156 181	1 369 299	-	128 440	- 17,8	-	213 118	- 15,6
05	Gemüse und Früchte .....	440 597	862 078	848 130	+	23 906	+ 5,7	+	13 948	+ 1,6
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig .....	156 108	293 265	287 193	+	14 326	+ 10,1	+	6 072	+ 2,1
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren daraus .....	629 091	1 309 943	1 285 074	-	29 191	- 4,4	+	24 869	+ 1,9
08	Tierfutter (ausgenommen ungemahlene Getreide) .....	290 707	579 769	620 702	-	19 655	- 6,3	-	40 933	- 6,6
09	Verschiedene genießbare Waren und Zubereitungen .....	402 839	790 581	784 454	-	1 408	- 0,3	+	6 127	+ 0,8
11	Getränke .....	354 610	681 810	637 495	+	25 217	+ 7,7	+	44 315	+ 7,0
12	Tabak und Tabakerzeugnisse .....	371 787	743 190	632 923	+	39 015	+ 11,7	+	110 267	+ 17,4
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh .....	29 302	59 238	73 834	-	3 718	- 11,3	-	14 596	- 19,8
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte .....	15 055	28 596	44 021	-	8 351	- 35,7	-	15 425	- 35,0
23	Rohkautschuk (einschl. synthetischer Kautschuk) .....	121 155	251 436	264 255	-	32 751	- 21,3	-	12 819	- 4,9
24	Kork und Holz .....	189 342	361 535	358 485	+	12	+ 0,0	+	3 050	+ 0,9
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle .....	97 087	189 855	172 432	+	10 609	+ 12,3	+	17 423	+ 10,1
26	Spinnstoffe und Spinnstoffabfälle .....	141 730	282 225	314 524	-	11 673	- 7,6	-	32 299	- 10,3
27	Düngemittel, roh; mineralische Rohstoffe .....	119 205	224 595	221 071	+	8 064	+ 7,3	+	3 524	+ 1,6
28	Erze und Metallabfälle .....	452 718	847 517	1 281 498	-	205 456	- 31,2	-	433 981	- 33,9
29	Andere Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs .....	274 121	480 427	479 137	+	17 381	+ 6,8	+	1 290	+ 0,3
32	Kohle, Koks und Briquets .....	44 876	71 361	75 983	+	7 777	+ 21,0	-	4 622	- 6,1
33	Erdöl, Erdölzerzeugnisse und verwandte Waren .....	891 847	1 812 840	2 272 804	-	270 624	- 23,3	-	459 964	- 20,2
34	Gas .....	434 909	890 242	1 283 360	-	229 263	- 34,5	-	393 118	- 30,6
35	Elektrischer Strom .....	279 454	630 025	692 145	-	52 331	- 15,8	-	62 120	- 9,0
41	Tierische Öle und Fette .....	22 714	45 160	48 936	+	74	+ 0,3	-	3 776	- 7,7
42	Pflanzliche Fette und Öle .....	157 290	299 379	271 057	+	8 689	+ 5,8	+	28 322	+ 10,4
43	Tierische od. pflanzliche Fette und Öle, Wachs .....	27 358	58 056	59 825	-	2 759	- 9,2	-	1 769	- 3,0
51	Organische chemische Erzeugnisse .....	1 848 269	3 951 980	4 079 186	-	54 974	- 2,9	-	127 206	- 3,1
52	Anorganische chemische Erzeugnisse .....	613 118	1 244 597	1 310 217	-	13 921	- 2,2	-	65 620	- 5,0
53	Farbmittel, Gerbstoffe und Farben .....	769 550	1 461 068	1 464 688	+	29 835	+ 4,0	+	3 620	- 0,2
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse .....	5 700 095	11 163 082	10 225 548	+	716 163	+ 14,4	+	937 534	+ 9,2
55	Etherische Öle, Körperpflege-, Putz-, Poliermittel .....	1 086 834	2 045 300	2 043 612	+	66 112	+ 6,5	+	1 688	+ 0,1
56	Düngemittel (ausgenommen solche der Gruppe 272) .....	217 486	403 430	459 213	-	16 910	- 7,2	-	55 783	- 12,1
57	Kunststoffe in Primärformen .....	2 039 528	3 984 906	3 965 535	+	47 707	+ 2,4	+	19 371	+ 0,5
58	Kunststoffe in anderen Formen als Primärformen .....	1 277 662	2 482 682	2 438 848	+	51 191	+ 4,2	+	43 834	+ 1,8
59	Andere chemische Erzeugnisse und Waren .....	2 157 817	4 219 824	4 197 504	+	85 240	+ 4,1	+	22 320	+ 0,5
60	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 69, 70, 72, 73, 76 .....	15 552	23 655	24 350	+	7 970	x	-	695	- 2,9
61	Leder, Lederwaren und zugerichtete Pelzfelle .....	77 512	145 112	152 832	-	1 002	- 1,3	-	7 720	- 5,1
62	Andere Kautschukwaren .....	1 010 893	1 900 415	1 848 018	+	51 891	+ 5,4	+	52 397	+ 2,8
63	Kork- und Holzwaren (ausgenommen Möbel) .....	364 608	693 944	678 067	+	15 532	+ 4,4	+	15 877	+ 2,3
64	Papier und Papp; Papierhalbstoffwaren usw. .....	1 481 251	2 931 133	2 823 985	+	97 351	+ 7,0	+	107 148	+ 3,8
65	Game, Gewebe, fertigestellte Spinnstofferzeugnisse .....	981 075	1 899 664	1 910 086	+	3 600	+ 0,4	-	10 422	- 0,5
66	Waren aus nichtmetallischen mineralischen Stoffen .....	1 082 330	2 082 613	2 009 810	+	73 054	+ 7,2	+	72 803	+ 3,6
67	Eisen und Stahl .....	1 786 287	3 472 083	4 109 638	-	275 761	- 13,4	-	637 555	- 15,5
68	NE-Metalle .....	1 693 455	3 262 418	3 594 930	-	127 966	- 7,0	-	332 512	- 9,2
69	Andere Metallwaren .....	3 084 961	5 836 737	6 012 126	-	22 919	- 0,7	-	175 389	- 2,9
70	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 84, 85, 87 .....	191 683	378 881	370 031	+	18 425	+ 10,6	+	8 850	+ 2,4
71	Kraftmaschinen und -ausrüstungen .....	3 710 287	6 550 839	6 684 027	+	222 181	+ 6,4	+	133 188	- 2,0
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke .....	3 735 945	6 758 664	6 663 649	+	94 815	+ 2,6	+	95 015	+ 1,4
73	Metallbearbeitungsmaschinen .....	943 284	1 803 508	1 901 668	-	54 219	- 5,4	-	98 160	- 5,2
74	Maschinen, Apparate für verschiedene Zwecke .....	6 737 850	12 439 410	12 801 034	+	108 844	+ 1,6	-	361 624	- 2,8
75	Büromaschinen, automatische Datenverarbeitungsmaschinen .....	1 479 390	3 144 424	3 347 817	-	87 507	- 5,6	-	203 393	- 6,1
76	Geräte für Nachrichtentechnik .....	1 592 208	3 154 107	3 032 103	+	4 447	+ 0,3	+	122 004	+ 4,0
77	Andere elektrische Maschinen, Apparate, Geräte .....	7 435 073	14 342 000	14 126 029	+	304 941	+ 4,3	+	215 971	+ 1,5
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge) .....	18 851 319	33 902 259	33 008 784	+	904 909	+ 5,0	+	893 475	+ 2,7
79	Andere Beförderungsmittel .....	3 814 348	6 564 973	7 270 005	-	311 557	- 7,6	-	705 032	- 9,7
80	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 90, 94 .....	6 618	9 786	8 676	+	2 246	+ 51,4	+	1 110	+ 12,8
81	Vorgefertigte Gebäude, sanitäre Anlagen .....	400 258	754 849	740 717	+	25 966	+ 6,9	+	14 132	+ 1,9
82	Möbel und Teile, Bettenausstattungen .....	900 012	1 652 593	1 655 171	+	13 055	+ 1,5	-	2 578	- 0,2
83	Reiseartikel, Handtaschen .....	106 679	214 091	204 717	+	4 197	+ 4,1	+	9 374	+ 4,6
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör .....	1 409 611	2 659 851	2 662 179	+	40 334	+ 2,9	-	2 328	- 0,1
85	Schuhe .....	518 058	990 732	877 013	+	43 500	+ 9,2	+	113 719	+ 13,0
87	Andere Meß-, Prüfinstrumente .....	3 327 597	6 203 599	6 072 284	+	226 916	+ 7,3	+	131 315	+ 2,2
88	Fotografische Apparate; Uhrmacherwaren .....	550 874	1 035 111	1 033 519	-	11 290	- 2,0	+	1 592	+ 0,2
89	Verschiedene bearbeitete Waren .....	3 076 687	6 031 582	5 861 241	+	85 191	+ 2,8	+	170 341	+ 2,9
93	Besondere Warenverkehrsvorgänge und verschiedene Waren .....	5 077 103	9 741 841	5 394 747	+	2 646 407	x	+	4 347 094	+ 80,6
94	Waren des Kapitel 99 für vollständige Fabrikationsanlagen .....	2 333	8 131	5 401	-	1 203	- 34,0	+	2 730	+ 50,5
96	Münzen (ohne Goldmünzen), ohne gesetzliche Zahlungsmittel .....	1 557	3 657	3 088	+	44	+ 2,9	+	569	+ 18,4
97	Gold zu nichtmonetären Zwecken .....	301 195	634 371	895 505	-	221 977	- 42,4	-	261 134	- 29,2
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>99 518 059</b>	<b>188 155 226</b>	<b>185 582 301</b>	<b>+</b>	<b>3 898 091</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>2 572 925</b>	<b>+ 1,4</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach SITC-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B1420 jährlich, 51000BM420 monatlich).

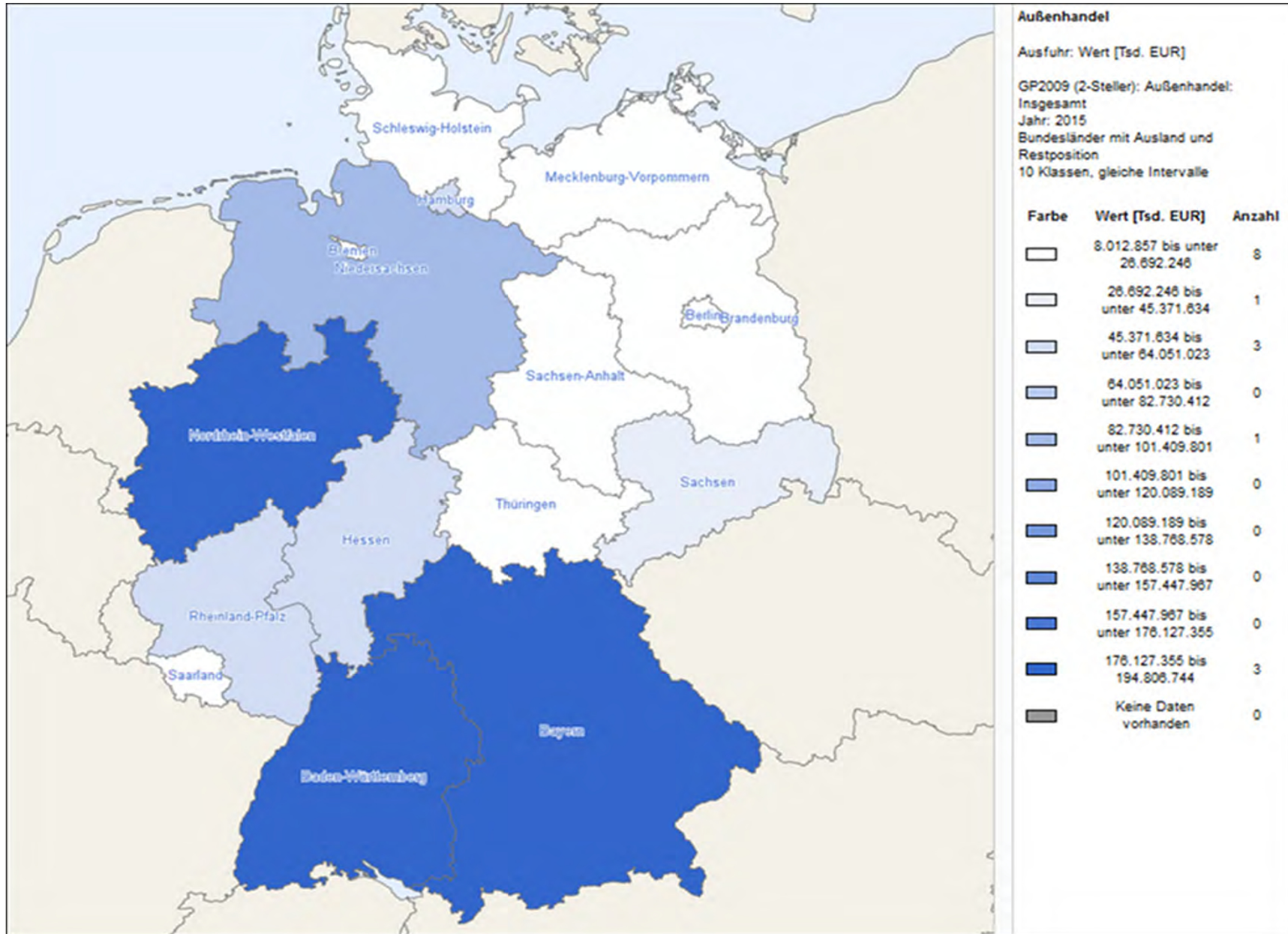
7 Werte nach Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC-Rev. 4)\*

7.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warenbenennung	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Februar 2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Januar / Februar 2015		
		Februar	Januar / Februar	in 1 000 Euro	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%		
00	Lebende Tiere (ausgenommen Fische) .....	103 255	205 777	240 657	-	23 053	- 18,3	-	34 880	- 14,5
01	Fleisch und Zubereitungen von Fleisch .....	483 234	980 341	995 121	+	577	+ 0,1	-	14 780	- 1,5
02	Milch und Milcherzeugnisse; Vogeleier .....	507 302	970 920	945 924	+	29 886	+ 6,3	+	24 996	+ 2,6
03	Fische, Krebstiere, Weichtiere, Zubereitungen davon .....	366 058	737 441	681 333	+	32 776	+ 9,8	+	56 108	+ 8,2
04	Getreide und Getreiderzeugnisse .....	452 709	879 854	937 307	-	24 319	- 5,1	-	57 453	- 6,1
05	Gemüse und Früchte .....	1 441 169	2 908 223	2 865 222	+	63 090	+ 4,6	+	43 001	+ 1,5
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig .....	152 806	296 291	285 921	+	12 310	+ 8,8	+	10 370	+ 3,6
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren daraus .....	699 873	1 391 074	1 447 415	-	35 204	- 4,8	-	56 341	- 3,9
08	Tierfutter (ausgenommen ungemahlene Getreide) .....	269 034	537 429	499 676	+	26 045	+ 10,7	+	37 753	+ 7,6
09	Verschiedene genießbare Waren und Zubereitungen .....	240 644	488 868	473 454	+	3 982	+ 1,7	+	15 414	+ 3,3
11	Getränke .....	361 089	755 418	708 723	+	22 424	+ 6,6	+	46 695	+ 6,6
12	Tabak und Tabakerzeugnisse .....	154 105	301 516	292 468	+	6 407	+ 4,3	+	9 048	+ 3,1
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh .....	21 170	38 137	40 675	-	1 032	- 4,6	-	2 538	- 6,2
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte .....	346 290	637 086	580 737	+	80 915	+ 30,5	+	56 349	+ 9,7
23	Rohkautschuk (einschl. synthetischer Kautschuk) .....	135 965	248 512	258 857	+	9 960	+ 7,9	-	10 345	- 4,0
24	Kork und Holz .....	172 086	334 601	356 983	-	18 953	- 9,9	-	22 382	- 6,3
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle .....	293 662	585 196	524 617	+	22 303	+ 8,2	+	60 579	+ 11,5
26	Spinnstoffe und Spinnstoffabfälle .....	100 097	201 226	210 081	-	900	- 0,9	-	8 855	- 4,2
27	Düngemittel, roh; mineralische Rohstoffe .....	120 343	239 847	244 654	-	2 621	- 2,1	-	4 807	- 2,0
28	Erze und Metallabfälle .....	871 889	1 852 255	2 124 023	-	276 691	- 24,1	-	271 768	- 12,8
29	Andere Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs .....	330 712	600 012	704 743	-	37 456	- 10,2	-	104 731	- 14,9
32	Kohle, Koks und Briquettes .....	299 319	582 657	723 262	-	47 551	- 13,7	-	140 605	- 19,4
33	Erdöl, Erdölzeugnisse und verwandte Waren .....	2 673 876	5 952 143	8 841 369	-	1 592 197	- 37,3	-	2 889 226	- 32,7
34	Gas .....	1 854 174	3 938 346	5 032 081	-	570 784	- 23,5	-	1 093 735	- 21,7
35	Elektrischer Strom .....	98 286	199 288	216 515	+	3 043	+ 3,2	-	17 227	- 8,0
41	Tierische Öle und Fette .....	9 655	22 412	20 216	-	694	- 6,7	+	2 196	+ 10,9
42	Pflanzliche Fette und Öle .....	203 669	420 322	392 497	+	8 792	+ 4,5	+	27 825	+ 7,1
43	Tierische od. pflanzliche Fette und Öle, Wachs .....	43 859	85 178	69 623	+	16 921	+ 62,8	+	15 555	+ 22,3
51	Organische chemische Erzeugnisse .....	2 384 687	4 978 294	4 366 957	+	116 405	+ 5,1	+	611 337	+ 14,0
52	Anorganische chemische Erzeugnisse .....	415 993	838 714	935 301	-	50 785	- 10,9	-	96 587	- 10,3
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben .....	317 798	623 224	655 106	-	18 677	- 5,6	-	31 882	- 4,9
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse .....	3 882 509	7 304 248	6 275 822	+	767 026	+ 24,6	+	1 028 426	+ 16,4
55	Etherische Öle, Körperpflege-, Putz-, Poliermittel .....	642 949	1 246 895	1 235 233	+	33 815	+ 5,6	+	11 662	+ 0,9
56	Düngemittel (ausgenommen solche der Gruppe 272) .....	139 959	259 386	300 106	-	4 027	- 2,8	-	40 720	- 13,6
57	Kunststoffe in Primärformen .....	1 294 188	2 535 548	2 475 860	+	23 289	+ 1,8	+	59 688	+ 2,4
58	Kunststoffe in anderen Formen als Primärformen .....	591 896	1 136 775	1 096 487	+	39 279	+ 7,1	+	40 288	+ 3,7
59	Andere chemische Erzeugnisse und Waren .....	1 210 573	2 333 677	2 235 969	+	19 474	+ 1,6	+	97 708	+ 4,4
60	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 69, 70, 72, 73, 76 .....	17	834	834	+	17	x	-	817	- 98,0
61	Leder, Lederwaren und zugerichtete Pelzfelle .....	65 293	127 834	138 747	-	2 327	- 3,4	-	10 913	- 7,9
62	Andere Kautschukwaren .....	882 366	1 677 451	1 651 213	-	7 110	- 0,8	+	26 238	+ 1,6
63	Kork- und Holzwaren (ausgenommen Möbel) .....	354 180	702 005	689 499	+	3 520	+ 1,0	+	12 506	+ 1,8
64	Papier und Papp; Papierhalbstoffwaren usw. .....	965 528	1 927 128	1 907 444	+	12 828	+ 1,3	+	19 684	+ 1,0
65	Garne, Gewebe, fertiggestellte Spinnstoffzeugnisse .....	943 524	1 875 080	1 825 431	+	28 812	+ 3,1	+	49 649	+ 2,7
66	Waren aus nichtmetallischen mineralischen Stoffen .....	1 762 394	1 442 611	1 427 102	+	29 781	+ 4,1	+	15 509	+ 1,1
67	Eisen und Stahl .....	1 768 157	3 429 902	4 032 056	-	286 951	- 14,0	-	602 154	- 14,9
68	NE-Metalle .....	1 832 042	3 309 409	4 004 028	-	261 869	- 12,5	-	694 619	- 17,3
69	Andere Metallwaren .....	2 073 852	4 025 540	4 005 295	+	17 934	+ 0,9	+	20 245	+ 0,5
70	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 84,85,87 .....	515	654	1 854	-	907	- 63,8	-	1 200	- 64,7
71	Kraftmaschinen und -ausrüstungen .....	2 592 756	4 794 708	4 586 796	+	286 723	+ 12,4	+	207 912	+ 4,5
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke .....	1 299 915	2 476 028	2 480 951	-	44 626	- 3,3	-	4 923	- 0,2
73	Metallbearbeitungsmaschinen .....	332 482	664 904	665 880	+	6 859	+ 2,1	-	976	- 0,1
74	Maschinen, Apparate für verschiedene Zwecke .....	3 188 837	6 090 807	5 986 836	+	112 990	+ 3,7	+	103 971	+ 1,7
75	Büromaschinen, automatische Datenverarbeitungsanlagen .....	2 239 324	4 826 042	4 814 242	-	65 123	- 2,8	+	11 800	+ 0,2
76	Geräte für Nachrichtentechnik .....	2 508 565	5 055 928	4 938 973	+	103 713	+ 4,3	+	116 955	+ 2,4
77	Andere elektrische Maschinen, Apparate, Geräte .....	5 947 135	11 687 890	11 129 576	+	348 503	+ 6,2	+	558 314	+ 5,0
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge) .....	7 993 261	14 475 824	12 872 349	+	1 128 961	+ 16,4	+	1 603 475	+ 12,5
79	Andere Beförderungsmittel .....	2 193 371	3 812 870	4 859 307	-	437 016	- 16,6	-	1 046 437	- 21,5
80	Waren für vollständige Fabrikationsanlagen Kap. 90,94 .....	273	284	112	+	216	x	+	172	x
81	Vorgefertigte Gebäude, sanitäre Anlagen .....	389 959	793 820	756 107	+	6 795	+ 1,8	+	37 713	+ 5,0
82	Möbel und Teile, Bettenausrüstungen .....	1 189 971	2 242 938	2 253 337	+	22 614	+ 1,9	-	10 399	- 0,5
83	Reiseartikel, Handtaschen .....	254 212	514 640	477 488	+	7 640	+ 3,1	+	36 972	+ 7,7
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör .....	2 804 022	5 523 997	5 510 916	+	93 403	+ 3,4	+	13 081	+ 0,2
85	Schuhe .....	966 644	1 867 293	1 755 928	+	37 273	+ 4,0	+	111 365	+ 6,3
87	Andere Meß-, Prüfinstrumente .....	1 826 448	3 535 082	3 314 366	+	133 030	+ 7,9	+	220 716	+ 6,7
88	Fotografische Apparate; Uhrmacherwaren .....	444 864	878 280	921 519	-	18 350	- 4,0	-	43 239	- 4,7
89	Verschiedene bearbeitete Waren .....	2 665 225	5 228 769	5 089 805	+	99 830	+ 3,9	+	138 964	+ 2,7
93	Besondere Warenverkehrsvorgänge und verschiedene Waren .....	6 652 803	12 757 254	6 601 143	+	3 406 392	x	+	6 156 111	+ 93,3
94	Waren des Kapitel 99 für vollständige Fabrikationsanlagen .....	2	3	735	-	63	- 96,9	-	732	- 99,6
96	Münzen (ohne Goldmünzen), ohne gesetzliche Zahlungsmittel .....	26 409	58 316	52 362	+	3 092	+ 13,3	+	5 954	+ 11,4
97	Gold zu nichtmonetären Zwecken .....	498 825	1 091 721	1 188 033	-	249 685	- 33,4	-	96 312	- 8,1
	<b>Insgesamt ...</b>	<b>79 350 055</b>	<b>154 541 982</b>	<b>150 231 260</b>	<b>+</b>	<b>3 150 674</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+</b>	<b>4 310 722</b>	<b>+ 2,9</b>

\* Außenhandelsergebnisse nach SITC-2-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0005 jährlich, 51000-0006 monatlich bzw. Zeitreihen 51000B1420 jährlich, 51000BM420 monatlich).





## 8.1 Werte nach Bundesländern \*

Bundesland	2016		2015		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	Februar	Januar / Februar	gegenüber		gegenüber		gegenüber		
			Februar 2015		Januar / Februar 2015		Januar / Februar 2015		
	in 1 000 Euro		in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%	
	<b>Exporte <sup>1</sup></b>								
Deutschland .....	99 518 040	188 155 223	185 582 306	+	3 898 068	+	4,1	+ 2 572 917	+ 1,4
Baden-Württemberg .....	15 882 656	29 455 127	29 461 935	+	496 640	+	3,2	- 6 808	+ 0,0
Bayern .....	15 476 831	28 358 757	26 754 827	+	1 342 320	+	9,5	+ 1 603 930	+ 6,0
Berlin .....	1 310 816	2 430 634	2 161 266	+	271 727	+	26,2	+ 269 368	+ 12,5
Brandenburg .....	1 239 283	2 324 470	2 179 315	+	32 090	+	2,7	+ 145 155	+ 6,7
Bremen .....	1 529 223	2 927 898	3 869 116	-	541 820	-	26,2	- 941 218	- 24,3
Hamburg .....	4 128 331	7 778 153	7 896 981	-	318 453	-	7,2	- 118 828	- 1,5
Hessen .....	4 966 256	9 577 158	9 416 916	+	82 737	+	1,7	+ 160 242	+ 1,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	742 642	1 256 892	1 210 197	+	148 326	+	25,0	+ 46 695	+ 3,9
Niedersachsen .....	7 062 982	13 372 176	12 847 824	+	473 721	+	7,2	+ 524 352	+ 4,1
Nordrhein-Westfalen .....	14 905 178	28 705 030	29 024 955	+	526 991	+	3,7	- 319 925	- 1,1
Rheinland-Pfalz .....	4 430 635	8 418 463	8 244 091	+	211 484	+	5,0	+ 174 372	+ 2,1
Saarland .....	1 289 090	2 555 743	2 493 964	+	38 854	+	3,1	+ 61 779	+ 2,5
Sachsen .....	3 053 547	5 653 442	6 314 410	-	280 386	-	8,4	- 660 968	- 10,5
Sachsen-Anhalt .....	1 188 024	2 308 419	2 387 233	-	48 923	-	4,0	- 78 814	- 3,3
Schleswig-Holstein .....	1 533 015	2 962 009	2 974 382	+	46 050	+	3,1	- 12 373	- 0,4
Thüringen .....	1 181 868	2 236 355	2 142 718	+	87 634	+	8,0	+ 93 637	+ 4,4
Waren ausländischen Ursprungs .....	19 497 746	37 597 241	35 898 122	+	1 379 776	+	7,6	+ 1 699 119	+ 4,7
Nicht ermittelte Bundesländer .....	99 917	237 256	304 054	-	50 700	-	33,7	- 66 798	- 22,0
	<b>Importe <sup>2</sup></b>								
Deutschland .....	79 701 585	155 309 970	151 104 854	+	3 029 513	+	4,0	+ 4 205 116	+ 2,8
Baden-Württemberg .....	13 501 604	26 257 756	24 187 410	+	938 924	+	7,5	+ 2 070 346	+ 8,6
Bayern .....	13 711 350	26 379 932	25 052 396	+	1 051 528	+	8,3	+ 1 327 536	+ 5,3
Berlin .....	889 057	1 763 015	1 704 820	+	23 329	+	2,7	+ 58 195	+ 3,4
Brandenburg .....	1 209 851	2 467 113	2 478 548	-	49 904	-	4,0	- 11 435	- 0,5
Bremen .....	1 068 691	2 112 303	2 264 342	-	38 375	-	3,5	- 152 039	- 6,7
Hamburg .....	6 081 110	11 353 968	10 969 920	+	666 592	+	12,3	+ 384 048	+ 3,5
Hessen .....	6 655 469	13 490 158	13 742 682	-	685 399	-	9,3	- 252 524	- 1,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	440 794	867 698	851 918	+	36 617	+	9,1	+ 15 780	+ 1,9
Niedersachsen .....	6 802 645	13 041 328	13 090 177	+	269 897	+	4,1	- 48 849	- 0,4
Nordrhein-Westfalen .....	16 840 501	33 573 610	33 327 102	-	4 335	+	0,0	+ 246 508	+ 0,7
Rheinland-Pfalz .....	2 940 199	5 566 244	5 260 009	+	320 151	+	12,2	+ 306 235	+ 5,8
Saarland .....	1 466 502	2 568 552	2 383 021	+	245 313	+	20,1	+ 185 531	+ 7,8
Sachsen .....	1 807 374	3 500 347	3 430 075	+	41 416	+	2,3	+ 70 272	+ 2,0
Sachsen-Anhalt .....	1 243 972	2 343 807	2 654 841	-	57 457	-	4,4	- 311 034	- 11,7
Schleswig-Holstein .....	1 703 362	3 378 934	3 157 816	+	139 678	+	8,9	+ 221 118	+ 7,0
Thüringen .....	792 663	1 559 111	1 471 262	+	52 824	+	7,1	+ 87 849	+ 6,0
Für das Ausland bestimmte Waren .....	2 533 249	5 064 742	5 056 237	+	77 847	+	3,2	+ 8 505	+ 0,2
Nicht ermittelte Bundesländer .....	13 192	21 352	22 278	+	867	+	7,0	- 926	- 4,2

\* Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0030 jährlich, 51000-0031 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ001 jährlich, 51000LM001 monatlich).

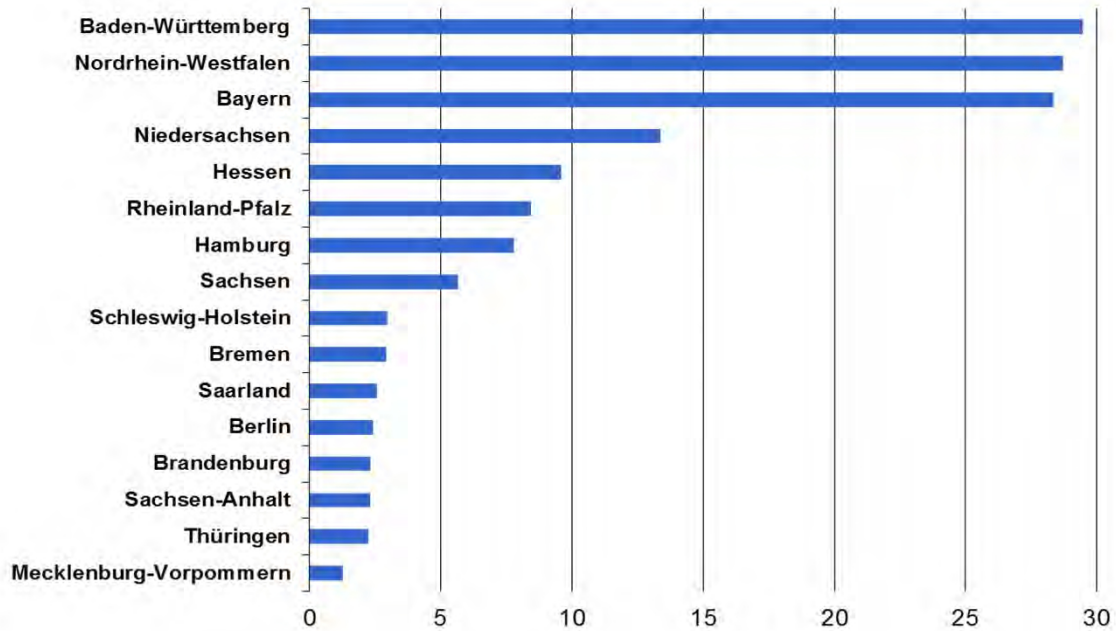
<sup>1</sup> Spezialhandel

<sup>2</sup> Generalhandel

# Exporte der Bundesländer

Januar / Februar 2016

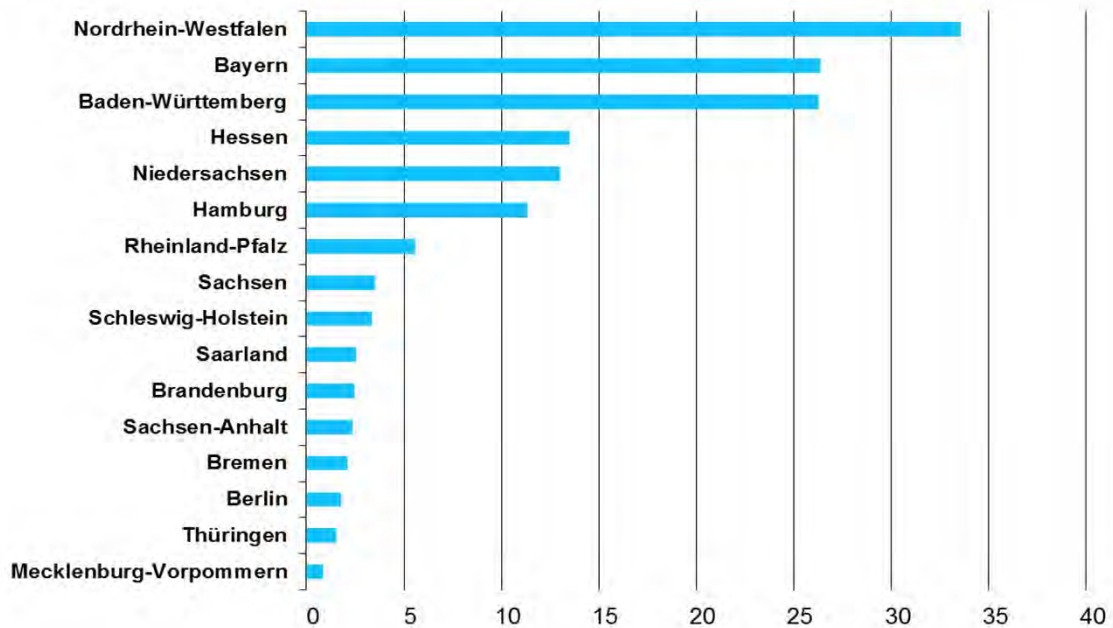
in Milliarden Euro



# Importe der Bundesländer

Januar / Februar 2016

in Milliarden Euro



## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Deutschland</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		5 301 338	10 436 371	10 718 883	-	134 439	-	2,5	-	282 512	-	2,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		89 416 532	168 542 778	169 975 105	+	1 378 253	+	1,6	-	1 432 327	-	0,8
7 + 8 Fertigwaren .....		84 528 524	158 780 135	158 188 097	+	2 490 470	+	3,0	+	592 038	+	0,4
1 Lebende Tiere .....		75 682	162 126	197 600	-	19 176	-	20,2	-	35 474	-	18,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		1 599 752	3 159 542	3 346 985	-	27 198	-	1,7	-	187 443	-	5,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		2 723 806	5 343 805	5 545 005	-	143 666	-	5,0	-	201 200	-	3,6
4 Genussmittel .....		902 109	1 770 878	1 629 216	+	55 619	+	6,6	+	141 662	+	8,7
5 Rohstoffe .....		951 725	1 912 477	2 349 533	-	264 070	-	21,7	-	437 056	-	18,6
6 Halbwaren .....		3 936 241	7 850 061	9 437 461	-	848 223	-	17,7	-	1 587 400	-	16,8
7 Vorerzeugnisse .....		10 182 389	20 042 546	20 768 612	-	123 590	-	1,2	-	726 066	-	3,5
8 Enderzeugnisse .....		74 346 153	138 737 585	137 419 451	+	2 614 100	+	3,6	+	1 318 134	+	1,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		4 800 189	9 176 086	4 888 366	+	2 654 281	+	123,7	+	4 287 720	+	87,7
1-9 Insgesamt .....		99 518 040	188 155 223	185 582 306	+	3 898 068	+	4,1	+	2 572 917	+	1,4
<b>Baden-Württemberg</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		317 652	658 895	713 382	-	55 868	-	15,0	-	54 487	-	7,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		14 963 544	27 643 882	28 219 519	+	165 742	+	1,1	-	575 637	-	2,0
7 + 8 Fertigwaren .....		14 308 255	26 347 085	26 672 922	+	280 306	+	2,0	-	325 837	-	1,2
1 Lebende Tiere .....		2 369	4 971	7 024	-	618	-	20,7	-	2 053	-	29,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		87 868	174 598	186 215	-	3 924	-	4,3	-	11 617	-	6,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		214 292	451 180	488 437	-	46 040	-	17,7	-	37 257	-	7,6
4 Genussmittel .....		13 126	28 149	31 700	-	5 279	-	28,7	-	3 551	-	11,2
5 Rohstoffe .....		38 461	72 922	78 152	-	113	-	0,3	-	5 230	-	6,7
6 Halbwaren .....		616 830	1 223 880	1 468 439	-	114 451	-	15,7	-	244 559	-	16,7
7 Vorerzeugnisse .....		845 947	1 740 083	1 695 189	-	32 070	-	3,7	+	44 894	+	2,6
8 Enderzeugnisse .....		13 462 314	24 607 004	24 977 733	+	312 379	+	2,4	-	370 729	-	1,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		601 466	1 152 356	529 060	+	386 757	+	180,1	+	623 296	+	117,8
1-9 Insgesamt .....		15 882 656	29 455 127	29 461 935	+	496 640	+	3,2	-	6 808	+	0,0
<b>Bayern</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		684 422	1 326 809	1 387 967	-	19 243	-	2,7	-	61 158	-	4,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		14 194 962	25 887 936	24 839 323	+	978 398	+	7,4	+	1 048 613	+	4,2
7 + 8 Fertigwaren .....		13 665 602	24 879 288	23 707 143	+	1 039 347	+	8,2	+	1 172 145	+	4,9
1 Lebende Tiere .....		9 063	19 360	27 189	-	5 320	-	37,0	-	7 829	-	28,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		278 570	554 757	609 582	-	26 477	-	8,7	-	54 825	-	9,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		289 806	550 547	570 424	-	3 296	-	1,1	-	19 877	-	3,5
4 Genussmittel .....		106 985	202 144	180 762	+	15 851	+	17,4	+	21 382	+	11,8
5 Rohstoffe .....		75 218	145 248	151 276	+	693	+	0,9	-	6 028	-	4,0
6 Halbwaren .....		454 140	863 391	980 910	-	61 646	-	12,0	-	117 519	-	12,0
7 Vorerzeugnisse .....		1 067 199	2 054 754	2 000 619	+	49 206	+	4,8	+	54 135	+	2,7
8 Enderzeugnisse .....		12 598 409	22 824 545	21 706 529	+	990 145	+	8,5	+	1 118 016	+	5,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		597 447	1 144 011	527 553	+	383 160	+	178,8	+	616 458	+	116,9
1-9 Insgesamt .....		15 476 831	28 358 757	26 754 827	+	1 342 320	+	9,5	+	1 603 930	+	6,0
<b>Berlin</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		171 575	351 109	343 008	-	13 307	-	7,2	+	8 101	+	2,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 075 459	1 957 573	1 764 763	+	242 338	+	29,1	+	192 810	+	10,9
7 + 8 Fertigwaren .....		1 042 004	1 899 195	1 687 334	+	246 795	+	31,0	+	211 861	+	12,6
1 Lebende Tiere .....		16	30	35	-	2	-	11,1	-	5	-	14,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		9 917	23 993	23 803	-	2 869	-	22,4	+	190	+	0,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		55 421	110 775	92 328	+	4 602	+	9,1	+	18 447	+	20,0
4 Genussmittel .....		106 219	216 301	226 839	-	15 039	-	12,4	-	10 538	-	4,6
5 Rohstoffe .....		3 846	4 447	2 660	+	2 753	+	x	+	1 787	+	67,2
6 Halbwaren .....		29 604	53 922	74 776	-	7 220	-	19,6	-	20 854	-	27,9
7 Vorerzeugnisse .....		46 011	80 497	68 991	+	7 941	+	20,9	+	11 506	+	16,7
8 Enderzeugnisse .....		996 008	1 818 712	1 618 329	+	238 875	+	31,5	+	200 383	+	12,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		63 780	121 962	53 477	+	42 708	+	202,7	+	68 485	+	128,1
1-9 Insgesamt .....		1 310 816	2 430 634	2 161 266	+	271 727	+	26,2	+	269 368	+	12,5

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015				
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
<b>Brandenburg</b>											
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....	64 977	133 639	161 394	-	15 873	-	19,6	-	27 755	-	17,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....	1 131 425	2 108 769	1 975 793	+	22 317	+	2,0	+	132 976	+	6,7
7 + 8 Fertigwaren .....	1 038 925	1 926 818	1 791 776	+	16 264	+	1,6	+	135 042	+	7,5
1 Lebende Tiere .....	1 890	4 842	6 481	-	1 652	-	46,6	-	1 639	-	25,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	14 875	27 039	35 083	-	1 330	-	8,2	-	8 044	-	22,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	44 988	95 575	113 340	-	13 206	-	22,7	-	17 765	-	15,7
4 Genussmittel .....	3 224	6 183	6 491	+	318	+	10,9	-	308	-	4,7
5 Rohstoffe .....	8 245	16 577	13 068	+	2 311	+	38,9	+	3 509	+	26,9
6 Halbwaren .....	84 260	165 375	170 952	+	3 746	+	4,7	-	5 577	-	3,3
7 Vorerzeugnisse .....	264 210	523 668	559 842	-	8 378	-	3,1	-	36 174	-	6,5
8 Enderzeugnisse .....	774 710	1 403 140	1 231 936	+	24 638	+	3,3	+	171 204	+	13,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....	42 881	82 061	42 131	+	25 646	+	148,8	+	39 930	+	94,8
1-9 Insgesamt .....	1 239 283	2 324 470	2 179 315	+	32 090	+	2,7	+	145 155	+	6,7
<b>Bremen</b>											
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....	141 836	270 799	308 414	-	18 658	-	11,6	-	37 615	-	12,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....	1 360 419	2 605 526	3 537 497	-	540 957	-	28,5	-	931 971	-	26,3
7 + 8 Fertigwaren .....	1 324 064	2 547 880	3 475 548	-	546 628	-	29,2	-	927 668	-	26,7
1 Lebende Tiere .....	9	111	1 321	-	1 231	-	99,3	-	1 210	-	91,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	31 082	58 648	63 304	-	477	-	1,5	-	4 656	-	7,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	34 924	65 830	63 205	+	2 507	+	7,7	+	2 625	+	4,2
4 Genussmittel .....	75 821	146 205	180 581	-	19 461	-	20,4	-	34 376	-	19,0
5 Rohstoffe .....	8 032	15 938	13 887	+	2 834	+	54,5	+	2 051	+	14,8
6 Halbwaren .....	28 325	41 702	48 054	+	2 844	+	11,2	-	6 352	-	13,2
7 Vorerzeugnisse .....	115 479	222 119	266 678	-	13 380	-	10,4	-	44 559	-	16,7
8 Enderzeugnisse .....	1 208 575	2 325 752	3 208 873	-	533 258	-	30,6	-	883 121	-	27,5
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....	26 963	51 571	23 203	+	17 795	+	194,1	+	28 368	+	122,3
1-9 Insgesamt .....	1 529 223	2 927 898	3 869 116	-	541 820	-	26,2	-	941 218	-	24,3
<b>Hamburg</b>											
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....	154 052	326 288	389 351	-	48 412	-	23,9	-	63 063	-	16,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....	3 899 691	7 308 790	7 447 672	-	320 107	-	7,6	-	138 882	-	1,9
7 + 8 Fertigwaren .....	3 459 852	6 371 131	6 219 277	-	97 300	-	2,7	+	151 854	+	2,4
1 Lebende Tiere .....	41	312	358	-	181	-	81,5	-	46	-	12,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	22 048	44 258	48 540	-	2 131	-	8,8	-	4 282	-	8,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	120 813	260 078	314 411	-	44 945	-	27,1	-	54 333	-	17,3
4 Genussmittel .....	11 150	21 634	26 028	-	1 151	-	9,4	-	4 394	-	16,9
5 Rohstoffe .....	132 054	266 095	183 147	+	35 874	+	37,3	+	82 948	+	45,3
6 Halbwaren .....	307 773	671 540	1 045 251	-	258 690	-	45,7	-	373 711	-	35,8
7 Vorerzeugnisse .....	186 839	373 267	402 614	-	26 271	-	12,3	-	29 347	-	7,3
8 Enderzeugnisse .....	3 273 019	5 997 873	5 816 665	-	71 022	-	2,1	+	181 208	+	3,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....	74 584	143 066	59 967	+	50 057	+	204,1	+	83 099	+	138,6
1-9 Insgesamt .....	4 128 331	7 778 153	7 896 981	-	318 453	-	7,2	-	118 828	-	1,5
<b>Hessen</b>											
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....	179 320	409 857	356 094	+	2 419	+	1,4	+	53 763	+	15,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....	4 584 398	8 779 285	8 880 678	-	48 338	-	1,0	-	101 393	-	1,1
7 + 8 Fertigwaren .....	4 300 310	8 247 130	8 253 488	-	1 261	+	0,0	-	6 358	-	0,1
1 Lebende Tiere .....	318	1 901	3 359	-	1 649	-	83,8	-	1 458	-	43,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	29 453	61 825	46 996	+	8 204	+	38,6	+	14 829	+	31,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	143 725	332 134	292 047	-	3 476	-	2,4	+	40 087	+	13,7
4 Genussmittel .....	5 826	14 004	13 670	-	651	-	10,1	+	334	+	2,4
5 Rohstoffe .....	17 510	31 582	35 787	-	1 254	-	6,7	-	4 205	-	11,8
6 Halbwaren .....	266 571	500 566	591 385	-	45 826	-	14,7	-	90 819	-	15,4
7 Vorerzeugnisse .....	678 871	1 296 360	1 279 859	+	57 832	+	9,3	+	16 501	+	1,3
8 Enderzeugnisse .....	3 621 441	6 950 771	6 973 628	-	59 090	-	1,6	-	22 857	-	0,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....	202 537	388 017	180 158	+	128 656	+	174,1	+	207 859	+	115,4
1-9 Insgesamt .....	4 966 256	9 577 158	9 416 916	+	82 737	+	1,7	+	160 242	+	1,7

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		213 916	409 659	521 213	-	61 862	-	22,4	-	111 554	-	21,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		490 439	773 931	642 439	+	190 649	+	63,6	+	131 492	+	20,5
7 + 8 Fertigwaren .....		442 633	676 285	521 568	+	200 660	+	82,9	+	154 717	+	29,7
1 Lebende Tiere .....		764	1 635	5 863	-	1 957	-	71,9	-	4 228	-	72,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		38 560	79 658	92 288	-	3 257	-	7,8	-	12 630	-	13,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		159 606	299 722	411 497	-	66 811	-	29,5	-	111 775	-	27,2
4 Genussmittel .....		14 990	28 644	11 564	+	10 171	+	x	+	17 080	+	x
5 Rohstoffe .....		4 457	8 054	12 184	-	123	-	2,7	-	4 130	-	33,9
6 Halbwaren .....		43 345	89 586	108 689	-	9 890	-	18,6	-	19 103	-	17,6
7 Vorerzeugnisse .....		38 841	78 767	82 875	-	1 160	-	2,9	-	4 108	-	5,0
8 Enderzeugnisse .....		403 788	597 512	438 695	+	201 808	+	99,9	+	158 817	+	36,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		38 286	73 302	46 542	+	19 537	+	104,2	+	26 760	+	57,5
1-9 Insgesamt .....		742 642	1 256 892	1 210 197	+	148 326	+	25,0	+	46 695	+	3,9
<b>Niedersachsen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		860 666	1 651 614	1 624 120	+	33 095	+	4,0	+	27 494	+	1,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		5 896 108	11 133 691	10 953 560	+	245 206	+	4,3	+	180 131	+	1,6
7 + 8 Fertigwaren .....		5 603 963	10 574 657	10 397 141	+	240 517	+	4,5	+	177 516	+	1,7
1 Lebende Tiere .....		33 293	69 391	74 392	+	1 562	+	4,9	-	5 001	-	6,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		405 118	802 624	796 408	+	4 511	+	1,1	+	6 216	+	0,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		342 881	627 700	619 920	+	21 906	+	6,8	+	7 780	+	1,3
4 Genussmittel .....		79 370	151 901	133 402	+	5 104	+	6,9	+	18 499	+	13,9
5 Rohstoffe .....		58 514	100 741	109 281	+	2 167	+	3,8	-	8 540	-	7,8
6 Halbwaren .....		233 631	458 290	447 137	-	2 526	+	1,1	+	11 153	+	2,5
7 Vorerzeugnisse .....		820 637	1 638 360	1 668 093	-	25 882	-	3,1	-	29 733	-	1,8
8 Enderzeugnisse .....		4 783 325	8 936 293	8 729 043	+	266 398	+	5,9	+	207 250	+	2,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		306 205	586 866	270 143	+	195 423	+	176,4	+	316 723	+	117,2
1-9 Insgesamt .....		7 062 982	13 372 176	12 847 824	+	473 721	+	7,2	+	524 352	+	4,1
<b>Nordrhein-Westfalen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		907 687	1 748 328	1 804 934	+	3 634	+	0,4	-	56 606	-	3,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		13 156 485	25 345 351	26 451 773	-	2 169	+	0,0	-	1 106 422	-	4,2
7 + 8 Fertigwaren .....		12 135 913	23 269 273	23 923 430	+	208 568	+	1,7	-	654 157	-	2,7
1 Lebende Tiere .....		15 536	29 978	35 172	-	2 773	-	15,1	-	5 194	-	14,8
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		336 189	661 200	685 847	+	6 137	+	1,9	-	24 647	-	3,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		511 894	969 933	1 000 906	-	2 544	-	0,5	-	30 973	-	3,1
4 Genussmittel .....		44 068	87 204	83 008	+	2 811	+	6,8	+	4 196	+	5,1
5 Rohstoffe .....		135 276	274 971	279 803	-	5 147	-	3,7	-	4 832	-	1,7
6 Halbwaren .....		885 289	1 801 095	2 248 534	-	205 600	-	18,8	-	447 439	-	19,9
7 Vorerzeugnisse .....		3 183 251	6 181 100	6 621 515	-	51 901	-	1,6	-	440 415	-	6,7
8 Enderzeugnisse .....		8 952 661	17 088 166	17 301 911	+	260 474	+	3,0	-	213 745	-	1,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		841 012	1 611 369	768 260	+	525 523	+	166,6	+	843 109	+	109,7
1-9 Insgesamt .....		14 905 178	28 705 030	29 024 955	+	526 991	+	3,7	-	319 925	-	1,1
<b>Rheinland-Pfalz</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		309 952	615 597	588 622	+	31 239	+	11,2	+	26 975	+	4,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		3 983 491	7 540 090	7 538 349	+	91 014	+	2,3	+	1 741	+	0,0
7 + 8 Fertigwaren .....		3 827 165	7 228 739	7 193 268	+	108 850	+	2,9	+	35 471	+	0,5
1 Lebende Tiere .....		1 464	3 303	1 860	+	291	+	24,8	+	1 443	+	77,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		64 710	126 236	142 553	+	9 463	+	17,1	-	16 317	-	11,4
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		94 284	178 425	163 331	+	11 307	+	13,6	+	15 094	+	9,2
4 Genussmittel .....		149 497	307 636	280 863	+	10 190	+	7,3	+	26 773	+	9,5
5 Rohstoffe .....		18 599	35 685	41 296	-	2 831	-	13,2	-	5 611	-	13,6
6 Halbwaren .....		137 721	275 658	303 782	-	15 014	-	9,8	-	28 124	-	9,3
7 Vorerzeugnisse .....		896 547	1 798 384	1 985 791	-	61 705	-	6,4	-	187 407	-	9,4
8 Enderzeugnisse .....		2 930 619	5 430 356	5 207 469	+	170 561	+	6,2	+	222 887	+	4,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		137 193	262 772	117 134	+	89 224	+	186,0	+	145 638	+	124,3
1-9 Insgesamt .....		4 430 635	8 418 463	8 244 091	+	211 484	+	5,0	+	174 372	+	2,1

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015			gegenüber Januar / Februar 2015				
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro		%			
<b>Saarland</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		57 254	108 113	99 257	+	3 694	+	6,9	+	8 856	+	8,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 195 870	2 378 787	2 359 901	+	13 246	+	1,1	+	18 886	+	0,8
7 + 8 Fertigwaren .....		1 144 414	2 275 206	2 238 977	+	20 116	+	1,8	+	36 229	+	1,6
1 Lebende Tiere .....		13	65	30	-	13	-	50,0	+	35	-	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		3 539	7 944	9 541	-	1 090	-	23,5	-	1 597	-	16,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		45 849	85 752	77 366	+	6 963	+	17,9	+	8 386	+	10,8
4 Genussmittel .....		7 852	14 350	12 318	-	2 171	-	21,7	+	2 032	+	16,5
5 Rohstoffe .....		2 517	4 590	4 967	-	212	-	7,8	-	377	-	7,6
6 Halbwaren .....		48 940	98 989	115 950	-	6 655	-	12,0	-	16 961	-	14,6
7 Vorerzeugnisse .....		121 686	227 490	277 316	-	14 083	-	10,4	-	49 826	-	18,0
8 Enderzeugnisse .....		1 022 730	2 047 714	1 961 675	+	34 192	+	3,5	+	86 039	+	4,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		35 965	68 834	34 815	+	21 912	+	155,9	+	34 019	+	97,7
1-9 Insgesamt .....		1 289 090	2 555 743	2 493 964	+	38 854	+	3,1	+	61 779	+	2,5
<b>Sachsen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		103 319	196 976	196 952	+	871	+	0,9	+	24	+	0,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		2 844 608	5 254 157	6 026 279	-	349 846	-	11,0	-	772 122	-	12,8
7 + 8 Fertigwaren .....		2 747 306	5 035 739	5 785 005	-	335 421	-	10,9	-	749 266	-	13,0
1 Lebende Tiere .....		5 989	12 956	12 631	-	157	-	2,6	+	325	+	2,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		41 884	78 935	92 493	-	6 202	-	12,9	-	13 558	-	14,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		34 690	68 900	69 175	-	204	-	0,6	-	275	-	0,4
4 Genussmittel .....		20 759	36 189	22 653	+	7 438	+	55,8	+	13 536	+	59,8
5 Rohstoffe .....		8 284	15 948	19 960	-	261	-	3,1	-	4 012	-	20,1
6 Halbwaren .....		89 018	202 464	221 314	-	14 170	-	13,7	-	18 850	-	8,5
7 Vorerzeugnisse .....		206 455	427 692	436 598	-	15 164	-	6,8	-	8 906	-	2,0
8 Enderzeugnisse .....		2 540 858	4 608 057	5 348 405	-	320 244	-	11,2	-	740 348	-	13,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		105 621	202 312	91 173	+	68 585	+	185,2	+	111 139	+	121,9
1-9 Insgesamt .....		3 053 547	5 653 442	6 314 410	-	280 386	-	8,4	-	660 968	-	10,5
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		118 525	233 740	258 665	-	9 287	-	7,3	-	24 925	-	9,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 000 249	1 942 035	2 065 709	-	84 124	-	7,8	-	123 674	-	6,0
7 + 8 Fertigwaren .....		817 763	1 581 952	1 717 702	-	61 322	-	7,0	-	135 750	-	7,9
1 Lebende Tiere .....		609	2 378	7 288	-	2 954	-	82,9	-	4 910	-	67,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		25 370	51 785	48 911	+	2 273	+	9,8	+	2 874	+	5,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		90 423	174 280	183 122	+	623	+	0,7	-	8 842	-	4,8
4 Genussmittel .....		2 124	5 297	19 352	-	9 228	-	81,3	-	14 055	-	72,6
5 Rohstoffe .....		41 555	88 606	100 303	-	26 227	-	38,7	-	11 697	-	11,7
6 Halbwaren .....		140 923	271 459	247 708	+	3 411	+	2,5	+	23 751	+	9,6
7 Vorerzeugnisse .....		356 922	711 231	760 045	-	30 223	-	7,8	-	48 814	-	6,4
8 Enderzeugnisse .....		460 845	870 728	957 646	-	31 089	-	6,3	-	86 918	-	9,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		69 257	132 643	62 854	+	44 497	+	179,7	+	69 789	+	111,0
1-9 Insgesamt .....		1 188 024	2 308 419	2 387 233	-	48 923	-	4,0	-	78 814	-	3,3
<b>Schleswig-Holstein</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		177 893	346 686	418 234	-	24 898	-	12,3	-	71 548	-	17,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 256 056	2 425 564	2 466 500	+	8 465	+	0,7	-	40 936	-	1,7
7 + 8 Fertigwaren .....		1 155 243	2 218 312	2 225 594	+	27 055	+	2,4	-	7 282	-	0,3
1 Lebende Tiere .....		1 412	2 654	4 616	-	43	-	3,0	-	1 962	-	42,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		75 096	149 629	192 415	-	12 151	-	13,9	-	42 786	-	22,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		85 034	164 424	197 259	-	16 827	-	16,5	-	32 835	-	16,6
4 Genussmittel .....		16 348	29 976	23 938	+	4 122	+	33,7	+	6 038	+	25,2
5 Rohstoffe .....		8 107	15 849	16 719	-	1 107	-	12,0	-	870	-	5,2
6 Halbwaren .....		92 700	191 391	224 185	-	17 491	-	15,9	-	32 794	-	14,6
7 Vorerzeugnisse .....		139 413	281 521	322 259	-	20 170	-	12,6	-	40 738	-	12,6
8 Enderzeugnisse .....		1 015 831	1 936 791	1 903 331	+	47 228	+	4,9	+	33 460	+	1,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		99 069	189 760	89 648	+	62 489	+	170,8	+	100 112	+	111,7
1-9 Insgesamt .....		1 533 015	2 962 009	2 974 382	+	46 050	+	3,1	-	12 373	-	0,4

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.1 Exporte

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Thüringen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		79 283	152 552	161 815	+	698	+	0,9	-	9 263	-	5,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 029 063	1 943 011	1 920 341	+	38 035	+	3,8	+	22 670	+	1,2
7 + 8 Fertigwaren .....		979 870	1 844 428	1 814 802	+	49 060	+	5,3	+	29 626	+	1,6
1 Lebende Tiere .....		940	1 598	1 844	+	167	+	21,6	-	246	-	13,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		20 362	36 097	32 008	+	5 502	+	37,0	+	4 089	+	12,8
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		51 601	104 114	119 530	-	7 130	-	12,1	-	15 416	-	12,9
4 Genussmittel .....		6 389	10 749	8 426	+	2 167	+	51,3	+	2 323	+	27,6
5 Rohstoffe .....		7 982	15 510	18 839	-	4 752	-	37,3	-	3 329	-	17,7
6 Halbwaren .....		41 208	83 069	86 702	-	6 282	-	13,2	-	3 633	-	4,2
7 Vorerzeugnisse .....		100 056	194 329	191 710	+	2 153	+	2,2	+	2 619	+	1,4
8 Enderzeugnisse .....		879 815	1 650 094	1 623 089	+	46 905	+	5,6	+	27 005	+	1,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		73 517	140 790	60 559	+	48 901	+	198,7	+	80 231	+	132,5
1-9 Insgesamt .....		1 181 868	2 236 355	2 142 718	+	87 634	+	8,0	+	93 637	+	4,4
<b>Waren ausländischen Ursprungs</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		759 009	1 495 706	1 384 614	+	57 768	+	8,2	+	111 092	+	8,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		17 254 470	33 277 384	32 581 834	+	778 743	+	4,7	+	695 550	+	2,1
7 + 8 Fertigwaren .....		16 533 630	31 854 518	30 562 396	+	1 093 432	+	7,1	+	1 292 122	+	4,2
1 Lebende Tiere .....		1 956	6 641	8 137	-	2 646	-	57,5	-	1 496	-	18,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		115 111	220 316	240 998	-	3 380	-	2,9	-	20 682	-	8,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		403 575	804 432	767 860	+	13 354	+	3,4	+	36 572	+	4,8
4 Genussmittel .....		238 361	464 312	367 621	+	50 427	+	26,8	+	96 691	+	26,3
5 Rohstoffe .....		383 068	799 714	1 268 204	-	268 675	-	41,2	-	468 490	-	36,9
6 Halbwaren .....		337 780	623 166	751 245	-	46 024	-	12,0	-	128 079	-	17,0
7 Vorerzeugnisse .....		1 114 025	2 212 924	2 148 590	+	59 684	+	5,7	+	64 334	+	3,0
8 Enderzeugnisse .....		15 419 593	29 641 578	28 413 796	+	1 033 749	+	7,2	+	1 227 782	+	4,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		1 484 284	2 824 159	1 931 660	+	543 301	+	57,7	+	892 499	+	46,2
1-9 Insgesamt .....		19 497 746	37 597 241	35 898 122	+	1 379 776	+	7,6	+	1 699 119	+	4,7
<b>Nicht ermittelte Bundesländer</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		-	4	847	-	449	x	-	-	843	-	99,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		99 795	237 016	303 175	-	50 359	-	33,5	-	66 159	-	21,8
7 + 8 Fertigwaren .....		1 612	2 499	726	+	1 432	x	+	-	1 773	x	-
1 Lebende Tiere .....		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		-	4	847	-	449	x	-	-	843	-	99,5
4 Genussmittel .....		-	-	0	+	0	x	+	-	0	x	-
5 Rohstoffe .....		-	-	0	-	-	-	+	-	0	x	-
6 Halbwaren .....		98 183	234 518	302 448	-	51 791	-	34,5	-	67 930	-	22,5
7 Vorerzeugnisse .....		-	-	28	-	19	x	-	-	28	x	-
8 Enderzeugnisse .....		1 612	2 499	698	+	1 451	x	+	-	1 801	x	-
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		122	235	29	+	110	x	+	-	206	x	-
1-9 Insgesamt .....		99 917	237 256	304 054	-	50 700	-	33,7	-	66 798	-	22,0

\* Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern und EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0034 jährlich, 51000-0035 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ310 jährlich, 51000LM310 monatlich).



## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.2 Importe

Nr. der Klassi- fikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
			in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%			
<b>Deutschland</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		6 121 114	12 138 560	12 158 671	+	145 321	+	2,4	-	20 111	-	0,2
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		66 994 253	130 549 793	132 468 377	-	516 168	-	0,8	-	1 918 584	-	1,4
7 + 8 Fertigwaren .....		57 642 363	111 304 945	107 802 404	+	2 477 597	+	4,5	+	3 502 541	+	3,2
1 Lebende Tiere .....		103 255	205 780	240 660	-	23 060	-	18,3	-	34 880	-	14,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		1 482 562	2 955 047	2 897 364	+	49 627	+	3,5	+	57 683	+	2,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		3 756 292	7 393 741	7 397 509	+	149 669	+	4,1	-	3 768	-	0,1
4 Genussmittel .....		778 985	1 583 941	1 623 096	-	30 918	-	3,8	-	39 155	-	2,4
5 Rohstoffe .....		4 557 547	9 909 610	13 066 190	-	1 664 015	-	26,7	-	3 156 580	-	24,2
6 Halbwaren .....		4 794 341	9 335 192	11 599 744	-	1 329 728	-	21,7	-	2 264 552	-	19,5
7 Vorerzeugnisse .....		8 174 579	16 263 509	16 234 841	-	229 697	-	2,7	+	28 668	+	0,2
8 Enderzeugnisse .....		49 467 788	95 041 442	91 567 516	+	2 707 319	+	5,8	+	3 473 926	+	3,8
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		6 586 196	12 621 557	6 477 778	+	3 400 349	+	106,7	+	6 143 779	+	94,8
1-9 Insgesamt .....		79 701 585	155 309 970	151 104 854	+	3 029 513	+	4,0	+	4 205 116	+	2,8
<b>Baden-Württemberg</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		697 601	1 392 707	1 416 524	-	11 544	-	1,6	-	23 817	-	1,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		11 677 976	22 681 351	21 640 785	+	370 416	+	3,3	+	1 040 566	+	4,8
7 + 8 Fertigwaren .....		10 813 587	20 877 132	19 417 464	+	626 608	+	6,2	+	1 459 668	+	7,5
1 Lebende Tiere .....		1 221	2 332	2 310	-	304	+	33,2	+	22	+	1,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		151 346	309 281	316 532	-	3 942	-	2,5	-	7 251	-	2,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		490 571	968 487	980 668	-	1 698	-	0,3	-	12 181	-	1,2
4 Genussmittel .....		54 473	112 610	117 011	-	6 198	-	10,2	-	4 401	-	3,8
5 Rohstoffe .....		335 415	783 522	1 013 643	-	161 337	-	32,5	-	230 121	-	22,7
6 Halbwaren .....		528 973	1 020 691	1 209 686	-	94 858	-	15,2	-	188 995	-	15,6
7 Vorerzeugnisse .....		2 196 601	4 235 077	3 651 824	+	160 337	+	7,9	+	583 253	+	16,0
8 Enderzeugnisse .....		8 616 983	16 642 061	15 765 622	+	466 276	+	5,7	+	876 439	+	5,6
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		1 126 017	2 183 683	1 130 093	+	580 052	+	106,2	+	1 053 590	+	93,2
1-9 Insgesamt .....		13 501 604	26 257 756	24 187 410	+	938 924	+	7,5	+	2 070 346	+	8,6
<b>Bayern</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		689 453	1 379 625	1 301 514	+	51 462	+	8,1	+	78 111	+	6,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		11 951 059	22 957 372	22 700 026	+	448 830	+	3,9	+	257 346	+	1,1
7 + 8 Fertigwaren .....		10 743 751	20 575 100	19 567 856	+	753 064	+	7,5	+	1 007 244	+	5,1
1 Lebende Tiere .....		4 849	9 561	8 848	+	872	+	21,9	+	713	+	8,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		197 147	397 074	399 997	-	7 831	-	3,8	-	2 923	-	0,7
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		412 656	821 288	770 065	+	42 376	+	11,4	+	51 223	+	6,7
4 Genussmittel .....		74 792	151 690	122 594	+	16 045	+	27,3	+	29 096	+	23,7
5 Rohstoffe .....		708 885	1 469 958	2 113 923	-	277 521	-	28,1	-	643 965	-	30,5
6 Halbwaren .....		498 420	912 314	1 018 242	-	26 712	-	5,1	-	105 928	-	10,4
7 Vorerzeugnisse .....		771 457	1 513 021	1 623 773	-	53 445	-	6,5	-	110 752	-	6,8
8 Enderzeugnisse .....		9 972 291	19 062 075	17 944 072	+	806 509	+	8,8	+	1 118 003	+	6,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		1 070 843	2 042 939	1 050 868	+	551 234	+	106,1	+	992 071	+	94,4
1-9 Insgesamt .....		13 711 350	26 379 932	25 052 396	+	1 051 528	+	8,3	+	1 327 536	+	5,3
<b>Berlin</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		120 714	242 928	224 074	+	6 005	+	5,2	+	18 854	+	8,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		641 716	1 273 510	1 341 741	-	42 848	-	6,3	-	68 231	-	5,1
7 + 8 Fertigwaren .....		606 708	1 206 504	1 251 070	-	32 844	-	5,1	-	44 566	-	3,6
1 Lebende Tiere .....		95	240	501	-	98	-	50,8	-	261	-	52,1
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		26 340	59 747	54 288	+	32	+	0,1	+	5 459	+	10,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		72 025	142 622	128 889	+	5 755	+	8,7	+	13 733	+	10,7
4 Genussmittel .....		22 252	40 316	40 393	+	314	+	1,4	-	77	-	0,2
5 Rohstoffe .....		17 625	30 634	33 125	+	1 005	+	6,0	-	2 491	-	7,5
6 Halbwaren .....		17 386	36 378	57 542	-	11 004	-	38,8	-	21 164	-	36,8
7 Vorerzeugnisse .....		47 584	96 707	130 290	-	19 760	-	29,3	-	33 583	-	25,8
8 Enderzeugnisse .....		559 121	1 109 796	1 120 774	-	13 080	-	2,3	-	10 978	-	1,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		126 626	246 568	139 006	+	60 170	+	90,5	+	107 562	+	77,4
1-9 Insgesamt .....		889 057	1 763 015	1 704 820	+	23 329	+	2,7	+	58 195	+	3,4

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Brandenburg</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		105 962	222 241	250 772	-	19 482	-	15,5	-	28 531	-	11,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		987 738	2 015 538	2 122 857	-	93 924	-	8,7	-	107 319	-	5,1
7 + 8 Fertigwaren .....		730 889	1 477 225	1 333 957	+	29 806	+	4,3	+	143 268	+	10,7
1 Lebende Tiere .....		504	856	1 002	+	193	+	62,1	-	146	-	14,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		17 074	34 359	46 386	-	4 861	-	22,2	-	12 027	-	25,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		82 428	174 743	181 723	-	9 714	-	10,5	-	6 980	-	3,8
4 Genussmittel .....		5 954	12 278	21 662	-	5 102	-	46,1	-	9 384	-	43,3
5 Rohstoffe .....		215 677	459 512	659 462	-	102 349	-	32,2	-	199 950	-	30,3
6 Halbwaren .....		41 179	78 803	129 433	-	21 377	-	34,2	-	50 630	-	39,1
7 Vorerzeugnisse .....		118 742	308 800	222 501	+	11 577	+	10,8	+	86 299	+	38,8
8 Enderzeugnisse .....		612 146	1 168 426	1 111 452	+	18 231	+	3,1	+	56 974	+	5,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		116 152	229 329	104 910	+	63 510	+	120,6	+	124 419	+	118,6
1-9 Insgesamt .....		1 209 851	2 467 113	2 478 548	-	49 904	-	4,0	-	11 435	-	0,5
<b>Bremen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		307 892	580 031	630 645	-	4 424	-	1,4	-	50 614	-	8,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		702 205	1 418 552	1 568 972	-	58 404	-	7,7	-	150 420	-	9,6
7 + 8 Fertigwaren .....		603 449	1 197 405	1 207 843	+	34 748	+	6,1	-	10 438	-	0,9
1 Lebende Tiere .....		-	0	3	-	-	-	-	-	3	-	x
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		88 908	176 377	173 583	+	1 322	+	1,5	+	2 794	+	1,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		70 794	128 868	125 531	+	5 420	+	8,3	+	3 337	+	2,7
4 Genussmittel .....		148 190	274 787	331 529	-	11 169	-	7,0	-	56 742	-	17,1
5 Rohstoffe .....		46 984	97 931	114 220	-	9 456	-	16,8	-	16 289	-	14,3
6 Halbwaren .....		51 772	123 215	246 903	-	83 693	-	61,8	-	123 688	-	50,1
7 Vorerzeugnisse .....		85 395	173 576	166 106	+	1 905	+	2,3	+	7 470	+	4,5
8 Enderzeugnisse .....		518 053	1 023 829	1 041 733	+	32 844	+	6,8	-	17 904	-	1,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		58 588	113 720	64 718	+	24 448	+	71,6	+	49 002	+	75,7
1-9 Insgesamt .....		1 068 691	2 112 303	2 264 342	-	38 375	-	3,5	-	152 039	-	6,7
<b>Hamburg</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		730 897	1 486 524	1 477 624	+	62 005	+	9,3	+	8 900	+	0,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		5 130 322	9 455 173	9 282 414	+	489 445	+	10,5	+	172 759	+	1,9
7 + 8 Fertigwaren .....		4 162 057	7 547 215	7 322 501	+	406 761	+	10,8	+	224 714	+	3,1
1 Lebende Tiere .....		36	47	59	-	15	-	29,4	-	12	-	20,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		115 138	227 299	225 199	+	3 111	+	2,8	+	2 100	+	0,9
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		475 902	960 537	941 258	+	84 797	+	21,7	+	19 279	+	2,0
4 Genussmittel .....		139 823	298 642	311 116	-	25 883	-	15,6	-	12 474	-	4,0
5 Rohstoffe .....		314 347	719 667	658 943	+	25 687	+	8,9	+	60 724	+	9,2
6 Halbwaren .....		653 912	1 188 286	1 300 973	+	56 993	+	9,5	-	112 687	-	8,7
7 Vorerzeugnisse .....		254 189	514 974	488 804	+	29 141	+	12,9	+	26 170	+	5,4
8 Enderzeugnisse .....		3 907 873	7 032 252	6 833 696	+	377 625	+	10,7	+	198 556	+	2,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		219 885	412 261	209 876	+	115 133	+	109,9	+	202 385	+	96,4
1-9 Insgesamt .....		6 081 110	11 353 968	10 969 920	+	666 592	+	12,3	+	384 048	+	3,5
<b>Hessen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		270 300	592 430	572 847	-	21 987	-	7,5	+	19 583	+	3,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		5 856 543	11 888 024	12 656 103	-	942 076	-	13,9	-	768 079	-	6,1
7 + 8 Fertigwaren .....		4 999 566	10 003 526	10 425 922	-	511 488	-	9,3	-	422 396	-	4,1
1 Lebende Tiere .....		1 870	3 616	3 623	-	987	-	34,5	-	7	-	0,2
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		56 232	120 305	112 480	-	939	-	1,6	+	7 825	+	7,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		182 189	414 813	406 795	-	22 381	-	10,9	+	8 018	+	2,0
4 Genussmittel .....		30 008	53 691	49 941	+	2 317	+	8,4	+	3 750	+	7,5
5 Rohstoffe .....		341 091	751 647	559 176	+	57 195	+	20,1	+	192 471	+	34,4
6 Halbwaren .....		515 885	1 132 843	1 671 009	-	487 786	-	48,6	-	538 166	-	32,2
7 Vorerzeugnisse .....		497 994	1 078 730	1 201 843	-	154 071	-	23,6	-	123 113	-	10,2
8 Enderzeugnisse .....		4 501 573	8 924 791	9 224 083	-	357 416	-	7,4	-	299 292	-	3,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		528 617	1 009 690	513 739	+	278 651	+	111,5	+	495 951	+	96,5
1-9 Insgesamt .....		6 655 469	13 490 158	13 742 682	-	685 399	-	9,3	-	252 524	-	1,8

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.2 Importe

Nr. der Klassi- fikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		97 959	171 617	166 685	+	18 827	+	23,8	+	4 932	+	3,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		297 504	609 565	636 259	-	3 608	-	1,2	-	26 694	-	4,2
7 + 8 Fertigwaren .....		207 640	398 017	410 254	+	10 151	+	5,1	-	12 237	-	3,0
1 Lebende Tiere .....		773	1 487	1 770	-	205	-	21,0	-	283	-	16,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		35 748	68 547	56 098	+	12 691	+	55,0	+	12 449	+	22,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		54 228	90 646	103 179	+	1 767	+	3,4	-	12 533	-	12,1
4 Genussmittel .....		7 204	10 926	5 638	+	4 568	x		+	5 288	+	93,8
5 Rohstoffe .....		7 992	26 686	23 489	-	5 993	-	42,9	+	3 197	+	13,6
6 Halbwaren .....		81 868	184 854	202 503	-	7 762	-	8,7	-	17 649	-	8,7
7 Vorerzeugnisse .....		74 588	151 399	104 982	+	21 426	+	40,3	+	46 417	+	44,2
8 Enderzeugnisse .....		133 057	246 625	305 279	-	11 276	-	7,8	-	58 654	-	19,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		45 332	86 511	48 973	+	21 398	+	89,4	+	37 538	+	76,7
1-9 Insgesamt .....		440 794	867 698	851 918	+	36 617	+	9,1	+	15 780	+	1,9
<b>Niedersachsen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		652 656	1 283 004	1 273 627	+	1 695	+	0,3	+	9 377	+	0,7
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		5 634 613	10 762 165	11 269 873	+	26 560	+	0,5	-	507 708	-	4,5
7 + 8 Fertigwaren .....		4 271 655	7 971 993	7 565 887	+	406 063	+	10,5	+	406 106	+	5,4
1 Lebende Tiere .....		41 306	88 163	115 514	-	21 813	-	34,6	-	27 351	-	23,7
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		199 202	381 251	380 045	+	15 464	+	8,4	+	1 206	+	0,3
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		373 755	725 470	703 879	+	6 098	+	1,7	+	21 591	+	3,1
4 Genussmittel .....		38 393	88 114	74 193	+	1 944	+	5,3	+	13 921	+	18,8
5 Rohstoffe .....		978 365	2 054 949	2 921 265	-	365 732	-	27,2	-	866 316	-	29,7
6 Halbwaren .....		384 590	735 208	782 736	-	13 783	-	3,5	-	47 528	-	6,1
7 Vorerzeugnisse .....		579 963	1 139 767	1 198 737	-	41 137	-	6,6	-	58 970	-	4,9
8 Enderzeugnisse .....		3 691 692	6 832 226	6 367 141	+	447 203	+	13,8	+	465 085	+	7,3
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		515 375	996 163	546 670	+	241 639	+	88,3	+	449 493	+	82,2
1-9 Insgesamt .....		6 802 645	13 041 328	13 090 177	+	269 897	+	4,1	-	48 849	-	0,4
<b>Nordrhein-Westfalen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		1 492 792	2 858 108	2 726 760	+	142 443	+	10,5	+	131 348	+	4,8
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		13 615 385	27 402 238	28 966 639	-	1 077 897	-	7,3	-	1 564 401	-	5,4
7 + 8 Fertigwaren .....		11 097 578	22 297 355	22 005 348	+	40 906	+	0,4	+	292 007	+	1,3
1 Lebende Tiere .....		35 797	69 382	76 461	-	4 126	-	10,3	-	7 079	-	9,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		317 670	632 057	598 706	+	15 559	+	5,2	+	33 351	+	5,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		1 040 836	1 952 850	1 858 915	+	128 994	+	14,1	+	93 935	+	5,1
4 Genussmittel .....		98 486	203 818	192 665	+	2 016	+	2,1	+	11 153	+	5,8
5 Rohstoffe .....		1 170 394	2 526 244	3 570 819	-	649 904	-	35,7	-	1 044 575	-	29,3
6 Halbwaren .....		1 347 414	2 578 642	3 390 465	-	468 897	-	25,8	-	811 823	-	23,9
7 Vorerzeugnisse .....		2 038 758	4 112 011	4 294 165	-	152 070	-	6,9	-	182 154	-	4,2
8 Enderzeugnisse .....		9 058 825	18 185 347	17 711 178	+	192 983	+	2,2	+	474 169	+	2,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		1 732 346	3 313 290	1 633 696	+	931 149	+	116,2	+	1 679 594	+	102,8
1-9 Insgesamt .....		16 840 501	33 573 610	33 327 102	-	4 335	+	0,0	+	246 508	+	0,7
<b>Rheinland-Pfalz</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		217 925	442 697	554 396	-	30 807	-	12,4	-	111 699	-	20,1
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		2 479 392	4 661 508	4 454 301	+	234 870	+	10,5	+	207 207	+	4,7
7 + 8 Fertigwaren .....		2 230 015	4 149 354	3 862 434	+	273 301	+	14,0	+	286 920	+	7,4
1 Lebende Tiere .....		2 530	3 233	3 572	+	263	+	11,6	-	339	-	9,5
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		46 363	90 294	93 588	+	3 912	+	9,2	-	3 294	-	3,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		79 311	151 435	228 470	-	20 479	-	20,5	-	77 035	-	33,7
4 Genussmittel .....		89 716	197 732	228 767	-	14 509	-	13,9	-	31 035	-	13,6
5 Rohstoffe .....		39 367	72 932	78 731	-	60	-	0,2	-	5 799	-	7,4
6 Halbwaren .....		210 014	439 224	513 133	-	38 362	-	15,4	-	73 909	-	14,4
7 Vorerzeugnisse .....		532 248	1 040 731	1 137 179	-	8 465	-	1,6	-	96 448	-	8,5
8 Enderzeugnisse .....		1 697 769	3 108 626	2 725 247	+	281 774	+	19,9	+	383 379	+	14,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		242 877	462 028	251 318	+	116 071	+	91,5	+	210 710	+	83,8
1-9 Insgesamt .....		2 940 199	5 566 244	5 260 009	+	320 151	+	12,2	+	306 235	+	5,8

## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.2 Importe

Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Saarland</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		63 236	128 423	134 557	-	2 721	-	4,1	-	6 134	-	4,6
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 330 594	2 301 527	2 184 878	+	207 611	+	18,5	+	116 649	+	5,3
7 + 8 Fertigwaren .....		1 199 732	2 067 043	1 903 880	+	216 940	+	22,1	+	163 163	+	8,6
1 Lebende Tiere .....		0	4	360	-	7	-	x	-	356	-	98,9
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		21 300	42 758	46 711	-	1 297	-	5,7	-	3 953	-	8,5
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		39 264	76 215	79 564	-	496	-	1,2	-	3 349	-	4,2
4 Genussmittel .....		2 674	9 446	7 921	-	922	-	25,6	+	1 525	+	19,3
5 Rohstoffe .....		79 521	140 241	170 267	-	3 165	-	3,8	-	30 026	-	17,6
6 Halbwaren .....		51 344	94 244	110 729	-	6 158	-	10,7	-	16 485	-	14,9
7 Vorerzeugnisse .....		55 886	111 592	112 553	+	3 502	+	6,7	-	961	-	0,9
8 Enderzeugnisse .....		1 143 837	1 955 437	1 791 326	+	213 427	+	22,9	+	164 111	+	9,2
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		72 668	138 595	63 579	+	40 424	+	125,4	+	75 016	+	118,0
1-9 Insgesamt .....		1 466 502	2 568 552	2 383 021	+	245 313	+	20,1	+	185 531	+	7,8
<b>Sachsen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		85 430	172 874	184 586	-	10 673	-	11,1	-	11 712	-	6,3
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 539 709	2 979 545	3 061 326	-	39 603	-	2,5	-	81 781	-	2,7
7 + 8 Fertigwaren .....		1 443 492	2 717 845	2 670 116	+	65 207	+	4,7	+	47 729	+	1,8
1 Lebende Tiere .....		867	1 105	4 295	-	1 671	-	65,8	-	3 190	-	74,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		27 408	60 285	51 265	-	1 076	-	3,8	+	9 020	+	17,6
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		52 404	102 184	112 119	-	5 938	-	10,2	-	9 935	-	8,9
4 Genussmittel .....		4 755	9 299	16 899	-	1 980	-	29,4	-	7 600	-	45,0
5 Rohstoffe .....		18 296	107 818	201 774	-	77 074	-	80,8	-	93 956	-	46,6
6 Halbwaren .....		77 917	153 870	189 435	-	27 739	-	26,3	-	35 565	-	18,8
7 Vorerzeugnisse .....		164 094	323 442	361 353	-	20 274	-	11,0	-	37 911	-	10,5
8 Enderzeugnisse .....		1 279 402	2 394 404	2 308 768	+	85 480	+	7,2	+	85 636	+	3,7
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		182 233	347 924	184 163	+	91 695	+	101,3	+	163 761	+	88,9
1-9 Insgesamt .....		1 807 374	3 500 347	3 430 075	+	41 416	+	2,3	+	70 272	+	2,0
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		88 663	179 312	190 831	-	9 638	-	9,8	-	11 519	-	6,0
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 046 719	1 961 263	2 374 089	-	110 867	-	9,6	-	412 826	-	17,4
7 + 8 Fertigwaren .....		733 559	1 319 497	1 429 085	-	18 539	-	2,5	-	109 588	-	7,7
1 Lebende Tiere .....		4 221	7 726	6 007	+	3 613	+	x	+	1 719	+	28,6
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		18 651	39 451	32 817	+	3 120	+	20,1	+	6 634	+	20,2
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		55 374	115 400	141 860	-	21 855	-	28,3	-	26 460	-	18,7
4 Genussmittel .....		10 412	16 730	10 149	+	5 477	+	111,0	+	6 581	+	64,8
5 Rohstoffe .....		170 690	396 438	673 679	-	83 167	-	32,8	-	277 241	-	41,2
6 Halbwaren .....		142 469	245 325	271 323	-	9 161	-	6,0	-	25 998	-	9,6
7 Vorerzeugnisse .....		212 588	391 289	385 742	+	15 122	+	7,7	+	5 547	+	1,4
8 Enderzeugnisse .....		520 973	928 210	1 043 342	-	33 658	-	6,1	-	115 132	-	11,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		108 591	203 236	89 921	+	63 049	+	138,4	+	113 315	+	126,0
1-9 Insgesamt .....		1 243 972	2 343 807	2 654 841	-	57 457	-	4,4	-	311 034	-	11,7
<b>Schleswig-Holstein</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		231 889	470 273	472 446	+	2 221	+	1,0	-	2 173	-	0,5
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		1 290 133	2 560 546	2 505 627	+	45 269	+	3,6	+	54 919	+	2,2
7 + 8 Fertigwaren .....		1 127 101	2 165 313	2 090 485	+	92 966	+	9,0	+	74 828	+	3,6
1 Lebende Tiere .....		7 809	15 129	13 951	+	392	+	5,3	+	1 178	+	8,4
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		82 061	164 821	153 858	+	9 438	+	13,0	+	10 963	+	7,1
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		102 427	209 167	234 437	-	9 123	-	8,2	-	25 270	-	10,8
4 Genussmittel .....		39 589	81 152	70 193	+	1 517	+	4,0	+	10 959	+	15,6
5 Rohstoffe .....		72 868	192 257	180 223	-	6 460	-	8,1	+	12 034	+	6,7
6 Halbwaren .....		90 172	202 981	234 909	-	41 223	-	31,4	-	31 928	-	13,6
7 Vorerzeugnisse .....		174 415	335 326	365 421	-	11 894	-	6,4	-	30 095	-	8,2
8 Enderzeugnisse .....		952 685	1 829 986	1 725 073	+	104 852	+	12,4	+	104 913	+	6,1
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		181 336	348 109	179 744	+	92 188	+	103,4	+	168 365	+	93,7
1-9 Insgesamt .....		1 703 362	3 378 934	3 157 816	+	139 678	+	8,9	+	221 118	+	7,0

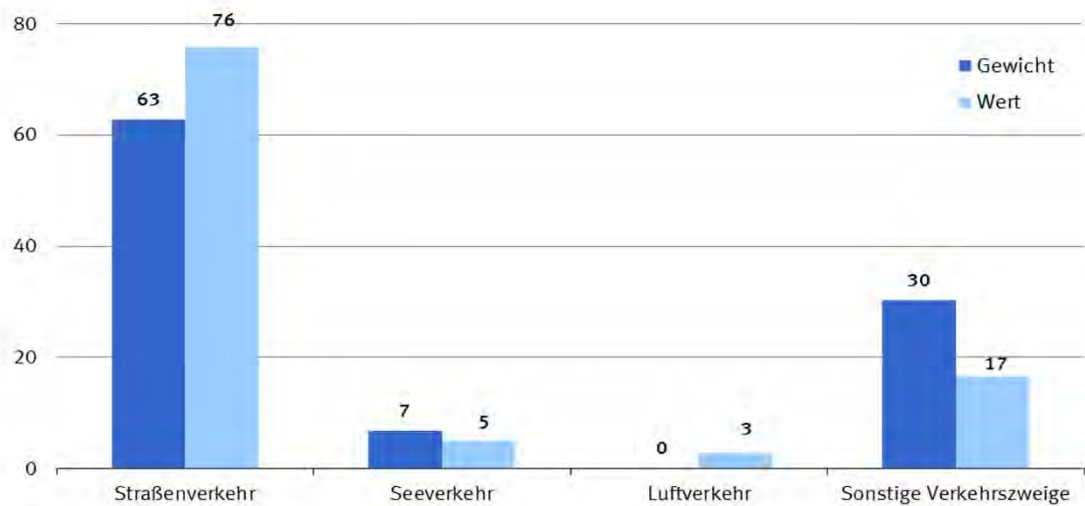
## 8.2 Monatliche Entwicklung nach Bundesländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft \*

### 8.2.2 Importe

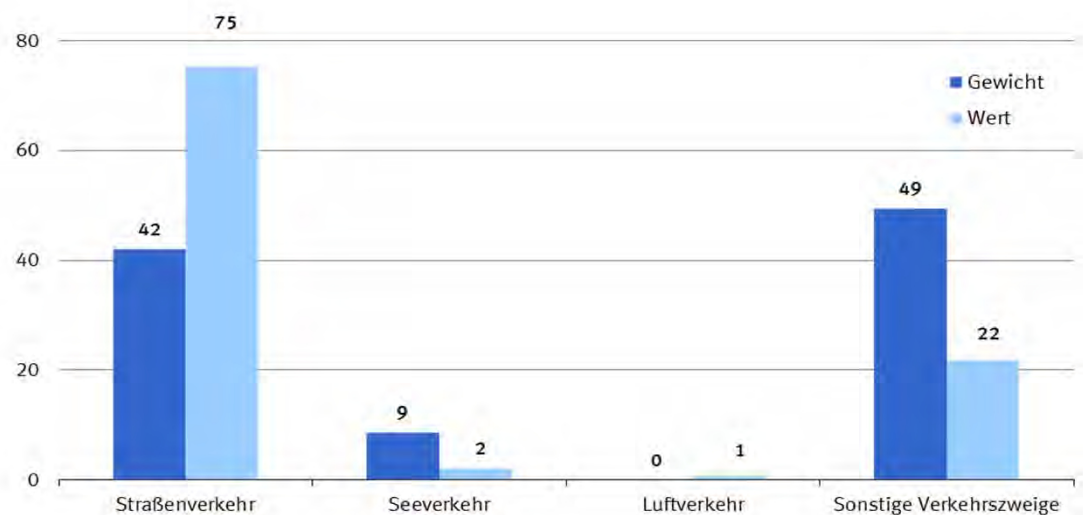
Nr. der Klassifikation	Warengruppe	2016		2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Februar	Januar / Februar		gegenüber Februar 2015		gegenüber Januar / Februar 2015					
		in 1 000 Euro			in 1 000 Euro	%	in 1 000 Euro	%				
<b>Thüringen</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		81 105	149 216	167 444	+	397	+	0,5	-	18 228	-	10,9
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		618 367	1 233 107	1 204 448	+	6 456	+	1,1	+	28 659	+	2,4
7 + 8 Fertigwaren .....		580 023	1 159 281	1 118 393	+	12 366	+	2,2	+	40 888	+	3,7
1 Lebende Tiere .....		502	985	877	-	39	-	7,2	+	108	+	12,3
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		19 869	34 667	36 891	+	2 175	+	12,3	-	2 224	-	6,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		56 855	106 267	120 635	-	985	-	1,7	-	14 368	-	11,9
4 Genussmittel .....		3 879	7 301	9 040	-	754	-	16,3	-	1 739	-	19,2
5 Rohstoffe .....		6 339	11 474	11 890	-	633	-	9,1	-	416	-	3,5
6 Halbwaren .....		32 006	62 358	74 159	-	5 271	-	14,1	-	11 801	-	15,9
7 Vorerzeugnisse .....		112 773	221 777	217 337	+	1 143	+	1,0	+	4 440	+	2,0
8 Enderzeugnisse .....		467 254	937 508	901 056	+	11 228	+	2,5	+	36 452	+	4,0
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		93 182	176 773	99 369	+	45 967	+	97,4	+	77 404	+	77,9
1-9 Insgesamt .....		792 663	1 559 111	1 471 262	+	52 824	+	7,1	+	87 849	+	6,0
<b>Für das Ausland bestimmte Waren</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		186 640	386 550	413 127	-	28 371	-	13,2	-	26 577	-	6,4
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		2 193 964	4 386 993	4 493 335	+	26 877	+	1,2	-	106 342	-	2,4
7 + 8 Fertigwaren .....		2 091 247	4 173 324	4 215 249	+	74 856	+	3,7	-	41 925	-	1,0
1 Lebende Tiere .....		875	1 914	1 507	+	264	+	43,2	+	407	+	27,0
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		62 105	116 474	118 901	+	2 768	+	4,7	-	2 427	-	2,0
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		115 273	252 749	279 414	-	32 800	-	22,2	-	26 665	-	9,5
4 Genussmittel .....		8 385	15 409	13 299	+	1 401	+	20,1	+	2 110	+	15,9
5 Rohstoffe .....		33 691	67 700	81 561	-	5 051	-	13,0	-	13 861	-	17,0
6 Halbwaren .....		69 020	145 956	196 521	-	42 935	-	38,4	-	50 565	-	25,7
7 Vorerzeugnisse .....		257 303	515 289	572 209	-	12 735	-	4,7	-	56 920	-	9,9
8 Enderzeugnisse .....		1 833 941	3 658 028	3 643 036	+	87 593	+	5,0	+	14 992	+	0,4
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		152 653	291 205	149 770	+	79 347	+	108,2	+	141 435	+	94,4
1-9 Insgesamt .....		2 533 249	5 064 742	5 056 237	+	77 847	+	3,2	+	8 505	+	0,2
<b>Nicht ermittelte Bundesländer</b>												
1 - 4 Ernährungswirtschaft .....		-	-	212	-	87	-	x	-	212	-	x
5 - 8 Gewerbliche Wirtschaft .....		314	1 816	4 704	-	3 275	-	91,3	-	2 888	-	61,4
7 + 8 Fertigwaren .....		314	1 816	4 660	-	3 275	-	91,3	-	2 844	-	61,0
1 Lebende Tiere .....		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....		-	-	19	-	19	-	x	-	19	-	x
3 Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....		-	-	108	-	69	-	x	-	108	-	x
4 Genussmittel .....		-	-	86	-	-	-	-	-	86	-	x
5 Rohstoffe .....		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 Halbwaren .....		-	-	43	-	-	-	-	-	43	-	x
7 Vorerzeugnisse .....		1	1	22	+	1	-	x	-	21	-	95,5
8 Enderzeugnisse .....		313	1 815	4 638	-	3 276	-	91,3	-	2 823	-	60,9
9 Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre .....		12 875	19 533	17 365	+	4 224	+	48,8	+	2 168	+	12,5
1-9 Insgesamt .....		13 192	21 352	22 278	+	867	+	7,0	-	926	-	4,2

\* Außenhandelsergebnisse nach Bundesländern und EGW-1-Stellern können über Genesis-Online abgerufen werden (Tabellen 51000-0034 jährlich, 51000-0035 monatlich bzw. Zeitreihen 51000LJ310 jährlich, 51000LM310 monatlich).

## Verkehrszweige: Intrahandel Exporte Januar / Februar 2016 in %



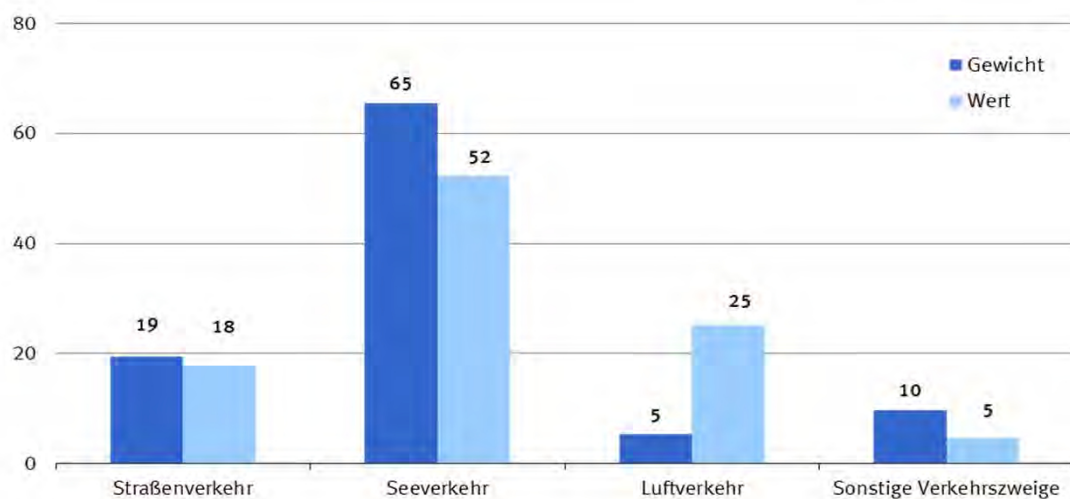
## Verkehrszweige: Intrahandel Importe Januar / Februar 2016 in %



## Verkehrszweige: Extrahandel Exporte

Januar / Februar 2016

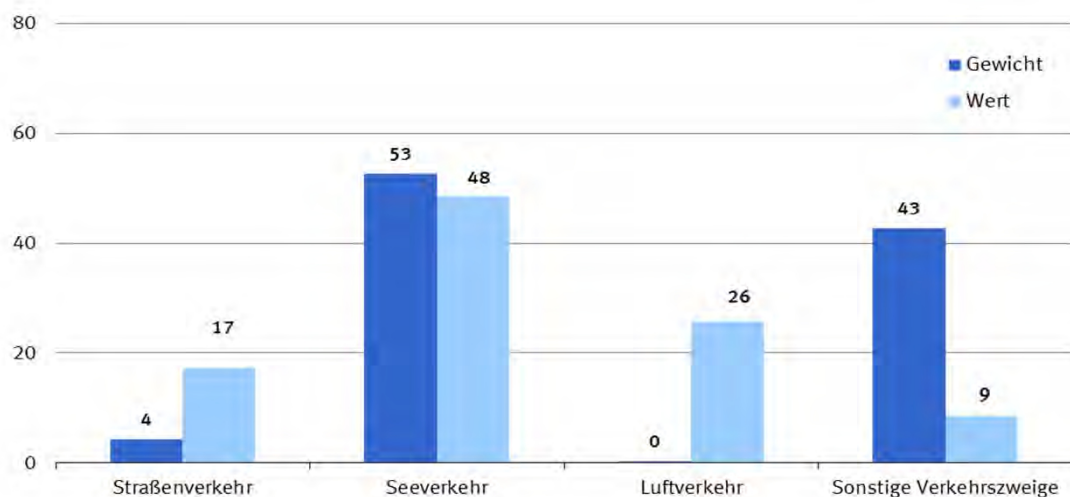
in %



## Verkehrszweige: Extrahandel Importe

Januar / Februar 2016

in %



## 9.1 Verkehrszweige Januar / Februar 2016

### 9.1.1 Intrahandel

Verkehrszweige	Exporte		Importe	
	in Tonnen	Januar / Februar	in Tonnen	in 1 000 Euro
Seeverkehr .....	3 257 726	5 622 317	5 792 128	2 221 451
Eisenbahnverkehr .....	3 214 794	5 593 873	3 857 329	2 785 462
Strassenverkehr .....	29 879 931	86 551 831	28 371 384	76 516 398
Luftverkehr .....	46 927	3 142 427	13 009	932 277
Post .....	33 195	896 169	31 556	770 513
Rohrleitungen .....	4 094 014	1 312 172	9 619 227	2 538 301
Binnenschifffahrt .....	3 709 762	728 117	12 108 352	1 933 953
Eigenantrieb .....	90 369	2 522 267	10 081	2 386 644
Nicht ermittelt .....	3 291 763	7 819 450	7 780 102	11 738 965

### 9.1.2 Extrahandel

Verkehrszweige	Exporte		Importe	
	in Tonnen	in 1 000 Euro	in Tonnen	in 1 000 Euro
Seeverkehr .....	9 365 880	39 059 249	21 017 661	25 892 890
Eisenbahnverkehr .....	708 401	1 183 674	258 829	446 141
Strassenverkehr .....	2 785 279	13 284 840	1 697 566	9 218 667
Luftverkehr .....	759 406	18 879 317	148 963	13 814 468
Post .....	249	57 740	186	18 292
Rohrleitungen .....	265 856	228 940	16 656 401	3 726 840
Binnenschifffahrt .....	254 006	87 678	67 995	69 042
Eigenantrieb .....	168 002	1 969 859	112 971	299 741



## 9.2 Verkehrszweige nach Erdteilen Januar / Februar 2016

### 9.2.1 Intrahandel Importe

#### 9.2.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr .....	5 792 128	4 789 761	101 301	862 413	38 551	102
Eisenbahnverkehr .....	3 857 329	3 235 959	33 093	467 414	33 029	87 834
Strassenverkehr .....	28 371 384	27 056 849	158 597	554 772	586 482	14 683
Luftverkehr .....	13 009	10 546	48	1 502	914	0
Post .....	31 556	28 451	15	188	2 874	28
Rohrleitungen .....	9 619 227	9 520 294	-	-	98 933	-
Binnenschifffahrt .....	12 108 352	5 199 376	848 162	5 473 282	103 234	484 297
Eigenantrieb .....	10 081	10 059	-	5	17	-
Nicht ermittelt .....	7 780 102	7 286 568	1 062	229 780	262 683	9

### 9.2.1 Intrahandel Importe

#### 9.2.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr .....	2 221 451	1 936 536	10 677	102 502	171 389	346
Eisenbahnverkehr .....	2 785 462	2 638 789	7 199	114 535	18 234	6 703
Strassenverkehr .....	76 516 398	67 021 474	324 261	2 348 238	6 790 661	31 760
Luftverkehr .....	932 277	558 838	180	282 743	90 407	112
Post .....	770 513	628 728	1 010	15 256	119 147	6 365
Rohrleitungen .....	2 538 301	2 518 527	-	-	19 774	-
Binnenschifffahrt .....	1 933 953	1 425 912	61 800	346 093	40 349	59 798
Eigenantrieb .....	2 386 644	2 385 942	-	637	67	-
Nicht ermittelt .....	11 738 965	10 993 555	319	346 715	398 328	49

## 9.2 Verkehrszweige nach Erdteilen Januar / Februar 2016

### 9.2.2 Extrahandel Exporte

#### 9.2.2.1 in Tonnen

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr .....	9 365 880	891 708	1 139 171	2 454 681	4 320 109	148 748
Eisenbahnverkehr .....	708 401	687 651	-	-	20 750	-
Strassenverkehr .....	2 785 279	2 724 550	-	-	60 082	-
Luftverkehr .....	759 406	8 807	13 680	66 522	128 191	5 015
Post .....	249	155	3	32	54	5
Rohrleitungen .....	265 856	265 856	-	-	-	-
Binnenschifffahrt .....	254 006	253 846	-	-	-	-
Eigenantrieb .....	168 002	14 174	13 621	33 828	87 610	18 769

### 9.2.2 Extrahandel Exporte

#### 9.2.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr .....	39 059 249	2 341 838	2 719 744	15 070 460	17 757 112	1 051 200
Eisenbahnverkehr .....	1 183 674	798 392	-	-	385 281	-
Strassenverkehr .....	13 284 840	12 842 313	-	-	434 030	-
Luftverkehr .....	18 879 317	1 088 267	669 502	7 031 011	9 524 887	395 712
Post .....	57 740	11 123	197	22 327	14 689	9 405
Rohrleitungen .....	228 940	228 940	-	-	-	-
Binnenschifffahrt .....	87 678	85 727	-	-	-	-
Eigenantrieb .....	1 969 859	224 929	12 619	540 236	1 168 626	23 447

### 9.2.2 Extrahandel Importe

#### 9.2.2.3 in Tonnen

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr .....	21 017 661	7 514 742	3 024 414	4 457 238	5 600 210	421 047
Eisenbahnverkehr .....	258 829	200 322	796	117	57 594	-
Strassenverkehr .....	1 697 566	1 668 914	164	5 572	22 857	59
Luftverkehr .....	148 963	7 929	8 049	48 827	83 516	642
Post .....	186	58	2	69	52	5
Rohrleitungen .....	16 656 401	15 853 538	326 453	-	476 411	-
Binnenschifffahrt .....	67 995	67 967	-	-	28	-
Eigenantrieb .....	112 971	3 000	34 711	8 939	66 322	-

### 9.2.2 Extrahandel Importe

#### 9.2.2.4 in 1 000 Euro

Verkehrszweig	Insgesamt	Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien und Ozeanien
Seeverkehr .....	25 892 890	2 276 813	1 533 273	5 183 818	16 616 022	282 858
Eisenbahnverkehr .....	446 141	249 996	115	712	195 319	-
Strassenverkehr .....	9 218 667	8 709 501	2 907	220 269	284 328	1 659
Luftverkehr .....	13 814 468	969 110	381 460	4 304 469	8 058 893	100 542
Post .....	18 292	7 119	109	4 663	6 230	177
Rohrleitungen .....	3 726 840	3 528 559	84 813	-	113 468	-
Binnenschifffahrt .....	69 042	68 263	-	-	778	-
Eigenantrieb .....	299 741	90 489	29 440	53 951	125 859	-

### 9.3 Verkehrszweige nach EGW Januar / Februar 2016

#### 9.3.1 Intrahandel Exporte

##### 9.3.1.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	3 257 726	35	17 180	303 127	4 234
Eisenbahnverkehr ..	3 214 794	-	4 728	55 607	1 736
Strassenverkehr .....	29 879 931	89 571	1 550 650	3 820 658	338 465
Luftverkehr .....	46 927	1	60	2 232	12
Post .....	33 195	-	250	5 847	1 116
Rohrleitungen .....	4 094 014	-	-	681 433	-
Binnenschifffahrt ...	3 709 762	-	3 000	413 332	-
Eigenantrieb .....	90 369	-	-	-	-
Nicht ermittelt .....	3 291 763	-	7 522	1 794	545

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr .....	431 567	1 699 952	438 786	341 102	21 744
Eisenbahnverkehr ..	306 677	1 337 080	1 102 865	402 284	3 817
Strassenverkehr .....	3 944 371	5 617 961	7 579 870	6 905 922	32 464
Luftverkehr .....	423	4 717	16 551	22 658	273
Post .....	905	1 785	3 963	18 982	347
Rohrleitungen .....	3 360 557	52 024	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	1 495 887	1 450 949	315 684	30 904	7
Eigenantrieb .....	-	-	-	90 369	-
Nicht ermittelt .....	20 552	23 551	32 112	12 596	3 193 090

#### 9.3.1 Intrahandel Exporte

##### 9.3.1.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweig	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	5 622 317	121	22 034	109 484	20 116
Eisenbahnverkehr ..	5 593 873	-	9 200	14 755	2 256
Strassenverkehr .....	86 551 831	119 374	2 543 820	3 763 109	1 127 094
Luftverkehr .....	3 142 427	79	1 001	9 133	297
Post .....	896 169	-	1 321	30 470	5 891
Rohrleitungen .....	1 312 172	-	-	1 070	-
Binnenschifffahrt ...	728 117	-	4 236	114 223	-
Eigenantrieb .....	2 522 267	-	-	-	-
Nicht ermittelt .....	7 819 450	-	12 111	3 507	443

Verkehrszweig	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr .....	31 941	451 458	353 670	4 619 632	13 861
Eisenbahnverkehr ..	48 234	489 010	851 606	4 176 744	2 068
Strassenverkehr .....	595 214	3 514 561	11 475 505	62 893 993	519 161
Luftverkehr .....	4 089	23 518	84 534	2 824 795	194 981
Post .....	698	4 856	20 367	814 661	17 905
Rohrleitungen .....	806 263	504 839	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	21 766	376 272	167 411	44 188	20
Eigenantrieb .....	-	-	-	2 522 267	-
Nicht ermittelt .....	2 833	16 293	30 299	96 936	7 657 028

### 9.3 Verkehrszweige nach EGW Januar / Februar 2016

#### 9.3.2 Intrahandel Importe

##### 9.3.2.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	5 792 128	-	13 752	342 062	32 531
Eisenbahnverkehr ..	3 857 329	-	7 644	312 067	23 258
Strassenverkehr .....	28 371 384	140 763	1 361 136	4 879 632	396 738
Luftverkehr .....	13 009	-	549	292	0
Post .....	31 556	5	224	3 981	20
Rohrleitungen .....	9 619 227	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	12 108 352	-	253	1 029 573	21 167
Eigenantrieb .....	10 081	-	-	-	-
Nicht ermittelt .....	7 780 102	4 872	7 331	4 504	582

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr .....	2 945 088	1 833 185	514 322	110 879	309
Eisenbahnverkehr ..	1 462 950	877 636	996 625	175 779	1 371
Strassenverkehr .....	3 734 413	4 282 217	7 408 531	6 110 914	57 040
Luftverkehr .....	227	822	2 289	8 648	183
Post .....	5 786	1 870	2 620	16 866	186
Rohrleitungen .....	8 655 889	963 338	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	7 984 017	2 680 746	268 778	122 705	1 114
Eigenantrieb .....	-	-	-	10 081	-
Nicht ermittelt .....	13 182	13 467	27 770	17 767	7 690 628

#### 9.3.2 Intrahandel Importe

##### 9.3.2.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	2 221 451	-	35 092	129 094	46 202
Eisenbahnverkehr ..	2 785 462	-	4 757	95 468	19 965
Strassenverkehr .....	76 516 398	195 719	2 279 669	5 025 410	828 460
Luftverkehr .....	932 277	4	995	919	3
Post .....	770 513	257	814	16 148	349
Rohrleitungen .....	2 538 301	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	1 933 953	-	299	354 633	16 527
Eigenantrieb .....	2 386 644	-	-	-	-
Nicht ermittelt .....	11 738 965	6 175	14 124	4 507	835

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Seeverkehr .....	233 574	671 330	348 411	753 767	3 980
Eisenbahnverkehr ..	130 742	449 667	562 011	1 521 890	963
Strassenverkehr .....	704 269	4 183 235	10 994 171	51 994 568	310 897
Luftverkehr .....	544	13 966	30 902	860 227	24 716
Post .....	2 682	4 442	9 535	728 524	7 761
Rohrleitungen .....	2 038 049	500 252	-	-	-
Binnenschifffahrt ...	424 998	894 293	128 841	113 814	548
Eigenantrieb .....	-	-	-	2 386 644	-
Nicht ermittelt .....	1 708	10 834	29 946	83 764	11 587 073

### 9.3 Verkehrswege nach EGW Januar / Februar 2016

#### 9.3.3 Extrahandel Exporte

##### 9.3.3.1 in Tonnen

Verkehrsweig	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	9 365 880	1 963	320 774	1 724 985	127 240
Eisenbahnverkehr ...	708 401	-	20	12 558	1 020
Strassenverkehr .....	2 785 279	3 253	39 921	237 911	28 245
Luftverkehr .....	759 406	281	2 562	14 349	664
Post .....	249	-	13	2	0
Rohrleitungen .....	265 856	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	254 006	-	12	3 556	-
Eigenantrieb .....	168 002	-	-	-	-

Verkehrsweig	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	47 919	409 614	178 136	59 112	23
Strassenverkehr .....	409 111	423 790	655 439	980 718	6 891
Luftverkehr .....	1 655	548 812	32 495	156 932	1 655
Post .....	12	1	17	203	1
Rohrleitungen .....	265 856	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	32 532	214 909	2 550	446	-
Eigenantrieb .....	-	-	-	168 002	-

#### 9.3.3 Extrahandel Exporte

##### 9.3.3.2 in 1 000 Euro

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	39 059 249	5 249	457 168	868 987	497 471
Eisenbahnverkehr ...	1 183 674	-	203	7 050	3 955
Strassenverkehr .....	13 284 840	21 178	96 135	397 006	123 493
Luftverkehr .....	18 879 317	16 114	21 020	60 505	14 781
Post .....	57 740	-	17	249	5
Rohrleitungen .....	228 940	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	87 678	-	64	1 770	-
Eigenantrieb .....	1 969 859	-	-	-	-

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	4 060	231 219	161 118	776 057	14
Strassenverkehr .....	68 429	468 799	1 430 246	10 573 673	105 881
Luftverkehr .....	8 549	435 733	1 055 281	16 682 877	584 456
Post .....	56	10	360	56 616	427
Rohrleitungen .....	64 108	164 832	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	420	77 887	3 417	4 119	-
Eigenantrieb .....	-	-	-	1 969 859	-

### 9.3 Verkehrswege nach EGW Januar / Februar 2016

#### 9.3.4 Extrahandel Importe

##### 9.3.4.1 in Tonnen

Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	21 017 661	1	143 338	1 759 489	246 131
Eisenbahnverkehr ...	258 829	-	37	5 282	578
Strassenverkehr .....	1 697 566	175	24 184	107 960	11 333
Luftverkehr .....	148 963	79	1 667	9 753	348
Post .....	186	-	2	3	1
Rohrleitungen .....	16 656 401	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	67 995	-	-	2 009	-
Eigenantrieb .....	112 971	-	-	-	-

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	10 467	152 775	55 396	34 209	86
Strassenverkehr .....	230 719	239 900	560 459	514 115	8 720
Luftverkehr .....	3 583	15 493	9 868	106 232	1 940
Post .....	3	7	13	153	4
Rohrleitungen .....	16 497 672	158 730	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	4 667	40 978	20 035	306	-
Eigenantrieb .....	-	-	-	112 971	-

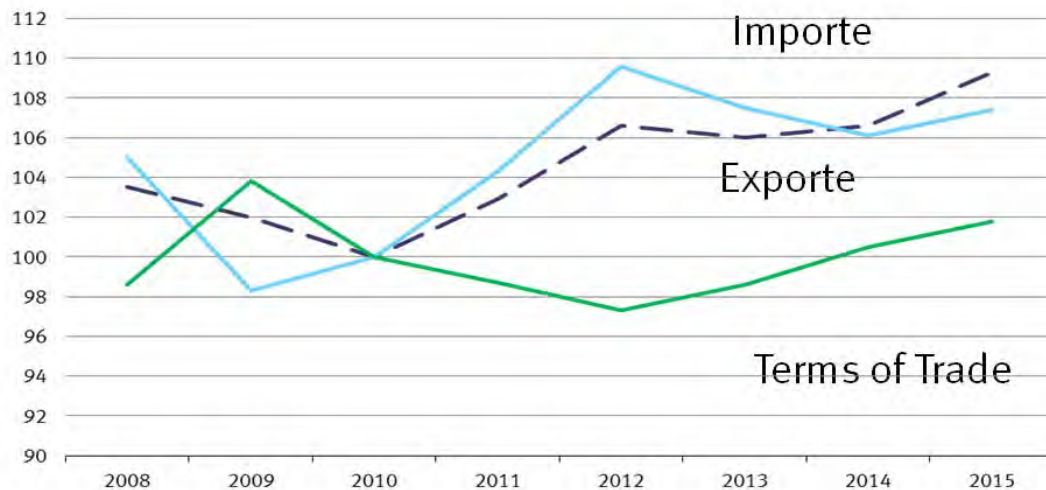
#### 9.3.4 Extrahandel Importe

##### 9.3.4.2 in 1 000 Euro

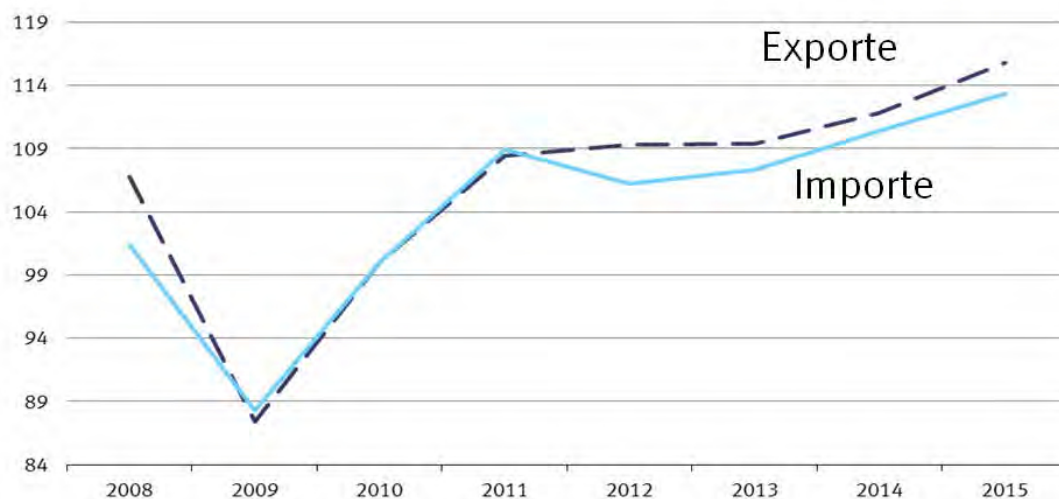
Verkehrszweige	Insgesamt	Lebende Tiere 1	Nahrungsmittel		Genussmittel 4
			tierischen Ursprungs 2	pflanzlichen Ursprungs 3	
Seeverkehr .....	25 892 890	13	507 180	1 343 067	617 567
Eisenbahnverkehr ...	446 141	-	142	7 352	303
Strassenverkehr .....	9 218 667	396	87 679	350 317	44 819
Luftverkehr .....	13 814 468	3 214	24 315	65 944	8 886
Post .....	18 292	-	2	86	56
Rohrleitungen .....	3 726 840	-	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	69 042	-	-	849	-
Eigenantrieb .....	299 741	-	-	-	-

Verkehrszweige	Rohstoffe 5	Halbwaren 6	Vor- erzeugnisse 7	End- erzeugnisse 8	Andere nicht aufgliederbare Warenverkehre 9
Eisenbahnverkehr ...	1 283	39 496	109 978	286 172	1 416
Strassenverkehr .....	41 283	383 147	1 632 297	6 432 879	245 851
Luftverkehr .....	66 397	378 259	536 972	12 453 729	276 751
Post .....	30	94	239	16 806	980
Rohrleitungen .....	3 664 189	62 651	-	-	-
Binnenschifffahrt ....	382	58 963	7 430	1 418	-
Eigenantrieb .....	-	-	-	299 741	-

## Index der Durchschnittswerte und Terms of Trade 2010 = 100



## Index des Volumens 2010 = 100



## 10.1 Jährliche Entwicklung: Volumen, Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

### 10.1.1 Originalwerte, Volumen und Index der tatsächlichen Werte

Jahr	Exporte			Importe		
	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte
	in 1 000 Euro			in 1 000 Euro		
2008	984 139 797	950 721 885	110,6	805 842 470	767 754 549	106,5
2009	803 311 845	787 559 097	89,2	664 614 892	676 041 561	86,8
2010	951 959 469	951 959 469	100,0	797 096 855	797 096 855	100,0
2011	1 061 225 291	1 031 262 853	111,5	902 522 833	865 675 425	113,5
2012	1 092 627 362	1 027 780 583	116,5	899 404 978	826 931 362	116,4
2013	1 088 025 202	1 023 935 565	116,0	890 392 835	829 540 644	115,4
2014	1 123 745 925	1 043 007 463	119,1	910 144 767	848 209 187	117,1
2015	1 196 572 768	1 075 090 907	126,5	948 427 678	868 058 158	121,7

### 10.1.2 Index des Volumens, Index der Durchschnittswerte, Terms of Trade

Jahr	Exporte		Importe		Terms of Trade
	Volumenindex	Durchschnittswertindex	Volumenindex	Durchschnittswertindex	
2008	106,8	103,5	101,4	105,0	98,6
2009	87,4	102,0	88,3	98,3	103,8
2010	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2011	108,4	102,9	108,9	104,3	98,7
2012	109,3	106,6	106,2	109,6	97,3
2013	109,4	106,0	107,3	107,5	98,6
2014	111,8	106,6	110,4	106,1	100,5
2015	115,8	109,3	113,3	107,4	101,8



## 10.2 Monatliche Entwicklung: Volumen, Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

### 10.2.1 Exporte

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumen- index	Durchschnitts- wertindex	Terms of Trade
	in 1 000 Euro					
<b>2011</b>						
Januar .....	79 314 862	77 919 097	100,5	98,8	101,8	97,9
Februar .....	84 536 900	83 022 735	107,1	105,2	101,8	96,8
März .....	98 671 295	96 117 984	124,6	121,5	102,6	97,8
April .....	84 509 940	83 117 892	107,1	105,3	101,6	95,5
Mai .....	92 352 026	90 458 632	116,6	114,3	102,1	97,4
Juni .....	88 084 241	85 771 682	111,2	108,4	102,6	96,3
Juli .....	85 571 816	83 248 292	108,4	105,5	102,7	96,5
August .....	85 255 523	82 560 095	108,0	104,7	103,2	96,1
September .....	94 964 037	91 679 356	120,3	116,2	103,5	96,7
Oktober .....	89 054 958	86 395 677	112,8	109,5	103,0	94,4
November .....	94 104 402	90 636 691	119,2	114,9	103,8	96,1
Dezember .....	84 805 289	80 057 947	107,4	101,5	105,9	96,6
<b>2012</b>						
Januar .....	85 923 959	81 474 601	110,1	104,2	105,7	95,8
Februar .....	91 008 782	85 464 948	116,5	109,2	106,7	96,6
März .....	98 470 850	93 268 197	126,1	119,2	105,8	94,6
April .....	87 009 306	81 905 693	111,4	104,6	106,5	95,9
Mai .....	92 445 356	87 234 815	118,4	111,5	106,2	96,5
Juni .....	94 038 175	88 572 863	120,7	113,5	106,4	96,6
Juli .....	93 098 376	87 138 762	119,5	111,6	107,0	95,5
August .....	89 896 091	82 940 423	115,5	106,3	108,6	96,4
September .....	91 091 169	84 586 765	116,7	108,1	108,0	95,8
Oktober .....	98 083 005	92 697 542	126,2	118,9	106,2	95,3
November .....	93 345 263	88 173 864	119,6	112,6	106,2	92,0
Dezember .....	78 217 030	71 885 903	100,6	92,1	109,3	97,0
<b>2013</b>						
Januar .....	88 120 018	83 641 260	112,9	107,3	105,2	95,2
Februar .....	87 862 584	82 095 521	112,8	105,7	106,8	97,7
März .....	93 886 311	88 748 331	120,3	113,9	105,6	95,1
April .....	93 523 668	88 932 651	119,7	114,1	104,9	93,9
Mai .....	87 779 937	83 448 500	112,7	107,3	105,0	96,9
Juni .....	91 887 524	85 968 818	117,8	110,6	106,5	97,5
Juli .....	92 625 103	87 294 795	118,9	112,5	107,9	97,1
August .....	84 436 677	80 072 082	108,4	103,0	105,3	96,1
September .....	94 020 978	89 144 979	120,6	114,7	105,2	96,7
Oktober .....	98 526 377	92 804 588	126,5	119,4	106,0	96,7
November .....	93 977 983	88 576 569	120,4	113,6	106,0	97,1
Dezember .....	81 378 041	75 186 134	104,3	96,4	108,1	99,2
<b>2014</b>						
Januar .....	89 688 711	84 656 063	115,5	109,3	105,7	97,5
Februar .....	91 298 859	86 260 321	117,8	111,4	105,7	98,1
März .....	94 840 637	90 127 934	121,9	116,0	105,1	95,3
April .....	92 852 347	88 376 476	119,5	114,1	104,7	97,2
Mai .....	91 064 428	86 131 697	116,9	110,9	105,4	98,1
Juni .....	92 640 326	86 470 092	119,1	111,6	106,7	98,4
Juli .....	99 974 346	91 459 273	128,6	118,1	109,0	103,1
August .....	83 109 389	76 918 220	107,0	99,4	107,7	100,0
September .....	101 451 369	93 539 487	130,2	120,4	108,2	98,4
Oktober .....	102 862 979	95 482 980	132,4	122,9	107,7	98,8
November .....	94 902 696	88 309 837	122,4	114,1	107,3	96,9
Dezember .....	89 059 837	81 885 318	115,1	105,7	108,9	101,7
<b>2015</b>						
Januar .....	89 962 333	83 416 158	114,7	108,2	106,0	102,2
Februar .....	95 619 968	87 042 042	122,2	113,0	108,2	100,7
März .....	107 492 030	96 520 562	137,0	124,9	109,7	100,6
April .....	100 392 670	88 805 353	128,1	115,2	111,2	100,4
Mai .....	95 661 156	85 575 045	122,4	111,1	110,1	100,3
Juni .....	105 606 504	93 054 251	134,6	120,7	111,5	100,2
Juli .....	107 060 304	94 513 981	136,6	122,6	111,4	101,9
August .....	87 881 658	77 924 065	112,1	101,1	110,9	100,0
September .....	105 753 432	95 215 776	134,7	123,2	109,3	99,7
Oktober .....	106 169 311	95 331 133	135,3	123,7	109,4	99,5
November .....	102 937 250	91 016 953	130,5	118,0	110,5	101,3
Dezember .....	92 036 153	81 038 068	117,2	105,2	111,4	102,7
<b>2016</b>						
Januar .....	88 637 167	77 300 297	109,4	101,9	107,4	101,1
Februar .....	99 518 059	86 438 676	123,3	113,9	108,3	101,9

## 10.2 Monatliche Entwicklung: Volumen, Indizes und Terms of Trade (Jahr 2010 = 100)

### 10.2.2 Importe

Jahr Monat	Originalwerte	Volumen	Index der tatsächlichen Werte	Volumenindex	Durchschnitts- wertindex
	in 1 000 Euro				
<b>2011</b>					
Januar .....	69 388 862	66 762 875	105,2	101,2	104,0
Februar .....	72 446 865	68 885 748	109,9	104,5	105,2
März .....	79 785 477	76 074 773	120,8	115,2	104,9
April .....	73 674 669	69 270 392	111,6	104,9	106,4
Mai .....	77 518 623	73 982 361	117,4	112,0	104,8
Juni .....	75 190 853	70 643 076	113,9	107,0	106,5
Juli .....	75 016 891	70 539 267	113,8	107,0	106,4
August .....	73 515 609	68 471 595	111,4	103,7	107,4
September .....	77 650 175	72 562 070	117,8	110,0	107,0
Oktober .....	78 054 831	71 590 604	118,4	108,6	109,1
November .....	77 994 747	72 257 675	118,3	109,5	108,0
Dezember .....	72 285 230	65 966 353	109,7	100,0	109,6
<b>2012</b>					
Januar .....	72 084 817	65 822 705	112,2	101,7	110,3
Februar .....	75 220 856	68 619 977	117,0	105,9	110,5
März .....	80 878 318	72 904 691	125,9	112,6	111,8
April .....	72 366 136	65 693 587	112,5	101,3	111,0
Mai .....	76 457 720	69 908 429	119,1	108,1	110,1
Juni .....	75 824 680	69 311 390	117,9	107,1	110,1
Juli .....	75 634 142	67 963 620	117,7	105,0	112,1
August .....	72 900 837	65 247 760	113,5	100,8	112,6
September .....	74 049 880	66 111 347	115,2	102,1	112,7
Oktober .....	81 800 413	74 041 950	127,5	114,4	111,4
November .....	76 195 403	66 618 982	118,7	102,9	115,4
Dezember .....	65 991 776	59 153 474	103,1	91,5	112,7
<b>2013</b>					
Januar .....	74 466 726	67 524 661	116,1	105,1	110,5
Februar .....	71 321 877	65 307 160	111,0	101,6	109,3
März .....	75 089 341	67 812 153	117,1	105,5	111,0
April .....	75 419 254	67 606 127	117,6	105,3	111,7
Mai .....	73 957 377	68 402 280	115,4	106,4	108,4
Juni .....	74 845 710	68 570 519	116,6	106,8	109,2
Juli .....	76 232 076	70 170 105	118,9	109,2	108,9
August .....	71 166 635	65 047 402	111,0	101,3	109,6
September .....	73 739 243	67 919 502	115,1	105,8	108,8
Oktober .....	80 571 942	73 690 634	125,5	114,5	109,6
November .....	76 014 373	69 745 493	118,5	108,5	109,2
Dezember .....	67 568 281	62 245 423	105,6	96,9	109,0
<b>2014</b>					
Januar .....	74 999 153	69 019 935	117,1	108,0	108,4
Februar .....	75 297 840	69 598 040	117,4	108,9	107,8
März .....	78 293 726	70 739 415	122,1	110,7	110,3
April .....	75 513 047	69 957 262	118,0	109,6	107,7
Mai .....	73 626 155	68 319 171	114,8	106,9	107,4
Juni .....	76 573 342	70 278 783	119,2	110,0	108,4
Juli .....	76 914 696	72 307 850	119,7	113,2	105,7
August .....	69 570 360	64 296 804	108,4	100,7	107,7
September .....	79 861 568	72 211 490	124,1	112,8	110,0
Oktober .....	81 366 904	74 226 384	126,6	116,1	109,0
November .....	77 514 267	69 755 636	121,0	109,3	110,7
Dezember .....	70 613 709	65 707 209	110,1	102,8	107,1
<b>2015</b>					
Januar .....	74 031 879	70 333 886	114,6	110,6	103,7
Februar .....	76 199 381	69 724 772	117,7	109,5	107,4
März .....	84 515 354	76 406 088	130,8	120,0	109,0
April .....	78 628 533	69 833 271	123,1	111,1	110,8
Mai .....	76 253 941	68 411 076	118,0	107,5	109,8
Juni .....	81 716 848	72 097 998	126,0	113,2	111,3
Juli .....	82 235 493	73 927 965	126,9	116,2	109,3
August .....	72 660 567	64 498 555	112,5	101,5	110,9
September .....	83 128 890	74 621 092	128,2	117,0	109,6
Oktober .....	84 018 109	75 005 851	129,6	117,8	110,0
November .....	81 954 063	73 773 969	126,4	115,8	109,1
Dezember .....	73 084 619	66 335 693	114,4	105,4	108,5
<b>2016</b>					
Januar .....	75 191 927	64 389 138	110,4	104,0	106,2
Februar .....	79 350 055	67 592 446	116,3	109,4	106,3

Exporte, tatsächliche Werte  
Mrd. EUR  
Originalwert und Trend (BV4.1)



**Legende**

- Originalwert
- Trend-Konjunktur-Komponente

Importe, tatsächliche Werte  
Mrd. EUR  
Originalwert und Trend (BV4.1)



**Legende**

- Originalwert
- Trend-Konjunktur-Komponente

11 Kalender- und saisonbereinigte Werte nach X-12 - Arima

Jahr	Monat	Exporte				Importe			
		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert		Originalwert		Kalender- und saison- bereinigter Wert	
		Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vor- monat %
2010	Januar .....	63,4	- 0,3	68,9	- 3,6	55,1	- 1,9	58,3	+ 2,6
	Februar .....	70,0	+ 9,7	71,9	+ 4,3	56,8	+ 3,2	58,2	- 0,2
	März .....	85,6	+ 22,0	77,5	+ 7,8	69,3	+ 18,0	64,9	+ 11,5
	April .....	75,2	+ 16,7	75,0	- 3,2	62,2	+ 14,5	62,0	- 4,5
	Mai .....	76,2	+ 25,6	79,1	+ 5,5	66,0	+ 31,2	67,9	+ 9,5
	Juni .....	85,3	+ 27,5	81,4	+ 2,8	71,2	+ 33,9	69,4	+ 2,3
	Juli .....	81,4	+ 15,3	80,2	- 1,4	68,4	+ 24,4	68,2	- 1,8
	August .....	74,4	+ 23,8	80,1	- 0,1	64,9	+ 27,1	68,2	+ 0,0
	September .....	86,0	+ 21,2	81,9	+ 2,2	69,5	+ 17,0	68,1	- 0,2
	Oktober .....	86,0	+ 18,7	82,2	+ 0,4	71,5	+ 19,2	68,1	+ 0,0
	November .....	87,6	+ 21,2	84,2	+ 2,4	73,7	+ 30,9	71,4	+ 4,9
	Dezember .....	81,0	+ 20,0	83,9	- 0,4	68,4	+ 24,3	70,0	- 2,0
2011	Januar .....	79,3	+ 25,2	84,5	+ 0,8	69,4	+ 26,0	72,0	+ 2,8
	Februar .....	84,5	+ 20,8	85,8	+ 1,6	72,5	+ 27,6	73,7	+ 2,4
	März .....	98,7	+ 15,3	90,0	+ 4,9	79,8	+ 15,1	74,8	+ 1,5
	April .....	84,5	+ 12,4	86,6	- 3,8	73,7	+ 18,5	74,8	+ 0,0
	Mai .....	92,4	+ 21,2	88,6	+ 2,3	77,5	+ 17,4	75,7	+ 1,2
	Juni .....	88,1	+ 3,3	88,4	- 0,2	75,2	+ 5,6	75,7	+ 0,0
	Juli .....	85,6	+ 5,2	86,4	- 2,3	75,0	+ 9,7	75,9	+ 0,4
	August .....	85,3	+ 14,6	90,0	+ 4,1	73,5	+ 13,2	76,2	+ 0,3
	September .....	95,0	+ 10,5	90,2	+ 0,3	77,7	+ 11,7	75,8	- 0,5
	Oktober .....	89,1	+ 3,6	87,7	- 2,8	78,1	+ 9,2	75,8	+ 0,0
	November .....	94,1	+ 7,4	90,5	+ 3,2	78,0	+ 5,8	75,7	- 0,2
	Dezember .....	84,8	+ 4,7	87,7	- 3,1	72,3	+ 5,6	74,5	- 1,5
2012	Januar .....	86,1	+ 8,6	89,8	+ 2,3	72,6	+ 4,6	73,4	- 1,4
	Februar .....	91,2	+ 7,9	90,9	+ 1,2	75,8	+ 4,6	75,7	+ 3,1
	März .....	98,7	+ 0,1	91,1	+ 0,2	81,5	+ 2,1	76,4	+ 0,8
	April .....	87,2	+ 3,2	89,3	- 1,9	72,9	- 1,1	73,6	- 3,7
	Mai .....	92,7	+ 0,3	93,3	+ 4,5	77,0	- 0,7	77,1	+ 4,8
	Juni .....	94,3	+ 7,0	92,0	- 1,3	76,3	+ 1,4	74,9	- 2,9
	Juli .....	93,3	+ 9,1	91,3	- 0,8	76,2	+ 1,5	75,2	+ 0,3
	August .....	90,2	+ 5,7	94,8	+ 3,8	73,4	- 0,1	75,7	+ 0,7
	September .....	91,4	- 3,8	91,1	- 3,9	74,5	- 4,1	74,7	- 1,3
	Oktober .....	98,4	+ 10,5	91,7	+ 0,7	82,5	+ 5,7	76,8	+ 2,9
	November .....	93,7	- 0,5	89,9	- 2,0	76,8	- 1,5	74,0	- 3,6
	Dezember .....	78,6	- 7,3	90,2	+ 0,3	66,6	- 7,8	73,5	- 0,7
2013	Januar .....	88,5	+ 2,8	91,4	+ 1,4	75,1	+ 3,5	75,3	+ 2,5
	Februar .....	88,3	- 3,2	90,0	- 1,6	71,9	- 5,2	73,0	- 3,1
	März .....	94,3	- 4,4	91,4	+ 1,6	75,8	- 6,9	73,1	+ 0,1
	April .....	93,9	+ 7,6	91,2	- 0,2	76,1	+ 4,4	74,2	+ 1,5
	Mai .....	88,1	- 4,9	90,1	- 1,2	74,7	- 3,0	75,3	+ 1,5
	Juni .....	92,2	- 2,2	90,6	+ 0,6	75,4	- 1,2	74,1	- 1,6
	Juli .....	93,0	- 0,4	88,4	- 2,4	76,9	+ 1,0	74,4	+ 0,3
	August .....	84,8	- 5,9	91,6	+ 3,6	71,7	- 2,3	75,3	+ 1,3
	September .....	94,4	+ 3,3	91,4	- 0,3	74,4	- 0,2	72,9	- 3,3
	Oktober .....	99,0	+ 0,6	92,1	+ 0,9	81,2	- 1,5	75,7	+ 3,8
	November .....	94,5	+ 0,8	93,0	+ 0,9	76,7	- 0,2	75,1	- 0,7
	Dezember .....	81,9	+ 4,3	91,7	- 1,4	68,3	+ 2,5	74,4	- 0,9
2014	Januar .....	89,7	+ 1,8	94,2	+ 2,7	75,0	+ 0,7	76,5	+ 2,8
	Februar .....	91,3	+ 3,9	92,5	- 1,8	75,3	+ 5,6	76,5	+ 0,0
	März .....	94,8	+ 1,0	90,7	- 1,9	78,3	+ 4,3	75,3	- 1,6
	April .....	92,9	- 0,7	92,9	+ 2,4	75,5	+ 0,1	75,7	+ 0,5
	Mai .....	91,1	+ 3,7	91,6	- 1,4	73,6	- 0,4	74,0	- 2,2
	Juni .....	92,6	+ 0,8	93,0	+ 1,5	76,6	+ 2,3	76,6	+ 3,6
	Juli .....	100,0	+ 7,9	95,3	+ 2,5	76,9	+ 0,9	75,1	- 2,0
	August .....	83,1	- 1,6	92,7	- 2,7	69,6	- 2,2	75,1	+ 0,1
	September .....	101,5	+ 7,9	95,9	+ 3,4	79,9	+ 8,3	77,5	+ 3,1
	Oktober .....	102,9	+ 4,4	96,2	+ 0,4	81,4	+ 1,0	76,4	- 1,3
	November .....	94,9	+ 1,0	94,7	- 1,6	77,5	+ 2,0	76,9	+ 0,6
	Dezember .....	89,1	+ 9,4	98,0	+ 3,5	70,6	+ 4,5	76,8	- 0,1
2015	Januar .....	90,0	+ 0,3	97,1	- 0,9	74,0	- 1,3	76,8	+ 0,0
	Februar .....	95,6	+ 4,7	97,9	+ 0,9	76,2	+ 1,2	77,9	+ 1,4
	März .....	107,5	+ 13,3	99,1	+ 1,2	84,5	+ 7,9	79,3	+ 1,8
	April .....	100,4	+ 8,1	100,4	+ 1,3	78,6	+ 4,1	78,9	- 0,6
	Mai .....	95,7	+ 5,0	101,3	+ 0,9	76,3	+ 3,6	79,1	+ 0,3
	Juni .....	105,6	+ 14,0	100,5	- 0,8	81,7	+ 6,7	78,9	- 0,3
	Juli .....	107,1	+ 7,1	101,9	+ 1,4	82,2	+ 6,9	80,2	+ 1,6
	August .....	87,9	+ 5,7	97,5	- 4,3	72,7	+ 4,4	78,3	- 2,3
	September .....	105,8	+ 4,2	99,9	+ 2,4	83,1	+ 4,1	80,5	+ 2,8
	Oktober .....	106,2	+ 3,2	99,1	- 0,8	84,0	+ 3,3	78,8	- 2,1
	November .....	102,9	+ 8,5	100,0	+ 1,0	82,0	+ 5,7	79,9	+ 1,4
	Dezember .....	92,0	+ 3,3	98,7	- 1,3	73,1	+ 3,5	78,4	- 1,8
2016	Januar .....	88,6	- 1,5	98,1	- 0,6	75,2	+ 1,6	79,4	+ 1,3
	Februar .....	99,5	+ 4,1	99,4	+ 1,3	79,3	+ 4,0	79,7	+ 0,4

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000-0001	Deutschland (insgesamt)	Jährlich ab 1990
51000-0002	Deutschland (insgesamt)	Monatlich ab Januar 2000
51000-0003	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 1990
51000-0004	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2000
51000-0005	Nach verschiedenen Warensystematiken: 1. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik WA-2-Steller WA-4-Steller WA-6-Steller 2. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller GP-4-Steller 3. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller 4. Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel SITC-1-Steller SITC-2-Steller SITC-3-Steller 5. Main Industrial Groupings MIGS	Jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008 jährlich ab 2008
51000-0006	Nach verschiedenen Warensystematiken: 6. Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik WA-2-Steller WA-4-Steller WA-6-Steller 7. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller GP-4-Steller 8. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller 9. Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel SITC-1-Steller SITC-2-Steller SITC-3-Steller 10. Main Industrial Groupings MIGS	Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2001 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008
51000-0007	Nach verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0005) und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000-0008	Nach verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0006) und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Zeiträume siehe Tabelle 51000-0006
51000-0009	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000-0010	Nach 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000-0011	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000-0012	Nach 4-Stellern/6-Stellern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000-0013	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006
51000-0014	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000-0015	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000-0016	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2006
51000-0017	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern und 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000-0018	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2006
51000-0030	Nach Bundesländern	Jährlich ab 2008
51000-0031	Nach Bundesländern	Monatlich ab Januar 2008
51000-0032	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2002
51000-0033	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2002
51000-0034	Nach Bundesländern und verschiedenen Warensystematiken 1. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller 2. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller	Jährlich ab 2008  Jährlich ab 2008 Jährlich ab 2008
51000-0035	Nach Bundesländern und verschiedenen Warensystematiken 1. Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken GP-2-Steller 2. Warengruppen der Ernährungswirtschaft und Gewerblichen Wirtschaft EGW-1-Steller EGW-3-Steller	Monatlich ab Januar 2008  Monatlich ab Januar 2008 Monatlich ab Januar 2008
51000-0036	Nach Bundesländern, Ursprungs- / Bestimmungsländern und verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0034)	Jährlich ab 2008
51000-0037	Nach Bundesländern, Ursprungs- / Bestimmungsländern und verschiedenen Warensystematiken (siehe Tabelle 51000-0035)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0050	Volumen, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-3-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0051	Volumen, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-3-Steller)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0052	Volumen, Indizes, Ländergruppen, Güterabteilungen (GP-2-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0053	Volumen, Indizes, Ländergruppen, Güterabteilungen (GP-2-Steller)	Monatlich ab Januar 2008
51000-0054	Volumen, Indizes, Ländergruppen, MIGS	Jährlich ab 2008
51000-0055	Volumen, Indizes, Ländergruppen, MIGS	Monatlich ab Januar 2008
51000-0056	Volumen, Indizes, Ländergruppen, SITC-1-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000-0057	Volumen, Indizes, Terms of Trade, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-1-Steller)	Jährlich ab 2008
51000-0058	Volumen, Indizes, Terms of Trade, Ländergruppen, Warengruppen (EGW-1-Steller)	Monatlich ab Januar 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BJ001	Deutschland (insgesamt)	Jährlich ab 1990
51000BJ002	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 1990
51000BJ120	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ121	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ140	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ141	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ160	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ161	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ180	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2006
51000BJ181	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2006
51000BJ220	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Jährlich ab 2008
51000BJ221	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ240	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller	Jährlich ab 2008
51000BJ241	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ310	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000BJ311	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ330	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000BJ331	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ410	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ411	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ420	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ421	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ430	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Jährlich ab 2008
51000BJ431	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000BJ520	Nach den Main Industrial Groupings MIGS	Jährlich ab 2008
51000BJ521	Nach den Main Industrial Groupings MIGS und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008

Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BJ900	Volumen, Indizes, MIGS, Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ901	Volumen, Indizes, Güterabteilungen (GP2009) , Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ902	Terms of Trade, Volumen, Indizes, Warengruppen (EGW-1-Steller), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BJ903	Volumen, Warengruppen (EGW-3-Steller), Ländergruppen	Jährlich ab 2008
51000BM001	Deutschland (insgesamt)	Monatlich ab Januar 2000
51000BM002	Nach Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2000
51000BM120	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM121	Nach 2-stelligen Warennummern (Kapiteln) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM140	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM141	Nach 4-stelligen Warennummern (HS-Positionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM160	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM161	Nach 6-stelligen Warennummern (HS-Unterpositionen) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM180	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2006
51000BM181	Nach 8-stelligen Warennummern des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2006
51000BM220	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Monatlich ab 2008
51000BM221	Nach Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM240	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000BM241	Nach Güterabteilungen GP2009-4-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM310	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000BM311	Nach Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM330	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2001
51000BM331	Nach Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2001
51000BM410	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM411	Nach SITC-1-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM420	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM421	Nach SITC-2-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008



Für den Bereich der Außenhandelsstatistik sind folgende Abrufmöglichkeiten von Zeitreihen gegeben:

Code	Inhalt	Zeitraum
51000BM430	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik	Monatlich ab Januar 2008
51000BM431	Nach SITC-3-Stellern des Internationalen Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM520	Nach den Main Industrial Groupings MIGS	Monatlich ab Januar 2008
51000BM521	Nach den Main Industrial Groupings MIGS und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000BM900	Volumen, Indizes, MIGS, Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM901	Volumen, Indizes, Güterabteilungen (GP2009) , Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM902	Terms of Trade, Volumen, Indizes, Warengruppen (EGW-1-Steller), Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM903	Volumen, Warengruppen (EGW-3-Steller), Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000BM904	Volumen, Indizes, SITC-1-Steller, Ländergruppen	Monatlich ab Januar 2008
51000LJ001	Nach Bundesländern	Jährlich ab 2008
51000LJ002	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2002
51000LJ220	Nach Bundesländern und Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Jährlich ab 2008
51000LJ221	Nach Bundesländern, Güterabteilungen GP2009-2-Steller Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LJ310	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000LJ311	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LJ330	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Jährlich ab 2008
51000LJ331	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Jährlich ab 2008
51000LM001	Nach Bundesländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM002	Nach Bundesländern und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM220	Nach Bundesländern und Güterabteilungen GP2009-2-Steller	Monatlich ab Januar 2008
51000LM221	Nach Bundesländern, Güterabteilungen GP2009-2-Steller und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM310	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000LM311	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-1-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008
51000LM330	Nach Bundesländern und Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft	Monatlich ab Januar 2008
51000LM331	Nach Bundesländern, Warengruppen EGW-3-Steller der Ernährungswirtschaft und gewerblichen Wirtschaft und Ursprungs- / Bestimmungsländern	Monatlich ab Januar 2008